

A1

Deutsch als
Fremdsprache
Arbeitsbuch



STARTEN WIR!

nach dem neuen
Begleitband zum

GER



Hueber

Inhalt

1 Super!

Starten wir!	5
A Hallo!	5
B Deutsch global	8
C Ich komme aus ...	11
D Englisch, Spanisch ...	15
Lernwortschatz	21

2 Menschen

Starten wir!	23
A Wie geht's?	23
B Tschüss!	25
C Familie	30
D Freunde	34
Lernwortschatz	39

3 Essen und Trinken

Starten wir!	41
A Obst und Gemüse	41
B Tiere essen?	44
C Toast-Show!	50
D Farben essen	53
Lernwortschatz	57

4 Mein Leben

Starten wir!	59
A Ich bin ...	59
B Ich brauche ...	63
C Ich nehme ...	67
Lernwortschatz	71

5 Freizeit

Starten wir!	73
A Hobbys	73
B Ich spiele gerne ...	77
C Wochenende	81
D Stress	85
Lernwortschatz	89

6 Meine Stadt, meine Wohnung

Starten wir!	91
A Wo wohnst du?	91
B So wohne ich!	95
C Ein Couchsurfer in Berlin	98
Lernwortschatz	103

7 Wie, wo und wann?

Starten wir!	105
A Sonnig und warm	105
B Bei Wind und Wetter	109
C Wo bist du geboren?	113
D Lebenslauf	118
Lernwortschatz	121

8 Unterwegs

Starten wir!	123
A Ich fahre mit ...	124
B Gut für die Umwelt	126
C Ich nehme ...	131
D Wo ist ...?	136
Lernwortschatz	139

9 Unter Freunden

Starten wir!	140
A Mein Flohmarkt	140
B Mein Restaurant	145
C Meine Party	150
Lernwortschatz	153

10 Ich war noch nie ...

Starten wir!	155
A Frühling, Sommer ...	156
B Die Insel	159
C hotels.com	164
Lernwortschatz	168

11 Bist du fit?

Starten wir!	169
A Mein Lieblingssport	169
B Gefällt mir!	172
C Fitness	177
D Schnupfen und Husten	182
Lernwortschatz	187

12 Beruf und Leben

Starten wir!	189
A Traumjob	190
B Glückliche!	194
C Arbeit und Freizeit	198
Lernwortschatz	202

Vorwort

Liebe Lernende,

das Arbeitsbuch zu *Starten wir!* greift den Lernstoff des Kursbuches wieder auf und hilft Ihnen, diesen zu vertiefen und zu üben. Die Aufgaben im Arbeitsbuch haben exakt die gleiche Nummerierung wie die im Kursbuch, sodass Sie sofort wissen, welche Übungen zu jedem Kursbuchschritt passen.

Wie ist eine Lektion im Arbeitsbuch aufgebaut?

Zu jeder Kursbuchaufgabe aus den Lektionsteilen *Starten wir!* bzw. A bis D gibt es Übungen im Arbeitsbuch. Trainiert werden Wortschatz, Redemittel sowie Grammatik aus dem Kursbuch, aber auch Aussprache, Rechtschreibung und das Schreiben zusammenhängender Texte.

Es gibt eine Vielfalt von Übungstypologien, u.a. auch Aufgaben zur Mehrsprachigkeit, bei denen Gemeinsamkeiten und Unterschiede zum Englischen sowie zur eigenen Muttersprache bewusst gemacht werden.

Im Aussprachetraining werden Satzintonation, Satz- und Wortakzent sowie die Aussprache einzelner Laute systematisch trainiert. Außerdem bietet jede Lektion mindestens ein Diktat. Es greift immer den neuen Lektionswortschatz mit seinen besonderen Schwierigkeiten in der Rechtschreibung auf sowie die Zeichensetzung und/oder in der Lektion geübte Aspekte der Aussprache.

Aufgaben zum Schreiben eigener Texte fassen die Bausteine zusammen, die vorher in der Lektion einzeln geübt wurden und geben die Möglichkeit, in einer authentischen Situation und immer bezogen auf die eigenen Interessen den Lektionsstoff zu trainieren.

Am Ende jeder Arbeitsbuchlektion finden Sie den aktiv zu lernenden Wortschatz. Die Wörter, Ausdrücke und Redemittel werden in thematischen Feldern präsentiert, was ein assoziatives Lernen ermöglicht. Neben jedem Eintrag gibt es Platz für die Übersetzung oder anderweitige Notizen.

Viel Erfolg beim Üben wünschen Ihnen

Autoren und Verlag

Symbole und Piktogramme

Hörtext 33 

Lerntipps

TIPP

Liebe + Frau
Lieber + Mann

Aussprache

AUSSPRACHE

-ig am Schluss wie *ich*

1 Super!

Starten wir!

1 ♂ oder ♀? Ergänzen Sie.

1 Mario ♂ 2 Amanda 3 Carla 4 David 5 Nina

2 Schreiben Sie richtig.

1 M4r1o Mario
2 C4r14
3 D4v1d
4 4m4nd4
5 N1n4



3 Schreiben Sie Ihren Vornamen.

.....

4 a Markieren und schreiben Sie.

wkll*ich*pwqayistcdsbmduloztmyqName!pirtwayxwiemnqwaysztrkdheiße**mn**bvcxy
ich

b Ergänzen Sie. ~~Ich~~ du Name

1 Mein ist Nina. 2 Ich heiße David. 3 Wie heißt ?

A Hallo!

1 Ergänzen Sie.

1 ♦ W i e h.....ßt d.....?
○ch h.....ß..... Mario.
2 ♦ H.....ll.....! W..... h.....ßt d.....?
○ M.....n N.....m.....st Nina.



2 Hallo oder Guten Tag? Ergänzen Sie.

1 Guten Tag, mein Name ist Fabio Arnold.
2, ich heiße Paul.
3, mein Name ist Martha Decker.
4, wie heißt du?
5, wie heißen Sie?

3 a Sortieren und schreiben Sie.

1 heißt / Wie / du? Wie heißt du?
2 Ich / Carla. / heiße
3 ist / Mein Name / David.

CD 1
1

b Hören und wiederholen Sie.

1 **◆** Wie heißt du?

○ Ich heiße Carla.

2 **◆** Wie heißt du?

○ Mein Name ist David.

AUSSPRACHE

Akzent:

Wie heißt du?

4 a ist oder heiße? Ergänzen Sie.

- 1 Hallo, mein Name ist Fabio.
- 2 Guten Tag, ich Martha Decker.
- 3 Hallo, ich Emma.
- 4 Guten Tag, mein Name Schmidt, Paul Schmidt.



b Ergänzen Sie.

	heißen
ich	<u>heiße</u>
du	.....
Sie	.....

c Ergänzen Sie -e, -t, -en.

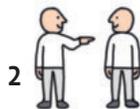
- 1 **◆** Wie heiß..... Sie? **○** Martha Decker.
- 2 **◆** Wie heiß..... du? **○** Ich heiß..... Fabio.
- 3 **◆** Guten Tag, wie heiß..... Sie? **○** Mein Name ist Emma Vogt.

5 a Ordnen Sie zu.

Sie du ich



1 (informell)



2 (formell)



3 (formell) Sie

b Und wie heißen Sie? Schreiben Sie.

Ich
Mein

c Ergänzen Sie die Fragen.

Wie heißt du? Wie heißt du? Wie heißen Sie?

- 1 **◆** Wie heißt du? **○** Laura.
- 2 **◆** **○** Decker, Martha Decker.
- 3 **◆** **○** Ich heiße Paul.

d Vorname (V) oder Nachname (N)? Ergänzen Sie.

- V Feng Bond David Nina Fabio Schmidt Decker
 Carla Emma Paul Vogt Amanda Mario Sebastian

6 Formell oder informell? Ordnen Sie zu.

1 formell 2 informell

① Wie heißen Sie? Hallo, ich heiße Martha. Guten Tag, Frau Evans. Und wie heißt du?

7 Hören Sie und unterstreichen Sie *ei*. Dann hören Sie noch einmal und wiederholen Sie.

mein heißen Schneider Heidi Meier

AUSSPRACHE

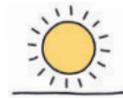
mein: ei = ai
heißen: ei = ai

8 Sortieren und schreiben Sie.

1 eGutn Guten 3 eMrgon 5 benda
2 Tga 4 oHall

9 Ergänzen Sie.

Tag Abend Morgen



1 Guten Tag 2 Guten 3 Guten

10 Markieren und ergänzen Sie.

GUTENTAG HALLO GUTENABEND GUTENMORGEN

1 Hallo

2

3

4

11 Frau oder Herr? Ergänzen Sie.

1 ♀ Frau Schneider

2 ♂ Black

3 ♀ Meier

4 ♂ Kopp

12 a Das ist ... Ergänzen Sie.

- | | |
|--|------------------------------|
| 1 ♦ Guten Tag, Frau Decker. <u>Das ist Herr Kopp</u> . (Herr Kopp) | ○ Guten Tag, Herr Kopp. |
| 2 ♦ Hallo, Martha. (Fabio) | ○ Hallo, Fabio. |
| 3 ♦ Guten Tag, Herr Schmidt.
..... (Frau Schneider) | ○ Guten Tag, Frau Schneider. |
| 4 ♦ Hallo, Feng. (Amanda) | ○ Hallo, Amanda. |

b Ordnen Sie zu. Dann schreiben Sie die Dialoge.

- | | |
|---|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Guten Morgen, ich heiße Emma Vogt. | a <input type="checkbox"/> Hallo, David. |
| 2 <input type="checkbox"/> Wie heißt du? | b <input type="checkbox"/> Guten Morgen, Frau Vogt. |
| 3 <input type="checkbox"/> Das ist David. | c <input type="checkbox"/> Ich heiße Nina. |

1 *Guten Morgen, ich heiße Emma Vogt. – Guten*

2

3

13 a Sortieren und schreiben Sie.

- | | | |
|--|---|-------|
| 1 heißt / Wie / du?
Nina. / Ich / heiße | <input type="checkbox"/> <i>Wie heißt</i> | |
| 2 du? / Hallo, / heißt / wie
ist / mein / Emilia. / Name / Hallo, | <input type="checkbox"/> | |
| 3 Wie / Sie? / heißen
Emma Vogt. / Name / Mein / ist | <input type="checkbox"/> | |
| 4 Sie? / Guten Tag, / wie / heißen
Guten Tag, / Lorenz. / heiße / ich | <input type="checkbox"/> | |

3 a) b Wo ist der Akzent? Hören und unterstreichen Sie. Dann hören Sie noch einmal und wiederholen Sie.

- | | | |
|-------------------------------------|--------------------|------------------|
| 1 Guten <u>Abend</u> , Frau Lorenz. | 4 Guten Morgen. | 7 Hallo, Emma. |
| 2 Mein Name ist Lorenz. | 5 Ich heiße Mario. | 8 Das ist Carla. |
| 3 Wie heißen Sie? | 6 Wie heißt du? | 9 Guten Tag. |

AUSSPRACHE
Akzent: Guten Abend.

B Deutsch global

4 a) 1 Hören und ergänzen Sie.

- 1 G...t...n M...rg...n, Frau Meier.
 H...ll..., David.
- 2 G...t...n ...b...nd, Nina.
 G...t...n ...b...nd.
- 3 „Berlin TV. H...ll... und G...t...n T...g.“

2 Ergänzen Sie.

ist buchstabiere heißen

- Entschuldigung, wie (1) Sie?
- Decker, mein Name (2) Martha Decker.
- Wie bitte?
- Decker. Ich (3) : D-E-C-K-E-R.



3 a Was passt? Unterstreichen Sie.

- 1 Entschuldigung/Danke, wie heißen Sie? Evans, mein Name ist Nina Evans.
- 2 Ich buchstabiere: E-V-A-N-S. Bitte/Danke.
- 3 Mein Name ist Evans. Wie danke/bitte?
- 4 Bitte/Entschuldigung, wie heißt du? Ich heiße Carla.

b heißt oder heißen? Unterstreichen Sie.

- 1 Hallo. Wie heißt/heißen du? Amanda.
- 2 Entschuldigung, wie heißt/heißen Sie? Decker, mein Name ist Martha Decker.
- 3 Hi, wie heißt/heißen du? Feng.
- 4 Guten Tag. Wie heißt/heißen Sie? Lorenz, Emilia Lorenz.

4 Buchstabieren Sie Ihren Namen. Sprechen Sie auf Ihr Smartphone. Vergleichen und prüfen Sie im Kurs.

Sprechen Sie so:

Mein Name ist ... Ich buchstabiere: ...

TIPP

App fürs Smartphone, zum Beispiel Sprachmemos für das iPhone
Oder: Voice notes mit WhatsApp an den Deutschkurs senden

5 Hören und schreiben Sie.

- 1 Meier 3
- 2 4



6 Markieren und schreiben Sie.

ICE.deEUBMW

ICE.....

7 Hören und schreiben Sie. Dann hören Sie noch einmal und wiederholen Sie.

- 1 3
- 2 4

AUSSPRACHE

BMW = bee em wee
ICE = ii cee ee

8 a A, B ... oder a, b ...? Ergänzen Sie.

- Meinamestmiliaorenz.
-utenbend,rauorenz.cheißeinavans.assterropp.
-utenbend,erropp.

b Wörter und Buchstaben. Ordnen Sie zu.

ß ö ch hören buchstabieren
 ie ei sch ich Deutsch heißen

9 Schreiben Sie die Vornamen in alphabetischer Reihenfolge.

Paula Laura Martha Fabio David ~~Carla~~
 Emilia James Feng Nina Morgan Mario

Carla,



10 Sortieren und schreiben Sie.



● Txai Taxi ● Pazzi ● Keeffa

11 der, das oder die? Ergänzen Sie.

● Kaffee ● Taxi ● Pizza

12 Ergänzen Sie die Artikel und suchen Sie für jeden Artikel Wörter.

1 ● der Kaffee
 2 ●
 3 ●

13 a Ergänzen Sie.

1 Bl...s... 3 J.....ns 5 J...ck... 7 B...s
 2 T...m...t... 4 B.....r 6 T..... 8 A...to

b der, das oder die? Ergänzen Sie.

1 ● Kaffee 4 ● Bluse 7 ● Auto 10 ● Bus
 2 ● Computer 5 ● Tomate 8 ● Tee 11 ● Müsli
 3 ● Pizza 6 ● Jeans 9 ● Jacke 12 ● Bier

14 Was passt nicht? Streichen Sie durch und schreiben Sie.

1 ~~der Tee~~ – das Müsli – die Tomate – die Pizza der Tee
 2 das Taxi – der Bus – das Auto – das Bier
 3 die Jeans – der Kaffee – die Bluse – die Jacke
 4 der Tee – die Jacke – das Bier – der Kaffee

4 a Land oder Stadt? Ordnen Sie zu.

- Schweiz Wien Madrid Italien Warschau Deutschland Spanien Polen
 Rom ~~Griechenland~~ Berlin ~~Athen~~ Österreich Bern

Land	Stadt
Griechenland	Athen



b Ergänzen Sie in 4a noch drei Städte und Länder.

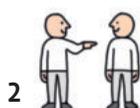
8 c Hören und wiederholen Sie.

Athen | Berlin | Madrid | Paris | Bern | Rom | Wien | Warschau | London

AUSSPRACHE
 Athen: th = t

5 a Ergänzen Sie.

- er ich du
 Sie sie



b er oder sie? Ergänzen Sie.

- 1 Martha → *sie* 3 Paul → 5 Frau Lorenz →
 2 Emma → 4 Fabio → 6 Herr Kopp →

6 er oder sie? Ergänzen Sie.

- 1 ♦ Martha kommt aus Spanien. ○ Ja, aber *sie* wohnt in Deutschland.
 2 ♦ Fabio kommt aus Italien. ○ Ja, und wohnt auch in Berlin.
 3 ♦ Und Daniel? ○ kommt aus der Schweiz. Und wohnt in München.
 4 ♦ Laura kommt aus Italien. ○ Ja, kommt aus Rom.

7 Ich komme aus ... Ich wohne in ... Schreiben Sie.

- 1 Polen/Berlin *Ich komme aus Polen. Aber ich wohne in Berlin.*
 2 Spanien/Wien
 3 England/Bern
 4 Griechenland/Rom

8 Wie, Wo oder Woher? Ergänzen Sie.

- 1 *Wie* bitte? 3 wohnen Sie? 5 heißen Sie?
 2 kommen Sie? 4 kommst du? 6 wohnst du?

9 a Ergänzen Sie.

Woher kommst du, Laura? Carla. Und du?
 In Berlin. Und wo wohnst du?

- ◆ Hallo, wie heißt du?
- (1) Carla. Und du?
- ◆ Laura.
- (2)
- ◆ Aus Rom.
- (3)
- ◆ Ich wohne in Köln. Und du?
- (4)



b Ergänzen Sie.

	kommen	wohnen	buchstabieren	heißen
ich	komme	.....	.....	.....
du	kommst	.....	.....	!
er / sie	.....	wohnt	.....	heißt
Sie	.....	.....	buchstabieren	heißen

10 aus oder aus der? Ergänzen Sie.

- 1 Ich komme aus Griechenland.
- 2 Paul kommt Deutschland.
- 3 Daniel kommt Schweiz.
- 4 Martha kommt Spanien.

11 Ergänzen Sie Ihr Profil bei InterNations.

www.internations.com

Ich heiße

.....

Ich komme aus

.....

Ich wohne in

.....



12 Ergänzen Sie.

- 1 ◆ Woher kommst st du?
 - Ich komm aus der Schweiz.
 - ◆ Und wo wohnst du?
 - Ich wohn in München.
 - ◆ Wie heißt du?
 - Daniel.
 - ◆ Wie bitte?
 - Ich buchstabier : D-A-N-I-E-L.
- 2 ◆ Wo wohn Sie?
 - Ich wohn in Berlin. Und Sie?
 - ◆ Ich auch.
- 3 ◆ Woher komm er?
 - Er komm aus Italien.
 - ◆ Und sie?
 - Sie komm aus der Schweiz.

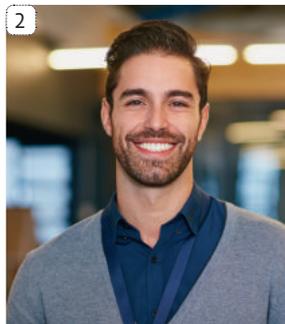
13 a Ergänzen Sie die Verben in der richtigen Form.

Emma: Du, Laura, das (1) (sein) Daniel.
Laura: Hallo, Daniel. Woher (2) (kommen) du?
Daniel: Aus der Schweiz. Und ich (3) (wohnen) in München. Und du?
Laura: Ich (4) (kommen) aus Italien, aus Rom.
Frau Huber: Woher (5) (kommen) Sie, Herr Gibson?
Herr Gibson: Aus England.
Frau Huber: Und wo (6) (wohnen) Sie?
Herr Gibson: In Berlin.

b Schreiben Sie über die Personen.



1
 Laura
 Italien, Köln



2
 Daniel
 Schweiz, München



3
 Herr Gibson
 England, Berlin



4
 Paul
 Deutschland, Potsdam

- 1** *Sie heißt Laura. Sie kommt aus*
- 2**
- 3**
- 4**

14 Sortieren und schreiben Sie.

- 1** kommen / Woher / Sie? ◆ *Woher*
- der / Aus / Schweiz. ●
- 2** Und / wohnen / wo / Sie? ◆
- Ich / München. / in / wohne ●

15 a Schreiben Sie Fragen und Antworten.

- ◆ *Wer ist das?* (Wer?)
- Jogi Löw.
- ◆ (Woher?)
- Deutschland.
-
- ◆ (Wer?)
- Mona Lisa.
- ◆ (Woher?)
- Italien.



9 **b** Hören und wiederholen Sie.

- 1 **◆** Wie heißen Sie?
○ Mein Name ist Paul Schmidt.
- 2 **◆** Woher kommst du?
○ Aus Italien.
- 3 **◆** Und Sie? Woher kommen Sie?
○ Aus der Schweiz.
- 4 **◆** Und wo wohnst du?
○ In Berlin.

AUSSPRACHE
 W-Frage (?):
 Aussage (.):
 Akzent: Wie heißt du?

D Englisch, Spanisch ...

1 Schreiben Sie über zwei Stars.

- 1 *Angelina Jolie: Sie kommt*
- 2

2 Ordnen Sie zu. Dann schreiben Sie.

- 1 Ich bin Taxifahrer in Berlin
- 2 Bist
- 3 Sprichst
- a du Englisch?
- b du Berliner?
- c und spreche Deutsch, Englisch und Französisch.

1. Ich bin Taxifahrer

.....

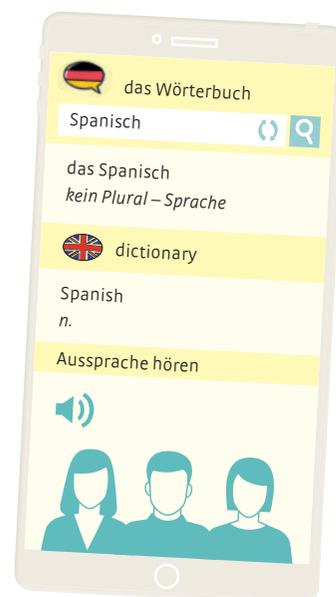
.....

.....

3 Ergänzen und vergleichen Sie.

Englisch	Deutsch	Meine Sprache
Spanish	<i>Spanisch</i>	
Greek		
Polish		
English		

TIPP
 Das Smartphone spricht!
 Ihr Smartphone als Wörterbuch.
 Sie können die Wörter hören.
Beispiel: Leos Online-Wörterbücher



4 Suchen Sie Sprachen und schreiben Sie.

Z	D	W	Y	Z	U	D	T	E	I	K	F
E	E	E	N	G	L	I	S	C	H	M	P
H	V	Y	U	C	E	W	M	Q	A	Y	O
N	Q	R	X	T	K	C	E	U	C	X	L
Q	W	S	S	D	S	C	H	I	H	C	N
P	S	I	E	B	E	C	O	S	T	Q	I
S	P	A	N	I	S	C	H	B	F	W	S
A	C	V	B	N	M	R	Z	U	H	T	C
X	I	T	A	L	I	E	N	I	S	C	H

Deutsch

.....

.....

.....

.....



5 Land und Sprache. Ergänzen Sie.

- 1 ◆ Sprechen Sie Polnisch?
● Ja, ich komme aus
- 2 ◆ Sprechen Sie Italienisch?
● Ja, ich komme aus
- 3 ◆ Sprichst du?
● Ja, ich komme aus Spanien.
- 4 ◆ Sprichst du?
● Ja, ich komme aus Deutschland.

6 a Ergänzen Sie.

	kommen	sprechen	sein
ich	<i>komme</i>		
du		<i>sprichst</i>	
er / sie			
Sie			

10 ▶ **b** Ergänzen Sie e oder i. Dann hören und wiederholen Sie.

- | | |
|----------------------------------|---------------------------------|
| 1 Spr <i>e</i> chen Sie Deutsch? | 4 Spr.....cht sie Griechisch? |
| 2 Er spr.....cht Englisch. | 5 Ich spr.....che Italienisch. |
| 3 Spr.....chst du Spanisch? | 6 Spr.....chen Sie Italienisch? |



c Sortieren und schreiben Sie Fragen. Setzen Sie die Verben in die richtige Form.

- 1 sein / Berlin? / du / aus Bist du aus Berlin?
- 2 Sie / kommen / der / Schweiz? / aus
- 3 sprechen / er / Spanisch?
- 4 wohnen / Sie? / Wo
- 5 kommen / Woher / du?
- 6 sein / Taxifahrer / du?

11

d *ch, cht oder chst?* Was hören Sie? Kreuzen Sie an. Dann hören Sie noch einmal und wiederholen Sie.

AUSSPRACHE

spreche
spricht
sprichst

- | | ch | cht | chst |
|---|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| 1 | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 2 | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 3 | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 4 | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

7 a Sortieren und schreiben Sie Fragen. Antworten Sie mit *ja*.

- 1 du / Bist / Taxifahrer?
Bist du Taxifahrer? – Ja, ich bin Taxifahrer.
- 2 du / Sprichst / Englisch?
.....
- 3 Sind / aus Italien? / Sie
.....
- 4 Sie / Kommen / aus Berlin?
.....
- 5 Wohnt / in Potsdam? / er
.....
- 6 Laura? / Heißt / sie
.....



b Antworten Sie mit *nein*.

- 1 Bist du Taxifahrer? Nein, ich bin Student. (Student)
- 2 Sprichst du Englisch? (Spanisch)
- 3 Sind Sie aus Italien? (Spanien)
- 4 Kommen Sie aus Berlin? (Wien)
- 5 Wohnt er in Potsdam? (Berlin)
- 6 Heißt sie Laura? (Emma)

8 Ordnen Sie zu.

Ich spreche

ein bisschen Deutsch.	
gut Deutsch.	
sehr gut Deutsch.	

9 a ein bisschen, gut oder sehr gut? Ergänzen Sie.

- 1 Martha spricht 😊 ein bisschen Deutsch.
- 2 Amanda spricht 😊😊 Englisch.
- 3 Paul spricht 😊😊😊 Italienisch.
- 4 Carla spricht 😊😊 Deutsch.
- 5 Mario spricht 😊 Polnisch.
- 6 Feng spricht 😊😊😊 Deutsch.



b Und Sie? Schreiben Sie für die Internetseite Deutschkurs A1.

heißen Ich heiße

kommen

wohnen

sprechen

c Antworten Sie.

- 1 Sprichst du Russisch? (Amanda) Nein, aber Amanda spricht Russisch.
- 2 Wohnst du in Köln? (Laura)
- 3 Kommst du aus Spanien? (Martha)
- 4 Kommen Sie aus England? (Herr Gibson)
- 5 Wohnen Sie in Los Angeles? (Angelina)

d Schreiben Sie über eine Freundin / einen Freund.

heißen Sie / Er heißt

kommen

wohnen

sprechen

10 a Suchen Sie die Zahlen von eins bis zehn.

Z	V	W	Y	Z	U	D	R	E	I
E	E	I	N	S	Z	N	E	U	N
H	V	Y	E	C	E	W	M	Q	A
N	Q	R	X	R	K	C	E	U	C
F	Ü	N	F	J	L	P	H	I	H
P	S	I	E	B	E	N	O	S	T

12 a **b** Die Fußball Bundesliga. Hören und schreiben Sie.

- 1 Schalke 04 4 : 2 Borussia Dortmund
- 2 Bayern München:..... Hamburger SV
- 3 Hoffenheim:..... Bayer Leverkusen
- 4 Wolfsburg:..... Mainz 05



11 a Ordnen Sie zu. null zwei zehn fünf acht ~~eins~~ sechs drei sieben vier neun

1 eins 2 6 7 3 8
 4 9 5 10 0

b Ergänzen und ordnen Sie zu.

dr <u>e</u> <u>i</u>	1	.....cht	6
f.....nf	2	s.....chs	7
zw.....	3	z.....hn	8
.....ns	4	s.....ben	9
v.....r	5	n.....n	10

13 **12 a** Hören und notieren Sie die Telefonnummer.

1
 2
 3

14 **b** Hören und notieren Sie die Zahlen.

4,



15 **c** Hören und notieren Sie die E-Mail-Adressen.

1
 2

d Sortieren Sie den Dialog.

- Hallo, Mario. Nein, möchtest du die Handynummer?
- ① Hallo, hier ist Mario. Ist Emilia da?
- Danke. Und die E-Mail-Adresse?
- Das ist die 0151 690 232 067.
- emilia@t-online.de
- Danke. Tschüss.
- Ja, bitte.



e Sortieren und schreiben Sie.

- 1 möchtest / Und / die E-Mail-Adresse? / du Und möchtest
- 2 du / Möchtest / die Handynummer?

13 Ergänzen Sie.

spreche jogge komme ~~heiße~~ studiere wohne spreche

Hallo, ich (1) heiße Emma. Ich (2) aus Zürich und (3) in Berlin. Ich (4) Psychologie. Ich liebe Sprachen. Ich (5) sehr gut Englisch und Französisch, und ich (6) ein bisschen Italienisch. Ich mache gerne Sport. Wo? Bei TopFit! Das ist das Fitness-Studio hier in Neukölln. Die Kurse sind super! Ich mache Step, Pilates und Yoga. Und ich (7)

14 a Ordnen Sie zu und schreiben Sie.

- | | |
|----------------|-----------------------------------|
| 1 Ich komme | a Psychologie. |
| 2 Ich studiere | b ein bisschen Italienisch. |
| 3 Ich spreche | c gerne Sport. |
| 4 Ich mache | d aus Zürich und wohne in Berlin. |

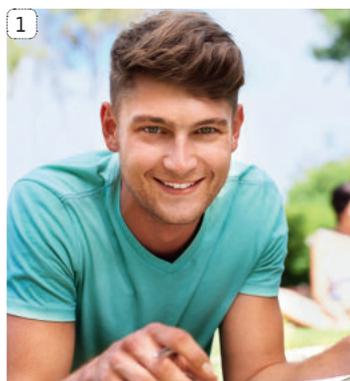
1. *Ich komme aus*

b Ergänzen Sie die Verben in der richtigen Form.

- | | |
|---|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Woher <u>kommst</u> (kommen) du? | 3 <input type="checkbox"/> (sein) Sie aus Deutschland? |
| <input type="radio"/> Aus Italien. | <input type="radio"/> Nein, aus Österreich. |
| <input type="checkbox"/> (sprechen) du Deutsch? | <input type="checkbox"/> (sprechen) Sie Italienisch? |
| <input type="radio"/> Nein. | <input type="radio"/> Ja. |
| 2 <input type="checkbox"/> (sein) Laura da? | 4 <input type="checkbox"/> Wie (heißen) das Fitness-Studio? |
| <input type="radio"/> Nein. (möchten) du die E-Mail-Adresse? | <input type="radio"/> TopFit. |
| <input type="checkbox"/> Ja, gerne. | |

c Ergänzen Sie.

Hallo. Das hier bin ich. Ich wohne in Köln. Ich mach..... gerne Sport. Ich studier..... Psychologie.



Und das ist Feng. Sie wohn..... in München. Sie mach..... gerne Sport. Sie studier..... Englisch und Deutsch.



16 **d** Diktat. Hören und schreiben Sie. Sie hören den Text zweimal. Beim zweiten Hören schreiben Sie mit.

TIPP

- = Punkt
- / = Komma

..... Mario.
 Wien.
 Psychologie.

17 **15 a** Hören und wiederholen Sie.

Griechenland | sprechen | Österreich | möchte | ich | ein bisschen
 buchstabieren | auch | Nachname | acht | machen | Sprache

18 **b** Was hören Sie: **ch** oder **ch**? Kreuzen Sie an.

- | | | | | | | | | | | |
|----------|-----------------------|-----------|-----------------------|-----------|----------|-----------------------|-----------|-----------------------|-----------|--------------|
| 1 | <input type="radio"/> | ch | <input type="radio"/> | ch | 5 | <input type="radio"/> | ch | <input type="radio"/> | ch | Griechenland |
| 2 | <input type="radio"/> | ch | <input type="radio"/> | ch | 6 | <input type="radio"/> | ch | <input type="radio"/> | ch | sprechen |
| 3 | <input type="radio"/> | ch | <input type="radio"/> | ch | 7 | <input type="radio"/> | ch | <input type="radio"/> | ch | auch |
| 4 | <input type="radio"/> | ch | <input type="radio"/> | ch | 8 | <input type="radio"/> | ch | <input type="radio"/> | ch | acht |

AUSSPRACHE

- ch** nach i, e, ä, ö, ü
- ch** nach a, o, u

Lernwortschatz

sich vorstellen

- heißen
- sein, ich bin, du bist, er ist
- buchstabieren
- der Name, -n
- der Vorname, -n
- der Nachname, -n
- die Handynummer, -n
- die Telefonnummer, -n
- die E-Mail-Adresse, -n

- Frau 
- Herr 

- Wer?
- Wie?
- Wie heißen Sie?
- Wie heißt du?
- Das ist
- Wo?
- wohnen in
- in
- Woher?
- kommen aus
- aus

- ich 
- mein-
- du 
- er 
- sie 
- Sie 

sich begrüßen und sich verabschieden

- Guten Morgen. 
- Guten Tag. 
- Guten Abend. 
- Hallo!
- Hi.
- Tschüss.

Höflichkeit

- Entschuldigung.
- Danke.
- Bitte.
- Wie bitte? 
- Und die ..., bitte?

- der Deutschkurs, -e
- die Bluse, -n 
- die Jeans, - 
- die Jacke, -n 
- der Computer, -
- das Auto, -s 
- der Bus, -se 
- das Taxi, -s 
- die Musik
- hier
- und

Essen und Trinken

- der Kaffee, -s 
- der Tee, -s 
- das Bier, -e 
- das Müsli, -s 
- die Pizza, -s 
- die Tomate, -n 

- der Sport
- ein bisschen
- gut
- sehr gut
- gerne
- da
- Ja.
- Nein.
- möchten, du möchtest

- joggen 
- machen
- studieren 
- die Medizin

Sprachen, Nationalitäten, Länder

- die Sprache, -n
- sprechen, du sprichst,
- er spricht
- Deutschland
- Österreich
- die Schweiz
- Deutsch
- Griechenland
- Griechisch
- England
- Englisch
- Italien
- Italienisch
- Polen
- Polnisch
- Spanien
- Spanisch

Zahlen

- null 0
- eins 1
- zwei 2
- drei 3
- vier 4
- fünf 5
- sechs 6
- sieben 7
- acht 8
- neun 9
- zehn 10

5 Wie geht's? Ergänzen Sie.

Es geht. Sehr gut. 😊😊 Sehr gut. 😊
 Na ja, so lala. Danke, gut. 😊 _____ 😊
 _____ 😊 _____ 😊

6 Wie geht's? Ergänzen und vergleichen Sie.

	😊😊	😊	😊	😊
Englisch	Very well.	I'm fine.	I'm OK.	Not too bad.
Deutsch				<u>Na ja, so lala.</u>
Meine Sprache				

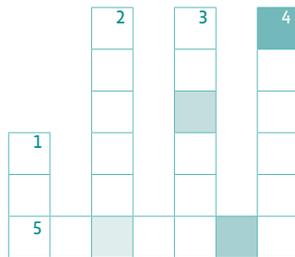
7 Ergänzen Sie. Es geht Sehr gut Na ja ~~Danke, gut~~

1 **Frau Lorenz:** Guten Morgen, Herr Gibson.
 Wie geht es Ihnen?
Herr Gibson: Guten Morgen, Frau Lorenz.
 😊 Danke, gut. Und Ihnen?
Frau Lorenz: 😊😊 _____

2 **Jan:** Hallo, Laura, wie geht's?
Laura: 😊 _____ Und dir?
Jan: 😊 _____, so lala.

8 a Rätsel. Sortieren und ergänzen Sie die Städte.

- ↓ 1 oRm
- 2 oLnodn
- 3 ürcihZ
- 4 Beirln
- 5 üMnechn



b Sortieren Sie die farbigen Kästchen von dunkel nach hell (■ → □).

Das Lösungswort ist die Stadt auf dem Foto: _____

9 Ergänzen Sie. kommt ist heißt sind

„Wie geht's denn so?“ (1) _____ die Studie in
 Städten weltweit: Sehr gut? Gut? Na ja, so lala?
 Und die Top 5 Städte (2) _____? Paris? London?
 New York? ... Nein! Die Top 5 sind Wien, Zürich, Auckland,
 München und Vancouver. Und Berlin? Tja, auch Berlin
 (3) _____ „sexy und cool“ und (4) _____
 auf Platz 16 vor Paris.



10 dir oder Ihnen? Ergänzen Sie.

- 1 ♦ Hallo Emma, wie geht's? ○ Gut! Und _____?
- 2 ♦ Guten Tag, Herr Müller, wie geht es _____? ○ Sehr gut! Und _____?
- 3 ♦ Guten Morgen, Maria. Wie geht's? ○ Sehr gut, danke. Und _____?

B Tschüss!

19 **1 a** Hören und wiederholen Sie. Betonen Sie richtig.

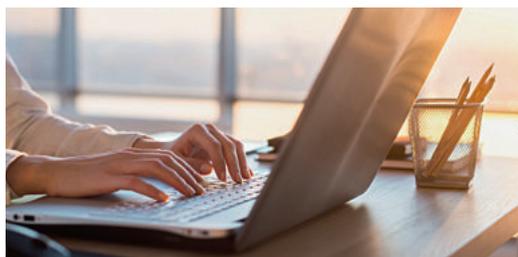
- 1 Wie heißen Sie? – Vogt.
- 2 Wo wohnen Sie? – In Potsdam.
- 3 Wie geht es Ihnen? – Danke, gut.
- 4 Woher kommen Sie? – Aus Deutschland.

20 **b** Hören und wiederholen Sie.

- 1
1 Wo wohnen Sie?
- 2
2 Woher kommen Sie?
- 3
3 Danke, gut.
- 4
4 Danke, gut. Und Ihnen?

2 Ordnen Sie zu, ergänzen und vergleichen Sie.

Das ist ein Handy. ~~Das ist kein Laptop.~~ Das ist eine Stadt.
~~Das ist ein Laptop.~~ Das ist kein Handy. Das ist keine Stadt.

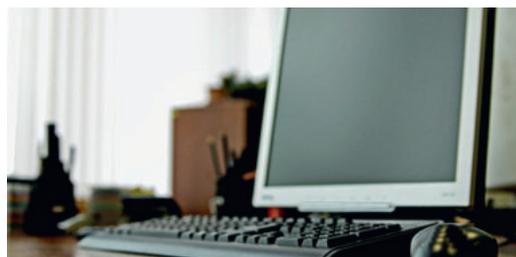


Deutsch
Englisch
Meine Sprache

Das ist ein Laptop.

This is a laptop.

.....



Das ist kein Laptop.

This is not a laptop.

.....



Deutsch
Englisch
Meine Sprache

.....
This is a mobile phone.

.....



.....
This is not a mobile phone.

.....



Deutsch
Englisch
Meine Sprache

.....
This is a city.

.....



.....
This is not a city.

.....

3 a Ergänzen Sie.

ein eine ein

kein keine kein

- | | |
|----------------------|-----------------|
| 1 ● der → <u>ein</u> | 4 ● der → |
| 2 ● das → | 5 ● das → |
| 3 ● die → | 6 ● die → |

b Ordnen Sie zu und ergänzen Sie die Nomen.

- | | |
|----------------|-------------------------------|
| 1 ● der Laptop | a Das ist eine |
| 2 ● das Auto | b Das ist ein <u>Laptop</u> . |
| 3 ● die Stadt | c Das ist ein |

c Ergänzen Sie die Artikel und schreiben Sie.

- | | |
|---------------------------|-----------------------------|
| 1 ● <u>der</u> Kaffee / ☺ | <u>Das ist ein Kaffee.</u> |
| 2 ● <u>die</u> Pizza / ☹ | <u>Das ist keine Pizza.</u> |
| 3 ● Jeans / ☺ | ..... |
| 4 ● Computer / ☺ | ..... |
| 5 ● Handy / ☹ | ..... |
| 6 ● Auto / ☹ | ..... |
| 7 ● Bus / ☹ | ..... |
| 8 ● Taxi / ☺ | ..... |
| 9 ● Jacke / ☹ | ..... |

4 a ein- oder kein-? Ergänzen Sie.



- | | | |
|---|--|--|
| 1 Das ist ● Hund,
das ist ● Katze. | 2 Das ist ● Frau,
das ist ● Mann. | 3 Das ist ● Bluse,
das ist ● Jacke. |
|---|--|--|

b Ergänzen Sie.

Das ist was ist das ist

- ◆ Na, (1) denn das?
- Ein Hund!
- ◆ Nein, (2) doch kein Hund!
- Hm, eine Katze?
- ◆ Ja! (3) eine Katze.



5 a Sortieren und ordnen Sie zu. Schreiben Sie mit Artikel. chen Ju Mäd Fr Ma nn nge au



● der Mann



●



●



●

b ein- oder kein-? Schreiben Sie.

- 1 ● Jacke 😊 / ● Bluse 😞
- 2 ● Handynummer 😊 / ● E-Mail-Adresse 😞
- 3 ● Familie 😊 / ● Deutschkurs 😞
- 4 ● Mercedes 😊 / ● BMW 😞
- 5 ● Mädchen 😊 / ● Junge 😞
- 6 ● Kaffee 😊 / ● Tee 😞
- 7 ● Taxi 😊 / ● Bus 😞

Das ist eine Jacke, das ist keine Bluse.

6 a Ergänzen Sie die Sprachen und die Städte. Ergänzen Sie auch Ihr Land.

- 1 England → Englisch London
- 2 Griechenland →
- 3 Italien →
- 4 Deutschland →
- 5 Polen →
- 6 Spanien →
- 7 Österreich →
- 8 →

21 🗣️

b Hören und wiederholen Sie.

Italien | Deutschland | Spanien | Polen | Griechenland | England | die Schweiz

c Schreiben Sie die Städte.

ROMBERNWARSCHAUWIENMADRIDATHENFRANKFURTBERLIN

Rom,

7 a Ordnen Sie zu. Dann schreiben Sie.

- 1 Ich bin a das Hotel?
- 2 Wie b Kaffee oder Tee?
- 3 Möchtest du c geht's?
- 4 Sind d Sie in Frankfurt?
- 5 Möchtest e in Berlin.
- 6 Wie heißt f du die Handynummer?

Ich bin

b und (+) oder (/)? Ergänzen Sie.

1  /  Kaffee oder Tee?

3  /  Taxi Bus?

2  +  Kaffee Müsli.

4  +  Pizza Bier.

5  +  Paul Emma.

8 Ergänzen Sie *sein* in der richtigen Form.

- 1 ♦ Ist sie in Leipzig? ◉ Nein, Carla in Wien.
- 2 ♦ Hallo, Paul. du in Berlin? ◉ Ja.
- 3 ♦ er in Frankfurt? ◉ Ja, Herr Rau in Frankfurt.
- 4 ♦ Frau Meier, Sie in Wien? ◉ Nein, ich in Frankfurt.

9 a Ordnen Sie zu.

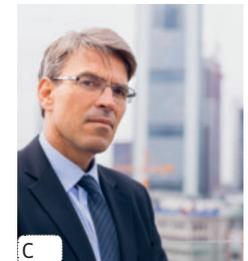
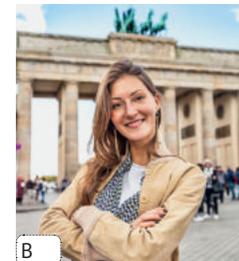
ich du er sie



b Ergänzen und ordnen Sie zu.

~~ich~~ sie Ich er

- 1 Das bin ich. bin in München.
- 2 Das ist Lina. Ist in Berlin?
- 3 Und hier ist Herr Rau.
Ja, ist in Frankfurt.



c Ergänzen Sie -e oder -est.

- 1 ♦ Möchtest du die Handynummer? ◉ Ja, bitte.
- 2 ♦ Tee oder Kaffee? ◉ Ich möcht..... Kaffee.
- 3 ♦ Kommt Martha? ◉ Ja, sie möcht..... gerne Tee.
- 4 ♦ Möcht..... Julian Pizza? ◉ Ja, er möcht..... Pizza und Bier.
- 5 ♦ Möcht..... du Kaffee? ◉ Nein, danke.

10 a Sortieren und schreiben Sie Fragen. Dann antworten Sie mit *ja* (+) oder *nein* (-).

- 1 Sind / Polen? / Sie / aus ♦ Sind Sie ◉ Ja (+), aus Warschau.
- 2 Sie / Sprechen / Deutsch? ♦ ◉ (+), Deutsch und Polnisch.
- 3 sprechen / Und / Englisch? / Sie ♦ ◉ (-).
- 4 Frankfurt? / in / Wohnen / Sie ♦ ◉ (-), in Berlin.

b *bist, ist* oder *sind*? Ergänzen Sie.

- 1 Sie Herr Gibson? Nein, mein Name Evans.
- 2 du David? Ja. Hallo!
- 3 Entschuldigung, Sie Frau Decker? Nein, mein Name Schwarz.
- 4 Entschuldigung, du Paul? Nein, das Paul. Ich heiße Fabio.

11 a Was ist richtig? Unterstreichen Sie.

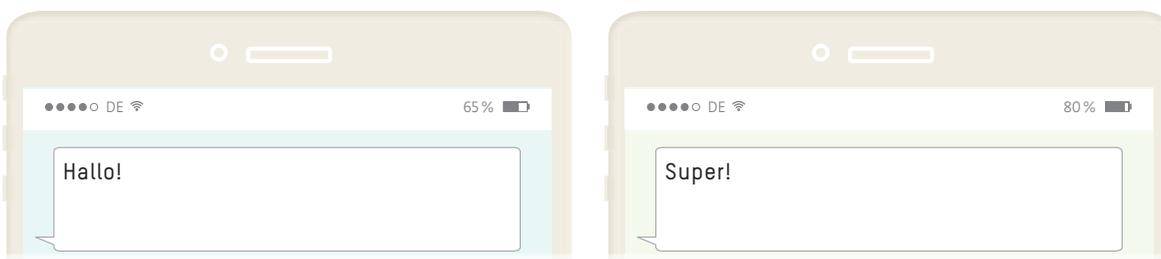
- 1 Bist / Bin du Emma? Ja.
- 2 Emma, das bist / ist Jan. Hallo, Jan.
- 3 Deine Telefonnummer, bitte. Das sind / ist die 089 765 904.
- 4 Sind / Ist Herr Rau in Wien? Nein, er sind / ist jetzt in Frankfurt.
- 5 Bist / Sind Sie Herr Meier? Nein, mein Name ist / bin Rau.
- 6 Sind / Ist Sie in Bern? Nein, ich bist / bin in Frankfurt.

b Was passt? Kreuzen Sie an.

- | | |
|---|---|
| 1 <input checked="" type="radio"/> Sind Sie Frau Simon? | 2 <input checked="" type="radio"/> Wie geht's? |
| <input checked="" type="radio"/> Nein, mein Name ist Klein. | <input checked="" type="radio"/> Danke, gut. Und dir? |
| <input checked="" type="radio"/> Oh, Entschuldigung! | <input checked="" type="radio"/> Oh, Entschuldigung! |
| <input type="radio"/> Ja, bitte. | <input type="radio"/> Sehr gut. |

c Markieren und schreiben Sie zwei WhatsApp-Nachrichten.

ichwoinhallowieBerlin^{super}geht'sbistbindu



12 Was ist das Gegenteil (↔)? Erganzen Sie.

Auf Wiedersehen Abend ~~Hallo~~ nein

- 1 Tschüss ↔ Hallo
- 2 Guten Tag ↔
- 3 ja ↔
- 4 Morgen ↔

13 Ordnen Sie zu.

- ~~Hallo!~~ Bis bald.
- Guten Tag. Guten Morgen.
- Tschüss! Guten Abend.
- Auf Wiedersehen.



1 Hallo!
.....
.....



2
.....
.....

C Familie

1 Ordnen Sie zu und ergänzen Sie Ihre Sprache.

- | | |
|---------------|------------|
| 1 Französisch | a FAMIGLIA |
| 2 Englisch | b FAMILIE |
| 3 Deutsch | c FAMILY |
| 4 Italienisch | d FAMILLE |



2 Schreiben Sie richtig und ergänzen Sie die Artikel.

- | | | | |
|---------------|--------------------|----------------|-------|
| 1 ● F4m1l13 | <i>die Familie</i> | 5 ● Br5d3r | _____ |
| 2 ● V4t3r | _____ | 6 ● Großm5tt3r | _____ |
| 3 ● M5tt3r | _____ | 7 ● Großv4t3r | _____ |
| 4 ● Schw3st3r | _____ | | |

3 a Ordnen Sie zu, ergänzen und vergleichen Sie.

Deutsch	Englisch	Meine Sprache
1 Familie	a grandfather	1 _____
2 Vater	b sister	2 _____
3 Mutter	c grandmother	3 _____
4 Bruder	d family	4 _____
5 Schwester	e father	5 _____
6 Großvater	f brother	6 _____
7 Großmutter	g mother	7 _____

22 **b** Diktat. Hören und schreiben Sie. Sie hören den Text zweimal. Beim zweiten Mal schreiben Sie.

Hi, _____ Laura. _____
 meine Familie. Meine _____, Maria, und mein _____
 _____ Karsten. Und _____ meine _____,
 Ricarda, und mein _____, Ben. _____ in Zürich,
 in _____.

4 Richtig (r) oder falsch (f)? Schreiben Sie richtig, wo nötig.

- | | | | | | |
|-----------------|------------------------------------|---------------------|------------------|-----------------------|-------|
| 1 mein Mutter | <input checked="" type="radio"/> f | <i>meine Mutter</i> | 4 mein Großvater | <input type="radio"/> | _____ |
| 2 meine Familie | <input type="radio"/> | _____ | 5 mein Schwester | <input type="radio"/> | _____ |
| 3 meine Bruder | <input type="radio"/> | _____ | | | |

5 Sortieren und schreiben Sie mit Artikel.

- eGschwister *die Geschwister*
- Gorßetlern _____
- lEtern _____

6 a Ordnen Sie zu. Schreiben Sie mit Artikel.

- Bruder • Geschwister • Mutter • Großeltern • Schwester
- Großvater • Vater • Großmutter • Eltern

<i>die Eltern</i>	<i>die Großeltern</i>	
<i>die Mutter</i>		



23 **b** Lesen Sie und unterstreichen Sie *ei*. Dann hören und wiederholen Sie.

- 1 mein Ist das mein Handy?
- 2 hei^{ei}ßen Ich hei^{ei}ße Maria.
- 3 Sei^{ei}te drei Lesen Sie auf Sei^{ei}te drei.
- 4 kei^{ei}ne, ei^{ei}n Das ist kei^{ei}ne Katze, das ist ei^{ei}n Hund.
- 5 ei^{ei}ne, kei^{ei}n Das ist ei^{ei}ne Frau, kei^{ei}n Mann.

7 Ergänzen Sie.

mein meine mein meine	dein deine dein deine
1 • der Vater <u>mein</u>	5 • der Vater
2 • das Pony 	6 • das Pony
3 • die Mutter 	7 • die Mutter
4 • die Großeltern 	8 • die Großeltern

8 *mein-* oder *dein-*? Unterstreichen Sie.

Emma: Ah, sind das (1) *meine/deine* Geschwister?
Paul: Ja, hier ist (2) *meine/deine* Schwester, Antonia, und das ist (3) *mein/dein* Bruder. Er heißt Clemens. Und hier (4) *meine/deine* Eltern, (5) *mein/dein* Vater, Rolf ...
Emma: Und das? Ist das (6) *meine/deine* Mutter?
Paul: Ja, klar. (7) *Meine/Deine* Mutter, Rosa.
Emma: Okay. Und das sind dann (8) *meine/deine* Großeltern?
Paul: Ja, genau. Das sind (9) *meine/deine* Großeltern. Hier (10) *meine/deine* Großmutter, Johanna. Und das hier ist Ernst, (11) *mein/dein* Großvater.

9 Ordnen Sie zu.

- Bruder 🖱️ • Computer 🖱️ • Geschwister 🖱️ • Kaffee 🖱️ • Mutter 🖱️ • Großeltern 🖱️
- Schwester 🖱️ • Großvater 🖱️ • Jeans 🖱️ • Auto 🖱️ • Bluse 🖱️ • Katze 🖱️ • Vater 🖱️
- Großmutter 🖱️ • Eltern 🖱️ • Pizza 🖱️ • Pony 🖱️

mein 🖱️	<u>Bruder,</u>
meine 🖱️	
dein 🖱️	
deine 🖱️	

10 a Markieren Sie , , oder . Dann ergänzen Sie – oder -e.

- | | | | |
|---|--|---|---|
| 1 <input checked="" type="radio"/> meine Großmutter | 5 <input type="radio"/> ein.....Tomate | 9 <input type="radio"/> mein..... Bluse | 13 <input type="radio"/> mein..... Tee |
| 2 <input type="radio"/> dein..... Schwester | 6 <input type="radio"/> kein..... Kaffee | 10 <input type="radio"/> dein..... Eltern | 14 <input type="radio"/> kein..... Auto |
| 3 <input type="radio"/> mein..... Geschwister | 7 <input type="radio"/> dein..... Jeans | 11 <input type="radio"/> kein..... Pizza | 15 <input type="radio"/> ein..... Bus |
| 4 <input type="radio"/> ein..... Computer | 8 <input type="radio"/> mein..... Handy | 12 <input type="radio"/> ein..... Katze | 16 <input type="radio"/> mein..... Pony |

b Und Ihre Familie? Schreiben Sie Sätze.

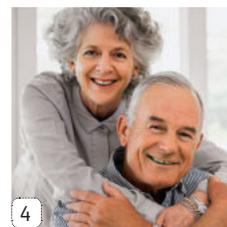
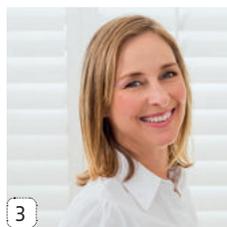
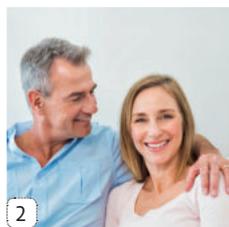
Mein Vater heißt

Meine Mutter heißt

(Schwester? / Bruder?)

(Großeltern?)

11 a *ist* oder *sind*? Ergänzen Sie.



- ◆ Wer *ist* denn das?
 Das mein Vater.

- ◆ Und wer die?
 Das meine Eltern.

- ◆ Wer das?
 Das meine Mutter.

- ◆ Und das?
 Das meine Großeltern.

- ◆ das deine Eltern?
 Nein, das mein Bruder und meine Schwester.

b Ergänzen Sie die Fragen.

- 1 ◆ *Ist das deine Katze?* Ja, das ist meine Katze.
 2 ◆ Und? Daniella, meine Mutter.
 3 ◆ dein Vater? Ja, er heißt Johannes.
 4 ◆ deine Geschwister? Ja.
 5 ◆ Und? Nina, meine Schwester.
 6 ◆ Und deine Großeltern? Ja, das sind Maria und Karl.
 7 ◆ Und die? Das sind meine Eltern.

c Englische Wörter mit Artikel: *der, das* oder *die*?

Ordnen Sie zu.

der das die
 Smartphone App Handy Jeans Laptop Computer

12 a Schreiben Sie.

Carla
 Hallo, ich heiße Carla.
 Ich komme aus Köln.
 Ich wohne in Wien.
 Ich bin Psychologin.
 Ich spreche Deutsch und Englisch.

Meine Schwester Carla

Sie heißt

.....

b Ergänzen Sie.

	wohnen	heißen	sein
ich	wohne		
du		heißt	bist
er / es / sie			
sie / Sie			

c Ergänzen Sie.

heißt sind wohnen ist heißt heißen heißt sind

Meine Familie

Das ist meine Familie. Sie (1) groß. Hier sind meine Eltern, Ben und Eva. Und meine Schwester und mein Bruder. Meine Schwester (2) Anna, und mein Bruder (3) Jogi. Und das (4) meine Großeltern. Sie (5) Kerstin und Karl. Sie (6) aus Wien, aber sie (7) in München. Und hier ist mein Pony. Es (8) Jo. Und das ist meine Katze, Bea.



d Groß oder klein? Ordnen Sie zu.

~~Meine Mutter ist groß.~~ Meine Großmutter ist klein. Mein Bruder ist groß. Meine Schwester ist klein.



.....
.....

.....
.....

Meine Mutter ist
groß.

.....
.....

13 a er, es oder sie? Ergänzen Sie.

- 1 Ben, Vater → *er*
- 2 Eva, Mutter →
- 3 David, Bruder →
- 4 Jo, Pony →



- 5 Carla und David, Geschwister →
- 6 Coco, Katze →
- 7 Johanna und Ernst, Großeltern →

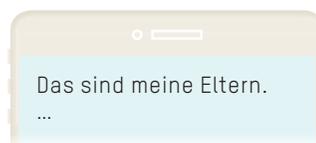


b Ergänzen Sie *er, es und sie*.

- ◆ Und wer ist das?
- Mein Großvater. (1) heißt Ernst.
Und das ist meine Großmutter, Johanna.
- ◆ Ah ...
- Ja, (2) sind aus Köln, aber (3)
wohnen in Berlin.
- ◆ O.K. Und das?
- Das ist mein Pony. (4) heißt Lucy.
- ◆ Ist das dein Bruder?
- Ja, (5) heißt Clemens. Und das ist
meine Schwester. (6) heißt Antonia.
- ◆ Und deine Eltern?
- Hier, das sind meine Eltern.
(7) heißen Rosa und Rolf.



- 14** Schreiben Sie kleine Texte zu Ihren Familien-Fotos.
Nutzen Sie WhatsApp und senden Sie
die Texte mit den Fotos an den Deutschkurs.



TIPP

Mit WhatsApp Gruppen
kreieren und Fotos und
Textnachrichten
versenden.

D Freunde

- 24 ▶ **1** Hören und schreiben Sie die Telefonnummern. Dann lesen Sie laut.

- 2** Ergänzen Sie und ordnen Sie zu.
- | | | | |
|------------------|----|------------------|----|
| v.....rz.....hn | 11 | s.....bz.....hn | 16 |
| dr.....z.....hn | 12 | s.....chz.....hn | 17 |
| f.....nfz.....hn | 13 | n.....nz.....hn | 18 |
| zw.....lf | 14 |chtz.....hn | 19 |
|lf | 15 | zw.....nz.....g | 20 |

- 3** Sortieren Sie die Zahlen.

elf
 fünfzehn
 siebzehn
 zwanzig
 sechs
 dreizehn
 zweiundzwanzig
 vierzig
 fünfundvierzig
 neunundneunzig
 hundert
 1 drei
 achtzig
 zwölf

- 4** Welche Zahl ist richtig? Kreuzen Sie an und ergänzen Sie.

- 1 13 → 15 → 17 → 19 → 21 einundzwanzig zweiundzwanzig
 2 3 → 6 → 5 → 8 → 7 → zehn zwei
 3 0 → 2 → 4 → 5 → 7 → 9 → 10 → 12 → 14 → dreizehn fünfzehn

- 25 ▶ **5 a** Hören und schreiben Sie die Zahlen. Welche Zahl fehlt?

- 1 1 2 3 5 vier 3
 2 4

b Welche Zahl fehlt? Ergänzen Sie.

- | | | | | |
|---|-----------------|------------------|-----------------|----------------|
| 1 | zweiunddreißig | dreiunddreißig | ..... | fünfunddreißig |
| 2 | neunundvierzig | ..... | einundfnfzig | zweiundfünfzig |
| 3 | achtundneunzig | siebenundneunzig | sechsendneunzig | ..... |
| 4 | ..... | vierundsechzig | sechsendsechzig | achtundsechzig |
| 5 | sechsendvierzig | vierundvierzig | zweiundvierzig | ..... |
| 6 | elf | dreizehn | ..... | siebzehn |

26 **6 Die Lottozahlen 6 aus 49. Hören und schreiben Sie.**

.....

Zusatzzahl Spiel77

Superzahl Super6



7 a Suchen Sie die Seitenzahl im Kursbuch und schreiben Sie.

- 1 Inhalt: *Seite 3, drei*
- 2 Lektion 4, Grammatik Xpress:
- 3 Lektion 6, Starten wir!:
- 4 Lektion 8, Xtra Lesen:

b Was passt nicht? Streichen Sie durch und schreiben Sie.

- 1 Vater – Mutter – Schwester – ~~Katze~~ *Katze*
- 2 Italien – Polen – Englisch – Schweiz
- 3 Pony – iPad – Smartphone – Handy
- 4 Großvater – Pony – Bruder – Großmutter
- 5 Berlin – Spanien – Italien – Polen

8 Richtig (r) oder falsch (f)? Schreiben Sie richtig, wo nötig.

- | | |
|--|---|
| 13 draizehn <input checked="" type="radio"/> <i>dreizehn</i> | 88 achtundachzig <input type="radio"/> |
| 30 dreisig <input type="radio"/> | 17 siebenzehn <input type="radio"/> |
| 25 fnfundzwanzich <input type="radio"/> | 45 vierundfnfzig <input type="radio"/> |
| 61 einsundsechzig <input type="radio"/> | 22 zwieundzwanzig <input type="radio"/> |
| 37 siebenunddreißig <input type="radio"/> | 70 siebzig <input type="radio"/> |

9 Markieren Sie Zahlen und schreiben Sie.

gutentagmeinnameistmaria*vier*ichwohneinberlinzweiundzwanzigWie
 heiensiedreiundfnfzigichheieBerndundsieichstudiereachtzehn
 Medizinunddasistmeindreiunddreiighunderachtzigheitbello

vier,

.....

.....

.....

10 Schreiben Sie Dialoge.

- 1 ● Mann / 31 Wie alt ist dein Mann? – Einunddreißig.
- 2 ● Schwester / 24 _____
- 3 ● Bruder / 28 _____
- 4 ● Mutter / 54 _____
- 5 ● Großvater / 78 _____
- 6 ● Großmutter / 76 _____

11 Und wie alt sind Sie und Ihre Familie? Schreiben Sie.

Ich bin
Mein Vater ist

12 Jobs. Suchen Sie die neuen Wörter im Wörterbuch. Ordnen Sie zu und schreiben Sie mit Artikel.

- Friseur
- Verkäufer
- Musikerin
- Studentin
- Architektin



1 der Friseur



2 _____



3 _____



4 _____



5 _____

13 a Ordnen Sie zu.

- Kollegin
- Friseurin
- Musiker
- Architektin
- Chefin
- Freund
- Chef
- Verkäuferin
- Student
- Freundin
- Architekt
- Friseur
- Verkäufer
- Studentin
- Musikerin
- Kollege



b Ergänzen Sie.

- bin
- ist
- wohnt
- liebt
- ist
- wohnt
- ist
- ist
- bin
- joggt
- ist
- macht
- liebt
- ist
- macht

Hi. Ich (1) Anna.
 David (2) mein
 Freund. Er (3)
 sechsundzwanzig Jahre
 alt. Er (4) in
 München und (5)
 Architekt. David
 (6) Musik.



Hallo, ich (7) David.
 Anna (8) meine
 Freundin. Sie (9)
 einundzwanzig.
 Sie (10) in Köln. Sie
 (11) Verkäuferin.
 Anna (12) gerne
 Sport, sie (13) und
 (14) Yoga. Und sie
 (15) Musik.



14 a Ordnen Sie zu.

sie du ~~ich~~ er

<u>ich</u>	mein	- Vater		dein	- Vater
	mein	e Mutter		dein	e Mutter
	sein	- Vater		ihr	- Vater
	sein	e Mutter		ihr	e Mutter

b *mein-, dein-, sein- oder ihr-?* Ergänzen Sie die Tabelle.

	● der	● das	● die	● die
ich	..... Vater	mein Pony	..... Mutter	meine Eltern
du	dein Vater	..... Pony	deine Mutter	..... Eltern
er	..... Vater	sein Pony	..... Mutter	..... Eltern
sie	ihr Vater	..... Pony	ihre Mutter	..... Eltern

15 a Schreiben Sie.

David

Anna

- | | | |
|------------------|-----------------------|----------------------|
| 1 (● Freundin) | <u>seine Freundin</u> | <u>ihre Freundin</u> |
| 2 (● Chefin) | ..... | ..... |
| 3 (● Auto) | ..... | ..... |
| 4 (● Mutter) | ..... | ..... |
| 5 (● Hobby) | ..... | ..... |
| 6 (● Kollege) | ..... | ..... |
| 7 (● Großeltern) | ..... | ..... |

b Was ist richtig? Unterstreichen Sie.



Das ist Anna, meine / seine Freundin. Seine / Ihre Familie kommt aus Griechenland. Dein / Ihr Chef heißt Harry. Sport ist sein / ihr Hobby.



Das ist David, mein / sein Freund. Seine / Ihre Familie kommt aus England. Sein / Dein Kollege heißt Ben. Und meine / seine Chefin heißt Maria. Musik ist mein / sein Hobby.

16 a Ergänzen Sie.

	Sport machen	Musik lieben	Fußball spielen	Deutsch sprechen
ich	mache Sport	lieb Musik	spiel Fußball	sprech Deutsch
du	mach Sport	lieb Musik	spiel Fußball	spr ch Deutsch
er / es / sie	mach Sport	lieb Musik	spiel Fußball	spr ch Deutsch
sie / Sie	mach Sport	lieb Musik	spiel Fußball	sprech Deutsch

b Sortieren Sie die Fragen und schreiben Sie.

- | | | | | | |
|---|-----------------------------|---|-------|---|------------------|
| 1 | heißt / Wie / Chef? / dein | ◆ | ..... | ○ | Ben Wagner. |
| 2 | kommt / Woher / er? | ◆ | ..... | ○ | Aus der Schweiz. |
| 3 | Wo / er? / wohnt | ◆ | ..... | ○ | In Köln. |
| 4 | er? / alt / Wie / ist | ◆ | ..... | ○ | Fünfundvierzig. |
| 5 | Hobby? / Sport / sein / Ist | ◆ | ..... | ○ | Ja. |
| 6 | er / Macht / Yoga? | ◆ | ..... | ○ | Nein. |

c Schreiben Sie drei Sätze über Ihre Kursleiterin / Ihren Kursleiter. Sie wissen etwas nicht? Dann fragen Sie. Vielleicht verrät sie / er es.

Ihr Name ist ... /
Sein Name ...

Ihr(e) Freund(in) /
Sein(e) ...

Ihre Familie wohnt ... /
Seine ...

27 **17** Hören Sie und unterstreichen Sie *ie*. Dann hören Sie noch einmal und wiederholen Sie.

siebzehn | lieben | siebzig | studieren | hier | auf Wiedersehen | Griechenland

18 a Lesen Sie die Texte. Dann lesen Sie die Sätze. Was ist falsch? Korrigieren Sie.

JA, DAS BIN ICH

Ich heiße **Eliana** da Silva. Ich bin 28 Jahre alt. Ich komme aus Brasilien und wohne in Wien. Ich studiere Biologie. Ich spreche Portugiesisch und Spanisch. Und ich lerne Deutsch. Meine Hobbys sind Surfen und Lesen.



Und das ist mein Bruder **Leonardo**. Er ist 25 und wohnt in Kanada. Er ist Architekt. Er spricht vier Sprachen: Portugiesisch, Englisch, Spanisch und Französisch. Seine Freundin heißt Cathy. Sie haben ein Baby. Leonardos Hobbys sind Musik und Fitness.



- | | | |
|---|---------------------------------------|------------------------------------|
| 1 | Eliana kommt aus Portugal. | <u>Eliana kommt aus Brasilien.</u> |
| 2 | Eliana wohnt in Berlin. | ..... |
| 3 | Eliana studiert Psychologie. | ..... |
| 4 | Leonardo wohnt in der Schweiz. | ..... |
| 5 | Leonardo spricht zwei Sprachen. | ..... |
| 6 | Leonardos Hobbys sind Yoga und Lesen. | ..... |

b Und Sie? Schreiben Sie über sich und über Ihren Bruder / Vater ... oder Ihre Schwester / Mutter ...

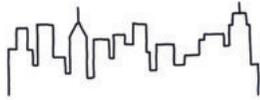
.....

.....

.....

Lernwortschatz

- der Mensch, -en
- die Studie, -n
- die Stadt, -e



cool
 sexy
 Na, was ist denn das?
 ein-
 kein-

- die Katze, -n



- der Hund, -e



und
 oder
 doch
 Auf Wiedersehen!
 Bis bald!
 ● das Pony, -s
 es
 sie (Pl.)
 dein-
 sein-
 ihr-
 lieben

über die Freizeit sprechen

- das Hobby, -s
- der Fußball
- der Freund, -e
- die Freundin, -nen



- das Yoga
 Yoga machen



über die Familie sprechen

- die Familie, -n
 - der Vater, -
 - die Mutter, -
 - die Eltern (Pl.)
 - der Bruder, -
 - die Schwester, -n
 - die Geschwister (Pl.)
 - der Großvater, -
 - die Großmutter, -
 - die Großeltern (Pl.)
 - der Mann, -er
 - die Frau, -en
 - der Junge, -n
 - das Mädchen, -
- Wer ist das?
 Wer sind die?
 das
 klein
 groß
 Wie alt ist ...?
 Sie / Er ist ... Jahre alt.

nach dem Befinden fragen

Wie geht's?
 Wie geht's denn so?
 Wie geht es Ihnen?
 Und dir?
 Und Ihnen?
 Sehr gut.
 Danke, gut.
 Es geht.
 Na ja. So lala.

Medien

- das Handy, -s
- das Smartphone, -s
- der Laptop, -s



- die App, -s

über die Arbeit sprechen



- der Friseur, -e
- die Friseurin, -nen

- der Architekt, -en
- die Architektin, -nen



- der Job, -s
- der Kollege, -n
- die Kollegin, -nen
- der Chef, -s
- die Chefin, -nen

Zahlen

elf	11	.....
zwölf	12	.....
dreizehn	13	.....
vierzehn	14	.....
fünfzehn	15	.....
sechzehn	16	.....
siebzehn	17	.....
achtzehn	18	.....
neunzehn	19	.....
zwanzig	20	.....
einundzwanzig	21	.....
zweiundzwanzig	22	.....
dreißig	30	.....
einunddreißig	31	.....
zweiunddreißig	32	.....
vierzig	40	.....
fünfzig	50	.....
sechzig	60	.....
siebzig	70	.....
achtzig	80	.....
neunzig	90	.....
hundert	100	.....

Starten wir!

1 Kreuzworträtsel. Sehen Sie die Fotos an und ergänzen Sie.

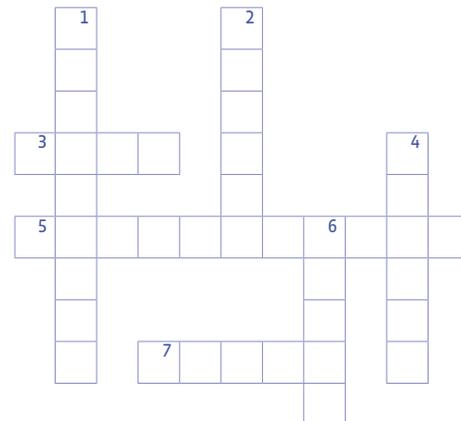
1



4



5



2



3



6



7



2 Markieren Sie noch neun Wörter zu Essen und Trinken.

QWATEECDESMILCHXWPEHÄHNCHENKJTREZITRONELEWVWASSER
MNBHGWEINWERTBIERKJHGFCOLAQWASKÄSEFRWEI

A Obst und Gemüse

1 Sortieren Sie den Dialog.

- ♦ Die Kartoffel, Platz eins, dann zwei die Tomate und drei die Möhre.
- ♦ Also, Platz eins die Banane, zwei die Orange und drei der Apfel ...
- ♦ Obst und Gemüse! Hm! Und was essen die Deutschen so?
- ♦ Ja, sieh mal hier, die Website vegan-und-fit. Die Top 3.
- ♦ Und Gemüse?
- ♦ Ah ...

2 Obst oder Gemüse? Ordnen Sie zu. Schreiben Sie mit Artikel. Ordnen Sie dann auch die Bilder zu.

● Banane ● Kartoffel ● Orange ● Tomate ● Möhre ● Apfel

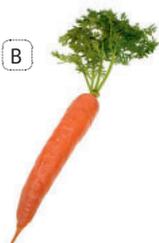
Obst die Banane _____ _____

Gemüse _____ _____ _____

A



B



D



E



F



3 Ergänzen Sie die Artikel. Was passt nicht? Streichen Sie durch.

- | | | | |
|---|--|---|--|
| 1 ● Apfelsaft
● Kaffee
● <u>der</u> Apfel
● Wasser | 3 ● Reis
● Kartoffel
● Brot
● Milch | 5 ● Kaffee
● Wasser
● Orangensaft
● Brot | 7 ● Hähnchen
● Fleisch
● Ei
● Hamburger |
| 2 ● Zitrone
● Butter
● Apfel
● Banane | 4 ● Öl
● Möhre
● Tomate
● Salat | 6 ● Milch
● Wein
● Joghurt
● Butter | 8 ● Apfel
● Banane
● Orange
● Fisch |

4 Ergänzen Sie die Nomen mit Artikel.

- Banane ● Tomate ● Öl ● Reis ● Fleisch ● Käse ● Kartoffel ● Fisch ● Milch
● Möhre ● Apfel ● Joghurt ● Brot

der |
das |
die |

5 Ergänzen Sie. **Gemüse** **Obst** **Getränke** **Milchprodukte**

Gemüse

Tomate, Möhre	Tee, Wasser	Käse, Joghurt	Apfel, Banane
---------------	-------------	---------------	---------------

6 Ergänzen Sie die Verben in der richtigen Form.

- ◆ Wie (1) (heißen) das auf Deutsch?
- Das (2) (sein) eine Zitrone.
- ◆ Und wie (3) (schreiben) man das?
- Z-I-T-R-O-N-E.



7 Schreiben Sie einen Dialog wie in 6 und variieren Sie.

- ◆
-
- ◆
-



8 Sortieren und schreiben Sie mit Artikel. Dann ordnen Sie zu.

- 1 ● (Duetschelhrrein)
- 2 ● (ökichn)
- 3 ● (benLe)

A



B



C



9 Lesen Sie den Text im Kursbuch auf Seite 35 und ordnen Sie zu.

- | | |
|------------------------------|--|
| 1 Emily Müller ist 31 | a gibt es in New York, San Francisco und Berlin. |
| 2 Emily kocht für | b ist sehr, sehr gut. |
| 3 Das <i>Thymian</i> ist ein | c klein. |
| 4 Das <i>Thymian</i> ist | d Guerilla- oder Underground-Restaurant. |
| 5 Sie finden die Adresse auf | e Facebook. |
| 6 Das Essen | f Freunde, für Touristen und Berliner. |
| 7 Alle lieben | g und Deutschlehrerin. |
| 8 Underground-Restaurants | h das <i>Thymian</i> . |



10 Ordnen Sie zu, ergänzen und vergleichen Sie.

Deutsch	Englisch	Meine Sprache
1 ● die Adresse	a hobby	1
2 ● das Restaurant	b colleague	2
3 ● der Kollege	c tourist	3
4 ● der Freund	d restaurant	4
5 ● der Tourist	e guest	5
6 ● das Hobby	f address	6
7 ● der Gast	g friend	7

11 a Schreiben Sie Singular und Plural mit Artikel. Suchen Sie den Plural im Kursbuch ab Seite 155.

Zitrone	Apfel	Orange	<i>der Apfel, die Äpfel</i>
Möhre	Banane	Hähnchen	
Ei	Salat	Tomate	

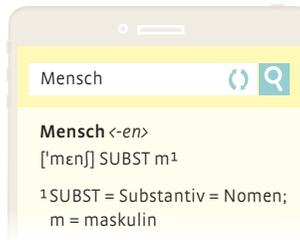
b Ergänzen Sie Artikel und Plural. Suchen Sie im Kursbuch ab Seite 155.

- | | | | |
|-----------------------|-----------------------|-------------------|---------|
| 1 ● <i>der</i> Mensch | ● <i>die Menschen</i> | 5 ● Katze | ● |
| 2 ● Laptop | ● | 6 ● Hund | ● |
| 3 ● Auto | ● | 7 ● Mädchen | ● |
| 4 ● Stadt | ● | 8 ● Mann | ● |

12 a Ordnen Sie die Wörter aus 11 zu.

-(e)n	ü	-	-s	-e / -e	-er / -er
<i>Tomaten</i>					

b Ergänzen Sie in 12a noch mehr Nomen. Benutzen Sie das Wörterbuch.



TIPP

Den Plural finden Sie im Anhang des Kursbuchs. Oder Sie suchen in Online-Wörterbüchern, zum Beispiel Leo.

28 **13 a** Hören und wiederholen Sie.

Großmutter Kartoffel Brot
Tomate toll Joghurt
Obst kommen Polen

Frankfurt Wasser Name
Gast Abend Apfel
Tag Danke Spanien

28 **b** Hören Sie noch einmal und markieren Sie so:

lang: Abend kurz: Apfel

AUSSPRACHE

Die Vokale **o** und **a** können lang und kurz sein.

B Tiere essen?

1 Ordnen Sie zu.

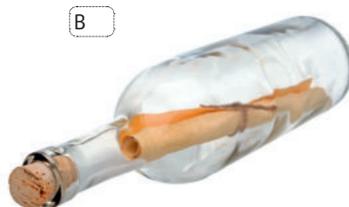
- 1 Getränke
- 2 Gemüse
- 3 Obst
- 4 Milchprodukte

- Kartoffeln
- Orangen
- Tomaten
- Joghurt
- Möhren
- Butter
- Wein
- Äpfel
- Tee
- Bier



2 a Sortieren und schreiben Sie. Dann ordnen Sie zu.

- 1 IsachFe *Flasche*
- 2 maGrm
- 3 eLRit
- 4 oKli



b Ordnen Sie zu und schreiben Sie. Es gibt mehrere Möglichkeiten.

ein Liter
eine Flasche
ein Kilo
hundert Gramm
sechs

Fisch Öl Orangensaft Bier Äpfel
Tomaten Milch Wasser Käse Eier
Bananen Apfelsaft Möhren Fleisch

ein Kilo Fisch

c Lesen Sie und ergänzen Sie das Kreuzworträtsel mit den unterstrichenen Wörtern. Dann sortieren Sie die farbigen Kästchen von dunkel nach hell (■ → □). Sie erhalten das Lösungswort.

Fabio: Du, Martha, ich gehe einkaufen (→). Isst du gerne Fisch (→)?

Martha: Ja, sehr! Und ich esse gerne Salat. Tomaten, Möhren, du weißt schon ...

Fabio: Warte. Ich mache eine Liste. Ein Kilo (↓) Tomaten und ein Kilo Möhren. Haben wir Öl?

Martha: Moment. Ja, Öl ist noch da. Aber wir brauchen Milch.

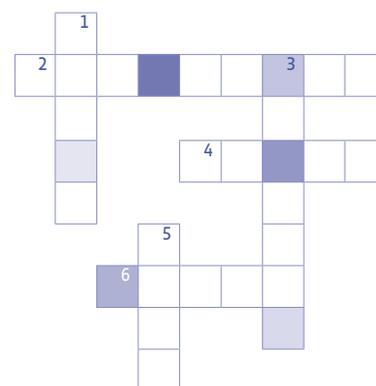
Fabio: Gut. Milch, ein Liter (↓). Was noch?

Martha: Sechs Eier und eine Flasche (↓) Orangensaft.

Fabio: Alles klar!

Martha: Und Käse, bitte. Hundert Gramm (→).

Fabio: Okay.



Lösungswort:

3 a Schreiben Sie.

Martha isst / trinkt gerne ...	Fabio isst / trinkt gerne ...
Fisch und Salat	Tomaten und Brot
Kaffee und Tee	Hähnchen und Salat
Brot und Käse	Wein und Bier
Orangensaft	Milch

Martha isst gerne Fisch und Salat. Sie trinkt

Fabio



b Ergänzen Sie *essen* in der richtigen Form.

- 1 du gerne Fisch? Ja, sehr.
- 2 Ich gerne Reis. Und du? Ich auch.
- 3 Laura denn Fisch? Ja, klar.
- 4 Paul gerne Fleisch? Nein, aber er liebt Gemüse.

4 a Schreiben Sie richtig.

- W4s 1sst d5 d3nn g3rn3?
- S4l4t.
- 5nd w4s tr1nkst d5 g3rn3?
- T33.

b Schreiben Sie einen Dialog wie in 4a und variieren Sie.

-
-
-
-



5 Und Sie? Was essen und trinken Sie gerne? Schreiben Sie.

.....

6 Schreiben Sie Fragen.

- 1 Ich esse gerne Fisch. → du? *Und du? Isst du gerne Fisch?*
- 2 Sie isst gerne Fleisch. → er?
- 3 Er isst gerne Käse. → sie?
- 4 Ich esse gerne Hamburger. → du?

7 Ergänzen Sie *essen* in der richtigen Form und schreiben Sie richtig.

- 1 Das ist Eva. Sie gerne *Käse* (eKäs).
- 2 Das ist Ben. Er gerne (eGüsmé).
- 3 Das sind Anna und David. Sie gerne (Pazzi).
- 4 Mein Vater ist (geVetaerir).
Er kein (Feilsch).
- 5 Meine Großeltern lieben (Teire).
Aber sie manchmal auch Fleisch.



8 a Ergänzen Sie die Tabelle.

	essen	sein
ich	_____	bin
du	isst	_____
er / es / sie	_____	_____
wir	essen	sind
ihr	esst	_____
sie / Sie	essen	sind



b e oder i? Ergänzen Sie.

ich _____sse du _____sst du spr_____chst sie spr_____cht

er spr_____cht ich spr_____che er _____sst sie _____sst

c Lesen Sie und ergänzen Sie die Verben *essen* und *sein* in der richtigen Form.

arte EDITION: Tiere essen? (1) _____ ihr Fleisch? (2) _____ ihr Vegetarier?

Ich (3) _____ nie Fleisch. Ich (4) _____ Vegetarierin und liebe Tiere.
 Mein Vater (5) _____ Fleisch, meine Mutter manchmal auch. Und wir
 (6) _____ alle gerne Gemüse und Obst.

.....
 Fleisch (7) _____ gut und gesund. Ja, wir (8) _____ oft und gerne Fleisch.

 Also, wir (9) _____ manchmal Fleisch. Aber montags nie!

 Ich mache viel Sport und ich brauche Fleisch. Ja, wir (10) _____ immer Fleisch.

9 a Pizza essen? Oft? Manchmal? Ordnen Sie zu.

- nie
- oft
- immer
- manchmal

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	
	✓	✓	✓	✓	✓	<i>immer</i>
	✓	✗	✓	✓	✓	_____
	✗	✗	✓	✗	✓	_____
	✗	✗	✗	✗	✗	_____

b Schreiben Sie.

- 1 Gemüse? 0% 100% *Ich esse nie Gemüse.*
- 2 Obst? 0% 100% _____
- 3 Fleisch? 0% 100% _____
- 4 Pizza? 0% 100% _____

10 Sortieren und schreiben Sie die Antworten in die Tabelle.

- ◆ Was isst und trinkst du denn gerne?
- nie / Ich / Fleisch. / esse
esse / Aber ich / Gemüse. / oft
manchmal / Und ich / Cola. / trinke
- ◆ Und Martha?
- Sie / oft / isst / Spaghetti.
Tee. / Und sie / gerne / trinkt



	2		
<i>Ich</i>	<i>esse</i>	<i>nie</i>	<i>Fleisch.</i>
<i>Aber ich</i>			

11 Ergänzen Sie.

	brauchen	haben
ich	brauche	habe
du	_____	hast
er / es / sie	_____	_____
wir	_____	_____
ihr	_____	habt
sie / Sie	_____	_____

12 Ergänzen Sie die Verben in der richtigen Form.

- Emma:** Du, Anna und ich (1) _____ (kochen) heute.
(2) _____ (kommen) du?
- Paul:** Ja, klar. Super! Und was (3) _____ (kochen) ihr so?
- Emma:** Lasagne, und wir (4) _____ (machen) Salat.
- Paul:** Lasagne! Super! Mit Fleisch?
- Emma:** Nein, vegetarisch.
- Paul:** Okay. Also, ich (5) _____ (gehen) jetzt sowieso einkaufen. Was
(6) _____ (brauchen) ihr denn für den Salat? Tomaten ...?
- Emma:** Nein, nein ... Wir (7) _____ (haben) Tomaten.
Aber wir (8) _____ (brauchen) noch Öl.
- Paul:** Und für die Lasagne?
- Emma:** Also, wir (9) _____ (haben) Milch, Paprika, Möhren und Tomaten.
Aber wir (10) _____ (brauchen) Käse.

13 Farben. Sortieren und schreiben Sie. Ordnen Sie Deutsch und Englisch zu. Dann ergänzen und vergleichen Sie.

Deutsch	Englisch	Meine Sprache
1 gornae <i>orange</i>	a blue	1
2 balu	b orange	2
3 ßewi	c white	3
4 schawrz	d yellow	4
5 rgnü	e black	5
6 lgbe	f brown	6
7 ort	g green	7
8 rabun	h purple	8
9 illa	i red	9

14 Was ist richtig? Unterstreichen Sie.

women online: Hallo, Julia. Willkommen bei digital TV. Wie geht's denn so?
Julia: Danke. Sehr gut. Schön hier bei dir. Du (1) *macht / machst* eine super Show!
women online: Danke. Sag mal, Julia. Du (2) *bist / ist* Köchin, du hast ein Restaurant in Hamburg, und du hast eine Koch-Show bei Sky.
Julia: Ja! Und viel, viel Arbeit!
women online: Klar! Sag mal, Farben und Essen? Das (3) *sind / ist* doch dein Thema. Also, verstehe ich das richtig? Farben im Essen (4) *sind / ist* wichtig? Ja?
Julia: Ja, sehr! Sie (5) *macht / machen* glücklich. Ich gebe viele Farben ins Essen: Rot, Gelb, Orange oder Grün. Ich (6) *essen / esse* gerne Salat und viel Gemüse: Tomaten, Möhren, Paprika ...
women online: Und Obst?
Julia: Ja, auch Obst hat super Farben: Orangen, Äpfel, Bananen ... Und ich (7) *liebe / lieben* Obstsalat. Tja, also Obst und Gemüse (8) *machen / macht* gesund und glücklich.
women online: Danke, Julia.

29 **15** Wo ist der Akzent? Hören und unterstreichen Sie. Dann hören Sie noch einmal und wiederholen Sie.

AUSSPRACHE
Akzent: Wie geht's?

- 1 **◆** Wie geht's?
 - Na ja. So lala. Und dir?
- 2 **◆** Wie geht es Ihnen?
 - Danke, gut. Und Ihnen?
- 3 **◆** Auf Wiedersehen.
 - Tschüss, bis morgen.
- 4 **◆** Was brauchen wir?
 - Wir brauchen Tomaten.
- 5 **◆** Brauchen wir Eier?
 - Nein, danke.
- 6 **◆** Ich trinke gerne Tee. Und du?
 - Tee? Nie!

16 Und Sie? Was lieben Sie? Schreiben Sie.

- 1 Mein Lieblingsessen ist
- 2 Mein Lieblingsgetränk
- 3 Mein Lieblingsgemüse
- 4 Mein Lieblingsobst
- 5 Meine Lieblingsfarbe

C Toast-Show!

1 Markieren Sie noch fünf Frühstückswörter.

CVBNM**KAFFEE**ASDFGMILCHQWERTTEELKJHGBUTTERQWERZORANGENSAFTSEFTHZMÜSLI

2 Zum Frühstück.
Ergänzen Sie das Kreuzworträtsel.



3 a Ordnen Sie zu.

- | | | | | | |
|-----------------------|-----------------------|-----------|-----------------------|-----------------------|--------|
| <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | Toast | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | Müsli |
| <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | Marmelade | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | Käse |
| <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | Honig | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | Kaffee |
| <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | Tee | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | Ei |



b Und Ihr Lieblingsfrühstück? Schreiben Sie auf Deutsch und in Ihrer Sprache.

Mein Lieblingsfrühstück, Deutsch:

Mein Lieblingsfrühstück, meine Sprache:

4 Lesen Sie den Text im Kursbuch auf Seite 38. Ordnen Sie zu und schreiben Sie.

- | | |
|--|--|
| 1 Ich trinke gerne Tee. | a Und ich esse ein Brötchen mit Butter und Marmelade. |
| 2 Ich trinke immer Kaffee. | b Oft trinke ich nur Orangensaft. |
| 3 Ich esse manchmal ein Müsli mit Milch, Honig und Obst. | c Manchmal esse ich auch ein Croissant. |

1. Ich trinke gerne Tee. Manchmal esse

.....

.....

5 Schreiben Sie die Sätze mit *nie* (-), *oft* (+) oder *gerne* (☺).

Zum Frühstück:

- 1 Mein Großvater trinkt Milch. (☺) *Mein Großvater trinkt gerne*
- 2 Meine Eltern essen Toast. (+)
- 3 Ich trinke Milchkaffee. (+)
- 4 Laura trinkt Kaffee. (☺)
- 5 Emma isst Müsli. (+)
- 6 Paul trinkt Tee. (-)

6 Lesen und ergänzen Sie.

Immer oft immer gerne Manchmal

Moderator: Daniel! Wie geht's?

Daniel: Danke, super. Ich bin hier in Berlin bei Freunden, und wir frühstücken.

Moderator: Und was?

Daniel: Typisch Deutsch. Kaffee, Brot, Brötchen, Eier, Wurst, Schinken und Käse.

Moderator: Wow. Frühstückt ihr (1) so?

Daniel: Nein. Also, normal trinke ich nur Kaffee. (2) esse ich ein Brötchen mit Butter und Marmelade.

Moderator: Danke, Daniel ... Hallo! Ah! Eine Dame am Telefon! Die Emilia aus Zürich. Hallo, Emilia. Frühstück in der Schweiz! (3) Müsli oder was?

Emilia: Hallo, Mike. Ja, ich esse ein Müsli mit Milch und Obst. So frühstücke ich (4) Oder Milchkaffee und ein Croissant mit Marmelade und Honig.

Moderator: Hm ... Super! Danke, Emilia ... Und hier ist Lorenz aus Wien. Hi Lorenz, wie geht's?

Lorenz: Sehr gut, danke.

Moderator: Was machst du? Frühstückst du?

Lorenz: Ja, ich trinke Tee und esse Toast. Ja, ich esse (5) Toast mit Butter und Orangen-Marmelade.

7 Ergänzen Sie. Es gibt mehrere Möglichkeiten.

Schinken Butter Käse Fleisch Gemüse ~~Milch~~ Marmelade

- 1 Kaffee mit *Milch*
- 2 Reis mit
- 3 Toast mit
- 4 Eier mit
- 5 Brötchen mit
- 6 Kartoffeln mit



8 Frühstück. Lesen und unterstreichen Sie so: ich, du ... / oft, gerne ...

- 1 Wir essen oft Brötchen mit Wurst und Schinken. Ich trinke manchmal nur Kaffee.
- 2 Meine Freundin trinkt manchmal Orangensaft. Sie isst gerne auch Eier mit Schinken.

9 Schreiben Sie die Sätze aus 8 wie im Beispiel.

.....		~~~~~	
<i>Oft</i>	<i>essen</i>	<i>wir</i>	<i>Brötchen mit Wurst und Schinken.</i>
<i>Manchmal</i>	<i>trinke</i>	<i>ich</i>	<i>nur Kaffee.</i>

10 Ergänzen Sie. und ~~zum~~ mit zum und und oder

Emma: Gerne essen wir (1) zum Frühstück Brötchen (2) Butter und Marmelade.

Paul: Typisch für Deutschland? (3) Frühstück? Kaffee, Eier, Wurst, Schinken (4) Käse.

Emma: Ich esse gerne ein Müsli mit Milch (5) Obst. Hm, das schmeckt mir! Oft esse ich auch nur eine Banane (6) eine Orange ... Paul trinkt Kaffee. Ich nie!

Paul: Also, ich trinke oft Kaffee (7) esse ein Brötchen mit Butter und Marmelade. Gerne esse ich auch mal ein Croissant und trinke Milchkaffee. Emma trinkt gerne Tee. Ich nie!

11 a Karens Frühstück. Schreiben Sie.

1 Ich trinke gerne Tee.

Gerne trinke ich

2 Ich trinke oft auch Orangensaft.

.....

3 Ich esse oft ein Müsli mit Obst.

.....

4 Ich esse gerne auch mal ein Croissant.

.....



b Ergänzen Sie. was isst du das schmeckt mir Und du

◆ Ich trinke oft Orangensaft zum Frühstück. (1) ?

○ Kaffee mit Milch.

◆ Und (2) ?

○ Manchmal esse ich ein Croissant. Hm, (3) !

12 a Ergänzen Sie essen in der richtigen Form.

1 ◆ Seid ihr Vegetarier? ○ Nein, wir gerne Fleisch.

2 ◆ Und was du zum Frühstück?

○ Ich gerne Obst. Manchmal auch ein Croissant.

3 ◆ er gerne Eier mit Schinken? ○ Ja, zum Frühstück.

4 ◆ Was ihr zum Frühstück? ○ Wir gerne Brötchen mit Marmelade.

5 ◆ Eva gerne Fisch? ○ Ja, sie oft und gerne Fisch.

6 ◆ Sind Maria und Tom Vegetarier? ○ Nein, sie manchmal auch Fleisch!

b Und was essen / trinken Sie oft und gerne zum Frühstück? Was nie? Schreiben Sie.

Ich esse gerne ...

.....

.....

30 **13 Diktat. Hören und schreiben Sie. Sie hören den Text zweimal.**
Beim zweiten Hören schreiben Sie mit.

.....

.....

.....

.....

D Farben essen

1 Schreiben Sie die Zahlen.

21	<u>einundzwanzig</u>	79	.....
35	.....	87	.....
43	.....	98	.....
57	.....	17	.....
61	.....	64	.....

31 2 Welche Preise hören Sie? Markieren Sie.



3 Was ist richtig? Unterstreichen Sie.

- | | |
|---|--|
| 1 <u>Was</u> / Wo kosten denn die Eier? | 4 <u>Woher</u> / Wie viel kommen Sie? |
| 2 <u>Wie viel</u> / Wo wohnst du? | 5 <u>Wer</u> / Wie viel kostet die Butter? |
| 3 <u>Was</u> / Wie trinkst du denn gerne? | 6 <u>Wie viel</u> / Wie heißt er denn? |

4 Was kostet? oder Was kosten? Schreiben Sie.

- | | |
|---|---|
| 1  <u>Was kostet der Wein?</u> |  Der Wein hier? 5,99 €. |
| 2  |  Der Käse? 100 Gramm 2,49 €. |
| 3  |  Das Hähnchen kostet 8,99 €. |
| 4  |  Die Tomaten kosten 3,99 € das Kilo. |
| 5  |  Sechs Stück 1,99 €. |

5 a Die Wörter sind auf der falschen Stelle. Korrigieren Sie.



b Ergänzen Sie.

Kilo Stück Flasche Flaschen ~~Liter~~ Gramm Kilo

- ◆ Ein Liter Milch, bitte.
- Ja, gerne. Und Eier?
- ◆ Ja, sechs _____, bitte. Und hundert _____ Schinken.
- Möchten Sie auch Obst oder Gemüse?
- ◆ Ja, gerne. Zwei _____ Äpfel und ein _____ Tomaten, bitte.
- Und ...?
- ◆ Zwei _____ Wasser und eine _____ Wein, bitte.

c Billig oder teuer? Entscheiden Sie.

- 1 Das Auto kostet 100 Euro.
Das ist aber _____!
- 2 Die Lampe kostet _____ Euro.
Das ist _____!
- 3 Der Wein kostet _____ Euro.
Das ist aber _____!
- 4 Der Kaffee kostet _____ Euro.
Das ist _____!



6 Schreiben Sie den Imperativ in der du-Form.

- 1 bitte ein Kilo kaufen Kauf bitte ein Kilo!
- 2 bitte Wasser trinken _____
- 3 bitte gesund essen _____
- 4 bitte Yoga machen _____
- 5 bitte radioDigital hören _____
- 6 bitte Deutsch sprechen _____
- 7 bitte buchstabieren _____
- 8 bitte kommen _____

7 Ergänzen Sie die Verben in der richtigen Form.

brauchen kaufen gehen brauchen

- ◆ Du, Anna, (1) _____ du einkaufen?
- Ja, was (2) _____ wir noch?
- ◆ Wir (3) _____ ein Kilo Tomaten, 100 Gramm Käse und vier Orangen.
Und (4) _____ bitte noch Milch!

8 Schreiben Sie Tipps in der du-Form.

- 1 (machen) _____ Sport! Das ist super!
- 2 (essen) _____ auch Gemüse! Das ist gesund.
- 3 (trinken) _____ Wasser! Das ist gut.
- 4 (hören) _____ jazzfm! Das ist cool.
- 5 (kaufen) _____ Bananen! Das ist nicht teuer.
- 6 (kommen) _____ zu basic 24.

9 Ergänzen Sie die Farben. Suchen Sie Lebensmittel zu jeder Farbe im Wörterbuch.

	rot	Tomate,
		
		
		
		
		
		



32  10 Hören Sie Jans Blogpost. Was ist falsch? Korrigieren Sie.

- 1 Mein Tipp ist Sport machen und viel essen. gesund
- 2 Essen Sie viel Fleisch! _____
- 3 Kochen Sie Kaffee! _____
- 4 Und trinken Sie viel. Wein und Bier! _____

11 a Unterstreichen Sie den Imperativ.

- 1 Kaufen Sie Gemüse und Obst! Essen Sie wenig Fleisch! Und essen Sie keine Pommes. Aber trinken Sie viel Wasser und Tee!
- 2 Du, Peter, hör mal! Trink die Milch, bitte! Und iss bitte dein Croissant! Dann geh bitte und kauf Salat!

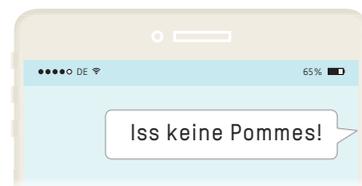
b Schreiben Sie Tipps in der Sie-Form.

- 1 essen → Essen Sie viel Obst! Das ist gesund.
- 2 trinken → _____ viel Tee! Das ist gut.
- 3 hören → _____ klassikradio! Das macht Spaß.
- 4 kaufen → _____ Äpfel und Bananen! Das ist nicht teuer.
- 5 gehen → _____ ins Fitness-Studio! Das macht fit.
- 6 machen → _____ oft Sport! Das ist mein Tipp.

12 a Ergänzen Sie.

	du	Sie
kaufen	<i>Kauf bitte!</i>	<i>Kaufen Sie bitte!</i>
trinken
gehen
sprechen
machen
schreiben
essen
sagen

b Schreiben Sie drei Tipps und schicken Sie sie mit WhatsApp an Ihre Partnerin / Ihren Partner im Deutschkurs.



13 Sandras und Peters Lieblingsdinge. Ordnen Sie zu und schreiben Sie.

- | | |
|----------------------------|--------------------------|
| 1 Sein Lieblingsessen? | a Ein Porsche. |
| 2 Ihr Lieblingsgetränk? | b Brokkoli. |
| 3 Sein Lieblingsgemüse? | c Pizza. |
| 4 Ihre Lieblingsfarbe? | d Cola. |
| 5 Ihr Lieblingsauto? | e Croissants und Kaffee. |
| 6 Sein Lieblingsfrühstück? | f Blau. |

Sandra

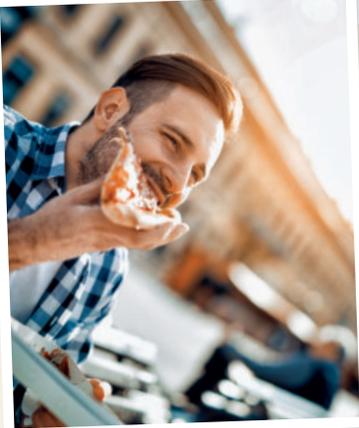


.....

.....

.....

Peter



Sein Lieblingsessen ist Pizza.

.....

.....

33 14 Hören und wiederholen Sie.

AUSSPRACHE
-ig am Schluss wie ich

wenig | billig | richtig | Honig | vierzig | zweiundfünfzig | siebenunddreißig

Lernwortschatz

Obst und Gemüse

- das Obst
- die Banane, -n
- die Orange, -n
- der Apfel, =
- die Zitrone, -n
- das Gemüse
- die Kartoffel, -n
- die Möhre, -n
- der Salat, -e

Getränke

- trinken
- das Getränk, -e
 - der Orangensaft, =e
 - das Wasser
 - der Apfelsaft, =e
 - der Wein, -e
 - die Cola, -s
 - die Milch
 - der Milchkaffee, -s

Lebensmittel

- essen, du isst, er isst
- die Lebensmittel (Pl.)
 - die Marmelade, -n
 - das Milchprodukt, -e
 - der Käse
 - der Joghurt
 - die Butter
 - das Öl
 - der Reis
 - das Fleisch
 - der Fisch, -e
 - das Hähnchen, -
 - der Hamburger, -
 - das Brot, -e
 - die Lasagne, -n
 - das Croissant, -s
 - das Brötchen, -
 - der Toast, -s
 - der Honig
 - das Ei, -er
 - die Wurst, =e
 - der Schinken

einkaufen

- einkaufen
- einkaufen gehen
- kaufen
- brauchen
- der Preis, -e
 - der Cent, -s
 - der Euro, -s
- billig
- teuer
- kosten
- Was kostet /
kosten ...?
- Wie viel kostet /
kosten ...?

Wie viel?

- das Kilo
 - das Gramm
 - die Flasche, -n
 - das Stück, -e
 - der Liter, -
- viel
- wenig

essen gehen

- das Restaurant, -s
- Noch einmal, bitte.
- der Koch, =e
 - die Köchin, -nen
 - der Grill
- das Essen
 - der Gast, =e
- Das schmeckt mir.
- das Lieblingsessen
- Was ist dein
Lieblingsessen?
- der Familienvater, =
 - der Student, -en
 - die Studentin, -nen
- richtig

Deutsch lernen

Wie heißt das
auf Deutsch?

Und wie schreibt
man das?

schreiben

● der Deutschlehrer, -

● die Deutschlehrerin,
-nen

nur

sehr

für

● das Leben, -

haben, du hast, er hat

kochen

vegetarisch

● der Tourist, -en

● die Touristin, -nen

als

● der Berliner, -

● die Berlinerin, -nen

● die Adresse, -n

● die Webseite, -n

● das Tier, -e

● der Vegetarier, -

● die Vegetarierin, -nen

gut

wir

ihr

gesund

Häufigkeit

nie

manchmal

oft

immer

aber

mit

frühstücken

● das Frühstück

zum Frühstück

sagen

hören

typisch

Farben

● die Farbe, -n

rot 

orange 

weiß 

● die Lieblingsfarbe, -n

braun 

blau 

grün 

● der Regenbogen, =

gelb 

schwarz 

lila 

Starten wir!

1 Kreuzworträtsel. Ergänzen Sie.

↓

- 1 Manager machen das oft.
2 Viel ... ist gesund.

→

- 2 Hast du bei WhatsApp.
3 Sie arbeitet. Sie hat einen ...
4 Er arbeitet nicht. Er macht ...
5 Das machen Studenten.



1 ↓



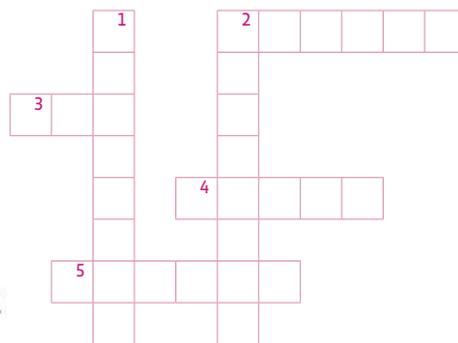
2 ↓



4 →



5 →



2 Ergänzen Sie Wörter aus 1. Bilden Sie die richtige Form der Verben.

- 1 Hallo, ich heiße Paul. Ich bin 28. Ich bin IT-Ingenieur, aber ich als Koch. Mein bei WhatsApp: *Hey, ich arbeite als Koch.*



- 4 Ich heiße Emma und bin Studentin. Ich studiere Psychologie in Berlin. *Hey, da! Ich Das ist mein Status bei WhatsApp.*



- 2 Hi, ich bin Martha. Ich bin 26 und als Architektin. Mein Status: *Happy :) Ich arbeite nicht.*



- 5 Hallo! Ich bin Fabio. Mein Job? Ich bin Friseur. Und mein Status: *Tschüss. Ich Bis morgen!*



- 3 Mein Name ist Sara. Ich bin 30 und Managerin bei Macrosoft. Mein Status: *Hurra! Ich habe einen!*



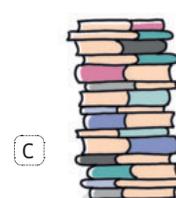
- 6 Hallo! Hallo! Ich bin die Aylin. Und ich bin Polizistin. Mein Status: *Ich brauche eine!*



A Ich bin ...

1 Wer ist was? Sortieren und schreiben Sie. Dann ordnen Sie die Bilder zu.

- 1 Paul arbeitet als (oKch).
 2 Martha ist (rAchietktin).
 3 Sara ist (aMnagrein).
 4 Emma ist (Sutedntin).
 5 Fabio ist (rFisuer).
 6 Aylin ist (Pliozitsin).



2 Lesen und markieren Sie *nicht*. Dann ordnen Sie zu.

~~Das ist Laura!~~ | ~~Nein, das ist nicht Herr Gibson.~~ | Das ist doch Sara! | Also, das ist nicht Morgan. |
Nein, das ist doch nicht Frau Decker. | Das ist Frau Lorenz.

+ *Das ist Laura!*
- *Nein, das ist nicht Herr Gibson.*

3 Schreiben Sie.

- 1 (Paul?) *Ist das Paul?*
(Paul -, Fabio +) *Nein, das ist doch nicht Paul. Das ist Fabio.*
- 2 (Emma?)
(Emma -, Martha +)
- 3 (Fabio?)
(Fabio -, Paul +)
- 4 (Martha?)
(Martha -, Emma +)

4 Sortieren und schreiben Sie Fragen. Ordnen Sie Fragen und Antworten zu.

1 bist / Was / von Beruf? / du

2 Woher / du? / kommst

3 machst / Was / du / gerne?

- a Sport.
 b Ich bin Polizist.
 c Aus Spanien.

5 a Lesen Sie den Text im Kursbuch auf Seite 46. Ordnen Sie zu und schreiben Sie.

- 1 Ich heiÙe *a* finden mein Essen super.
2 Und ich bin *b* IT-Ingenieur von Beruf.
3 Ich arbeite *c* als Koch.
4 Die Kinder *d* Paul.

Ich heiÙe Paul.

b Erganzen Sie die Job-Worter.

IT-Ingenieur Beruf super IT-Ingenieur Beruf
Kinder Koch Firma

Das ist Ben. Er ist (1) *IT-Ingenieur* von (2)
Aber er arbeitet nicht als (3) „Mein Hobby
ist mein (4)! Ich arbeite als (5)
und koche fur Kindergarten.“ Ben ist selbststandig.
Seine (6) heiÙt Bio Kids und ist in Zurich.
Die (7) finden das Essen (8)



6 a Wo steht *nicht*? Markieren Sie. Dann schreiben Sie die Sätze mit *nicht*.

- 1 Paul wohnt↓in München. Paul wohnt nicht in München.
- 2 Er ist Architekt. _____
- 3 Er arbeitet als Manager. _____
- 4 Seine Firma heißt NanoTec. _____
- 5 Sein Hobby ist Sport. _____

b Ergänzen Sie. aus als für in aus von für

- 1 Jan ist selbstständig und arbeitet Ingenieur. Seine Firma ist Berlin.
- 2 Laura kommt Rom und arbeitet Macrosoft.
- 3 Amanda ist Köchin. Sie kocht Kindergärten.
- 4 Antonio kommt Barcelona. Er ist Architekt Beruf.

7 er oder sie?

Schreiben Sie.

- | | |
|----------------------|-------------------------|
| 1 ♂ Er ist Polizist. | ♀ <u>Sie</u> |
| 2 ♂ _____ | ♀ Sie ist Taxifahrerin. |
| 3 ♂ Er ist Rentner. | ♀ _____ |
| 4 ♂ _____ | ♀ Sie ist Köchin. |
| 5 ♂ _____ | ♀ Sie ist Studentin. |
| 6 ♂ Er ist Friseur. | ♀ _____ |
| 7 ♂ _____ | ♀ Sie ist Ingenieurin. |

8 Hören und schreiben Sie.

- | | |
|-----------------------|------------------|
| 1 Berlin <u>11:41</u> | 4 Dublin _____ |
| 2 Atlanta _____ | 5 Tel Aviv _____ |
| 3 Adelaide _____ | 6 Osaka _____ |



9 Schreiben Sie die Uhrzeiten aus 8.

- 1. Berlin: Es ist elf Uhr einundvierzig.
- 2. Atlanta: Es ist
- _____
- _____
- _____

10 Hören und schreiben Sie die Uhrzeiten.

- 1 Lufthansa 4242 _____
- 2 TV Berlin _____
- 3 ICE nach Basel _____



11 Ergänzen Sie.



- 1 Es ist Viertel vor _____.
- 2 Es ist _____ Uhr.
- 3 Es ist halb _____.

12 Ergänzen Sie. bitte Uhr spät

◆ Wie (1) ist es, (2)? ● Zehn (3) ◆ So spät!

13 Schreiben Sie.

1 Wie spät ist es, bitte?



Es ist elf Uhr.

2 Wie

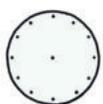


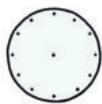
3

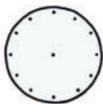


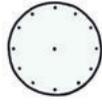
36 **14 vor oder nach?** Hören und ergänzen Sie. Dann zeichnen Sie die Uhrzeiten.

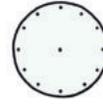
Es ist ...

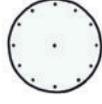
1  fünf *vor* zehn

5  fünf sieben

2  zehn fünf

6  zehn vier

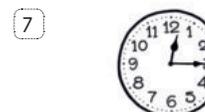
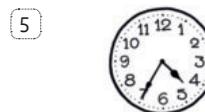
3  Viertel acht

7  fünf halb fünf

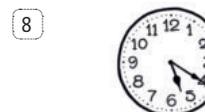
4  Viertel zwölf

8  fünf halb zehn

15 Wie spät ist es? Schreiben Sie.



fünf vor zehn



16 Wann ist ...? Schreiben Sie Fragen und antworten Sie.

- 1 ● Party / sein → 20:00 *Wann ist die Party? – Um acht.*
- 2 ● Deutschkurs / sein → 10:00
- 3 ● Termin / sein → 11:30
- 4 ● Pause / sein → 20:45
- 5 ● Yogakurs / sein → 18:15

17 Was sind Sie von Beruf? Schreiben Sie.

Ich bin

18 a Welche Sätze passen zu den Fragen auf dem XING-Portal? Ordnen Sie zu.

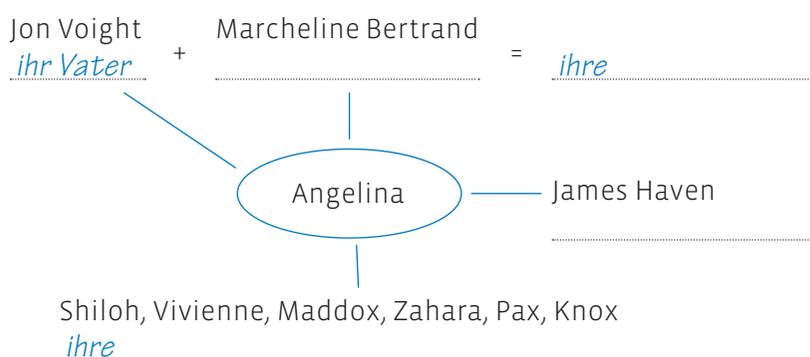
- 1 Ich bin ... von Beruf.
- 2 Ich bin ... Jahre alt.
- 3 Ich komme aus ...
- 4 Ich spreche ...
- 5 Ich studiere ...
- 6 Ich wohne ...
- 7 Ich heiße ...

b Und das bin ich. Schreiben Sie sechs Sätze ins Heft.

Ich heiße ...

c Lesen Sie den Wiki über Angelina Jolie und ergänzen Sie den Stammbaum.

www.wiki.net
 Angelina Jolie ist Schauspielerin von Beruf. Sie kommt aus Los Angeles. Ihre Eltern heißen Jon Voight und Marcheline Bertrand. Ihr Bruder ist James Haven. Auch James ist Schauspieler. Angelina wohnt in Kalifornien und hat sechs Kinder: Shiloh, Vivienne, Maddox, Zahara, Pax und Knox.
 Angelina spricht Englisch und ein bisschen Französisch. Sie arbeitet auch für die United Nations.



d Wer ist Ihr Lieblingsstar? Schreiben Sie einen Text wie in 18c ins Heft. Suchen Sie Informationen im Internet.

B Ich brauche ...

1 Ergänzen Sie Berufe.

A
R
W E B - D E S I G N E R I N
E
I
T



2 Was passt nicht? Streichen Sie durch und schreiben Sie.

- 1 Kamm – ~~Polizist~~ – Schere – Bürste Polizist
- 2 rot – arbeitslos – braun – schwarz
- 3 Liter – Gramm – Kilo – Cent
- 4 Yoga – Friseurin – Manager – Köchin
- 5 Firma – Job – Beruf – Name
- 6 Party – Wohnort – Land – Alter

3 Hören und ergänzen Sie.

- ◆ntsch.....ld.....g....., w..... h.....ßt d.....s
.....f D.....tsch?
- D.....sstn..... Sch.....r.....
- ◆n b.....ssch.....n l.....ngs.....m.....r, b.....tt.....
- Sch.....r.....
- ◆ D.....nk.....
- B.....tt.....



4 Ergänzen Sie.

- 1 ◆ Wie sagt man (sagen) das?
○ Auf Deutsch (sagen): „Ein bisschen langsamer, bitte!“
- 2 ◆ Wie (schreiben) das? ○ Ich buchstabiere: S-C-H-E-R-E.
- 3 ◆ Wie (kochen) das? ○ Also, du brauchst Öl, Reis und Fisch. Und dann ...

5 Kreuzworträtsel. Sehen Sie die Bilder an und ergänzen Sie.

→

↓

6 der, das oder die? Ergänzen Sie.

- 1 ◆ Super, Büro ist ja groß! ○ Ja, es ist wirklich groß!
- 2 ◆ Ist Drucker teuer? ○ Nein, er kostet nur 69 €.
- 3 ◆ Ist das Küche? ○ Ja, ist sie nicht richtig cool?
- 4 ◆ Wo ist denn Topf? ○ Hier ist er doch! Bitte!
- 5 ◆ Na, wo ist denn Visitenkarte? ○ Hier, bitte.
- 6 ◆ Hast du Maus? ○ Ja, hier ist sie.

7 a Ordnen Sie zu und ergänzen Sie.

- | | |
|----------------------------|------------------------------------|
| 1 Der Drucker ist super. | a Ja, aber sie ist wirklich super! |
| 2 Wo ist das Büro? | b Aber er kostet 250 €. |
| 3 Die Maus ist aber klein. | c Es ist in Berlin. |

● der ... → *er* ● das ... → ● die ... →

b Ergänzen Sie links die Artikel. Ergänzen Sie rechts: *er, es* oder *sie*.

- | | |
|------------------------|-------------------------------|
| 1 ● Maus | Was kostet <i>sie</i> |
| 2 ● Laptop | Wo ist |
| 3 ● Drucker | Woher kommt? Aus Japan? |
| 4 ● Firma | Wie heißt? Microsoft? |
| 5 ● Auto | Was kostet |
| 6 ● Visitenkarte | Ja, wo ist denn? |
| 7 ● Küche | Wow, kommt aus Italien? |
| 8 ● USB-Stick | Ist von SanDisk? |



38 **8** Hören und schreiben Sie die Preise. Dann lesen Sie laut.

299 Euro.

39 **9** Hören und ergänzen Sie.

- ◆ U..... a ? ..ie ..a..... a..... au..... eu.....?
-a.....!a..... i..... ei..... ..a.....
- ◆a..... a.....e....., ..i.....e.
-a....., ..-A.....-.....
- ◆ A....., ..a.....e.
-i.....e.

10 Die Morning Show. Was ist richtig? Unterstreichen Sie.

Mike: Hi! Hier (1) *ist / sind* Mike. Ihr (2) *hörst / hört* die Morning Show auf Radio digitalfm. Und das Thema heute: Jobs – und was (3) *braucht / brauchen* man so für die Arbeit? Wir (4) *hat / haben* Sara am Telefon. Sara, hallo! Wie geht's?

Sara: Hallo! Super. Also, ich (5) *ist / bin* Managerin. Was ich für meine Arbeit (6) *braucht / brauche*? Also, ich (7) *hat / habe* ein Büro, ein Smartphone, einen Laptop, einen Drucker und Visitenkarten. Und man (8) *braucht / brauchst* ein Auto.

Mike: Und da (9) *sind / ist* Emma. Hi!

Emma: Hi! Ich (10) *studieren / studiere* Psychologie. Für mein Studium (11) *braucht / brauche* ich nicht viel. Ich (12) *hat / habe* einen Laptop und einen USB-Stick.



11 Wer braucht was? Ordnen Sie zu. Schreiben Sie mit Artikel.

- Koch / Köchin
 Manager / Managerin
 Friseur / Friseurin

der Manager / die Managerin

das Büro, die Visitenkarte

der Kamm, die Bürste

die Küche, der Herd

12 Ergänzen Sie die Artikel, wo nötig, und schreiben Sie.

- 1 *der* Laptop → einen *Ich habe einen*
 2 Büro → ein
 3 Maus → eine
 4 Töpfe → -

13 Was brauchen Sie? Was haben Sie? Ergänzen Sie die Artikel und schreiben Sie Sätze mit *ein-*.

- 1 *der* Termin / *das* Taxi *Ich habe einen Termin. Ich brauche ein Taxi.*
 2 Küche / Herd
 3 Jacke / Jeans
 4 Büro / Handy
 5 Maus / Laptop
 6 Drucker / USB-Stick
 7 Herd / Töpfe
 8 Visitenkarten / Smartphone
 9 Computer / Telefon
 10 Auto / Job
 11 Firma / Webseite

14 Und was brauchen Sie für Ihren Job? Schreiben Sie.

40 **15 a** Hören Sie und ergänzen Sie die Visitenkarten.

Max Schmidt 1

Mecklenburgische Straße 53
14197 Berlin

Telefon: 030 879 _____

Handy: 0179 77 _____

E-Mail: _____

Angela Lahm 2

Schmellerstraße _____
_____ München

Telefon: 089 734 _____

Handy: 0172 360 _____

E-Mail: _____

b Schreiben Sie Ihre Visitenkarte.



C Ich nehme ...

1 Was ist Ihre Lieblingsfarbe? Schreiben Sie. *Meine*

2 Lesen Sie den Text im Kursbuch auf Seite 50 und ordnen Sie zu.

- | | |
|--------------------------|-----------------------------------|
| 1 Guten Tag, Emma. Deine | a du ein Handy? |
| 2 Was kostet | b zwei Tarife, den XS und den XL. |
| 3 Wir haben | c die Flatrate? |
| 4 Dann nehme | d Smartphone für 2 € im Monat. |
| 5 Brauchst | e Fragen, bitte? |
| 6 Ja, ich nehme das | f ich den Tarif XL. |

3 Markieren und schreiben Sie die Wörter ins Heft. Schreiben Sie die Nomen mit Artikel. Die Wortliste auf Seite 71–72 hilft Ihnen.

das Handy

HANDY TARIF TELEFONNUMMER INTERNET MONAT CHAT SUPPORT SMS SMARTPHONE

4 a Ergänzen Sie.

isst	sprechen	sprichst	nehme	nehmt	nimmt	essen	nehmen	spricht	isst
	nehmen				sprechen				essen
ich	<i>nehme</i>				spreche				esse
du	nimmst								
er / es / sie									
wir	nehmen								essen
ihr					sprecht				esst
sie / Sie					sprechen				

b Ergänzen Sie die Verben in der richtigen Form.

- 1 (nehmen) du den Computer?
 Nein, ich (nehmen) den Laptop.
- 2 (nehmen) er den Tarif XL? Ja, und das Handy.
- 3 (brauchen) du ein Smartphone? Nein.
- 4 Was (kosten) die Maus? 19 €. O.K. Ich (nehmen) sie.

5 a Ergänzen Sie.

- 1 der Laptop → den ! Ich nehme Laptop.
- 2 das Auto → das Ich nehme Auto.
- 3 die Maus → die Ich nehme Maus.



b Ergänzen Sie die Artikel und schreiben Sie.

Was nehmen Sie?

- 1 ● *der* USB-Stick *Ich nehme den USB-Stick.*
- 2 ● Drucker
- 3 ● Maus
- 4 ● Schere
- 5 ● Kamm
- 6 ● Handy
- 7 ● Auto

6 a Sortieren und schreiben Sie den Dialog.

- du / Brauchst / ein Handy? ◆
- Ja, / das Samsung hier. / ich / nehme ●

b Schreiben Sie einen Dialog wie in 6a und variieren Sie.

- ◆
-



der Lenovo

c *den, das oder die?* Ergänzen Sie Artikel und Nomen.

- 1 ◆ Hast du (● Maus)? ● Ja, hier ist sie.
- 2 ◆ Was möchten Sie? ● Ich nehme (● Tarif XL) und (● Smartphone).
- 3 ◆ Brauchen Sie (● Auto)? ● Nein, ich brauche es nicht.
- 4 ◆ Nimmt er denn (● Laptop)? ● Nein, er nimmt (● Smartphone).
- 5 ◆ Brauchst du (● Drucker)? ● Nein, ich habe Pause.

7 a Ergänzen Sie.

- 1 ● der Laptop → **keinen** Ich habe Laptop.
- 2 ● das Büro → **kein** Ich brauche Büro.
- 3 ● die Maus → **keine** Ich habe Maus.

b Ordnen Sie zu und schreiben Sie mit Artikel. Die Wortliste im Kursbuch ab Seite 155 hilft Ihnen.

Auto Computer Handy App Kolleginnen E-Mail-Adresse Job Hobbys Chefin Freunde

-
 ● *das Auto*
 ●
 ●

c Schreiben Sie Sätze mit *kein-*.

- 1 ich / Auto / brauchen *Ich brauche kein Auto.*
- 2 er / Computer / haben
- 3 sie  / Handy / nehmen
- 4 ich / App / möchten

- 5 sie / E-Mail-Adresse / haben
- 6 er / Job / brauchen
- 7 ich / Hobbys / haben

d ein- oder kein- ? Ergänzen Sie.

- 1 ♦ Hast du ein Auto? ◉ Ein Auto! Ich? Nein, ich brauche Auto.
- 2 ♦ Hat Emily denn Job? ◉ Nein, sie hat leider Job. Sie ist doch arbeitslos.
- 3 ♦ Laura wohnt in Berlin. Und sie hat da Freund.
 ◉ Laura? Nein, sie hat doch Freund!
- 4 ♦ Haben Sie Freunde? ◉ Nein, ich habe Freunde.
- 5 ♦ Ihre E-Mail-Adresse, bitte. ◉ Ich habe E-Mail-Adresse.

8 Ordnen Sie zu. Sara steigt ein. Sara steigt aus. Sara kauft ein. Sara macht das Licht aus.



- 1 Sara steigt ein.

9 Ergänzen Sie die Verben in der richtigen Form.

- 1 Sara steht um halb sieben auf und (duschen).
- 2 Sie (frühstücken) um sieben und (checken) ihre SMS.
- 3 Um Viertel nach acht steigt sie in die U-Bahn ein und (hören) Musik.
- 4 Sara (arbeiten) im Büro.
- 5 Um sechs (sein) Sara bei BIOWELT. Sie (haben) die Einkaufs-App und kauft Lebensmittel ein.
- 6 Sara (essen) um acht. Und dann (telefonieren) sie.

10 a Ergänzen Sie.

- fangt an steht auf steht auf
- fangen an stehst auf fängt an

	aufstehen	anfangen
ich	stehe auf	fange an
du	.....	fängst an
er / es / sie	.....	.....
wir	stehen auf	.....
ihr	.....	.....
sie / Sie	stehen auf	fangen an

b an, auf, ein oder aus? Lesen Sie den Text im Kursbuch auf Seite 51 und ergänzen Sie.

- 1 Saras Tag fängt gut an
- 2 Sie steht um halb sieben
- 3 Sie zieht Jeans und T-Shirt
- 4 U-Bahn, Wilmersdorfer Straße.
Sara steigt
- 5 U-Bahn, Potsdamer Platz. Sara steigt
- 6 Sara kauft Lebensmittel
- 7 Sie ruft Emil
- 8 Sara macht das Licht
- 9 Und sie macht das Smartphone

Lernwortschatz

über den Beruf sprechen

- Was bist du von Beruf?
- Was machst du so?
- Ich bin
- Ich arbeite als
- die Firma, Firmen
- bei (+ Firmenname)
- die Visitenkarte, -n
- arbeiten
- arbeitslos
- die Arbeit, -en
- der Beruf, -e
- der Polizist, -en
- die Polizistin, -nen
- der Manager, -
- die Managerin, -nen
- der IT-Ingenieur, -e
- die IT-Ingenieurin, -nen
- der Taxifahrer, -
- die Taxifahrerin, -nen

- der Text, -e

über Termine sprechen

- Wann?
- um
- Wie spät?
- Wie spät ist es?
- Es ist ... Uhr.
- vor
- nach
- das Viertel, -
- halb
- der Termin, -e
- der Monat, -e
- der Tag, -e

- nicht
- da
- Was?
- super
- der Rentner, -
- die Rentnerin, -nen
- die Party, -s

etwas nicht verstehen

- Wie heißt das auf Deutsch?
- Ein bisschen langsamer, bitte.
- Wie sagt man auf Deutsch?
- Auf Englisch sagt man „brush“. Und auf Deutsch?
- Wie schreibt man das? man

- die Schere, -n 
- der Kamm, -e 
- die Bürste, -n 
- das T-Shirt, -s
- die Küche, -n
- der Herd, -e
- der Topf, -e
- Schau mal.

im Büro

- das Büro, -s 
- der Drucker, - 
- der USB-Stick, -s 
- die Maus, -e 
- die Software, -s
- der Support, -e

kommunizieren

- telefonieren
- an-rufen
- das Telefon, -e
- das Telefongespräch, -e
- die SMS, -
- das Internet
- (E-Mails) checken
- der Chat, -s
- der Status

- Wie viele?
- der Tarif, -e
 - ohne

Radio

- die Show, -s
- der Podcast, -s
- das Radio, -s
- das Interview, -s
- der Partner, -
- die Partnerin, -nen

Alltag

- auf-stehen
- das Licht, -er
- an-machen
- aus-machen
- du-schen
- an-ziehen
- ein-steigen
- aus-steigen
- die U-Bahn, -en
- nehmen, du nimmst,
- er nimmt
- an-fangen, du fängst an,
- er fängt an
- die Pause, -n
- ab-holen
- der Kindergarten, =
- das Kind, -er

lernen



schlafen gehen

schlafen, du schläfst,

er schläft



5 Freizeit

Starten wir!

1 Markieren Sie die Hobbys.

asdsportcfmusikkfußballmjuyogaklkochen

2 Ordnen Sie die Verben zu.

spielen treffen surfen ~~gehen~~ besuchen gehen gehen fahren spielen gehen hören

- | | |
|---|---------------------|
| 1 ins Fitness-Studio <i>gehen</i> | 7 die Familie |
| 2 Computerspiele | 8 Freunde |
| 3 in Clubs | 9 ins Kino |
| 4 in den Park | 10 Klavier |
| 5 im Internet | 11 Rad |
| 6 Musik | |

3 Was passt? Ergänzen Sie.

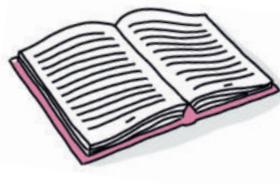
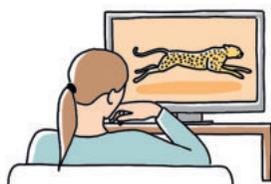
- 1 Ich surfe *im Internet*. Und du? Ich höre
- 2 Ich spiele Und du? Ich treffe
- 3 Ich gehe in den Und du? Ich gehe in die Stadt.
- 4 Ich fahre Und du? Ich gehe ins



A Hobbys

1 Sortieren Sie und ordnen Sie zu.

~~fern~~ les ~~sehen~~ ern snow tan en boarden zen fei



- 1 *fernsehen* 3 5



- 2 4

2 Ordnen Sie zu.

Das macht Spaß.
Das ist Stress.



1



2

3 Spaß oder Stress? Und Sie? Schreiben Sie.

Das macht Spaß: Deutsch lernen.

Das ist Stress:

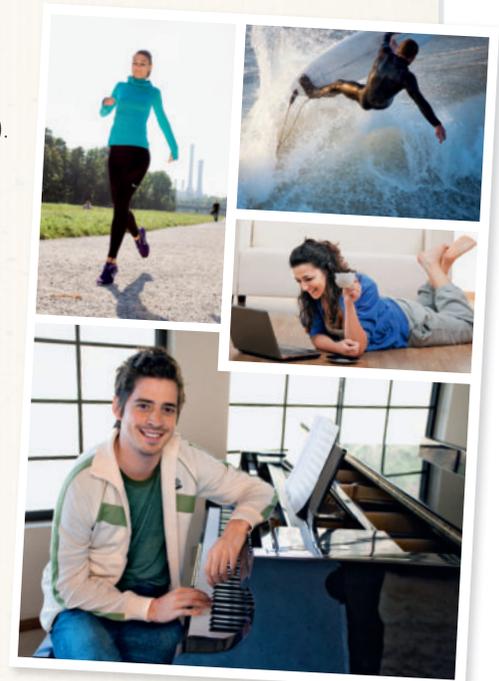
4 Sortieren und ergänzen Sie die Freizeit-Wörter.

Emma: Ich mache viel (1) Sport (oSrpt) und gehe ins (2) (itFnses-tuSido). Und ich gehe in den (3) (raPk) und jogge. Ich treffe gerne (4) (reFunde) und höre (5) (suMik).

Anna: Im Internet surfen und (6) (oCmputerspeile) spielen. Und ich gehe gerne in die Stadt, (7) (ineakufne) und Kaffee trinken. Ich besuche auch oft meine (8) (aFmilei) in Bremen.

Tom: Ich spiele (9) (Kalveir). Nicht gut, aber ich spiele gerne. Und ich lese gerne, gehe ins (10) (iKon) und fahre gerne (11) (aRd).

Bernie: (12) (sonwbaordne), feiern, in die (13) (isDoc) gehen und (14) (efrensehn)! Und wir treffen uns oft am Eisbach. Wir (15) (usrfne) und chillen.



5 Suchen Sie das Gegenteil (↔) und schreiben Sie. Schreiben Sie die Nomen mit Artikel. Die Wortliste im Kursbuch ab Seite 155 hilft Ihnen.

-Spaß Arbeit einsteigen ausmachen
Mann teuer nie groß

aussteigen anmachen Freizeit -Stress-
immer Frau billig klein

der Spaß – der Stress
.....
.....
.....

6 Ergänzen Sie die Verben in der richtigen Form.

spielen gehen hören ~~machen~~ besuchen fahren gehen machen feiern

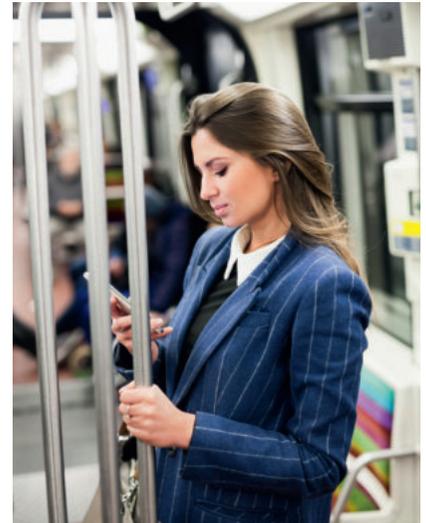
- ◆ Was machst du gerne?
- Ich (1) *mache* gerne Sport, ich (2) Klavier und (3) Musik. Und manchmal (4) ich auch meine Familie. Und du? Was (5) du gerne?
- ◆ Ins Kino (6), meine Freunde einladen, in Clubs gehen und tanzen und (7) Ja, und ich (8) Rad und (9) gerne ins Fitness-Studio.

7 a Ergänzen Sie links die Artikel. Dann ordnen Sie zu und ergänzen Sie rechts die Nomen.

- Wohin?*
- 1 ● Park
 - 2 ● Kino
 - 3 ● Stadt
- a Ich fahre **in die**
 - b Ich gehe **ins**
 - c Wir gehen **in den**

b Wohin gehen / fahren sie? Ergänzen Sie.

in die Stadt in den Park ins Kino



- 1
- 2
- 3 *in die Stadt*

c Ergänzen Sie links die Artikel und schreiben Sie Sätze.

- 1 ● *das* Fitness-Studio
- 2 ● Deutschkurs
- 3 ● Disco
- 4 ● Restaurant
- 5 ● Club
- 6 ● Stadt
- 7 ● Kino
- 8 ● Park

Und wohin gehen wir?

- Wir gehen *ins Fitness-Studio*
- Carla geht
- Dann geht sie
- Ben und Paula gehen
- Dann gehen sie
- Paul fährt
- Emma geht
- Dann gehen sie

8 Sortieren Sie und schreiben Sie die Sätze in die Tabelle.

Emma: gerne / gehe / Ich / ins Fitness-Studio.
 gehe / in den Park. / Und ich / gerne
Nina: gehe / Ich / manchmal / in die Stadt.
Tom: Ich / ins Kino. / gehe / oft

	2		
Emma: Ich Und ich	gehe	gerne	ins Fitness-Studio.
Nina:			
Tom:			

9 in den, ins oder in die? Ergänzen Sie.

- 1 ♦ Was macht ihr? ◉ Wir gehen in den Deutschkurs und dann Fitness-Studio.
- 2 ♦ Gehen Sie Kino? ◉ Nein, ich gehe Stadt und kaufe ein.
- 3 ♦ Und? Was machen wir? ◉ Wir gehen Disco.
- 4 ♦ Gehen wir ins Fitness-Studio? ◉ Nein, ich gehe Park und jogge.
- 5 ♦ Ich möchte eine Pizza. ◉ Okay. Komm, wir gehen Restaurant!

10 a Schreiben Sie die Fragen in der *du*-Form und in der *Sie*-Form.

- 1 ♦ Spielst du Klavier? ◉ Ja, ich spiele Klavier.
 ♦ Spielen Sie
- 2 ♦ ◉ Ja, ich höre Musik.
 ♦
- 3 ♦ ◉ Ja, ich mache Sport.
 ♦
- 4 ♦ ◉ Ja, ich gehe ins Kino.
 ♦

b Und was machen Sie heute noch? Wohin gehen Sie? Schreiben Sie drei Sätze.

Ich gehe ins Kino.

44 **11 a** Hören und markieren Sie die Vokale: kurz (.) oder lang (_).

besuchen | Club | gut | Mututer | Bruder | Bututer |
 Compututer | und | hunduter

AUSSPRACHE
 Der Vokal **u** kann kurz oder lang sein. Hören und wiederholen Sie oft!

44 **b** Hören und wiederholen Sie.

45 **c** Hören und wiederholen Sie.

Gemüse | Frühstück | Müсли |
 München | fünf | hören | Brötchen |
 möchte | Österreich | Französisch



AUSSPRACHE
ü: Sprechen Sie ein *i* und runden Sie dann die Lippen wie beim *u*.
ö: Sprechen Sie ein *e* und runden Sie dann die Lippen wie beim *o*.

B Ich spiele gerne ...

1 Was sind Ihre Hobbys? Schreiben Sie.

Klavier spielen

2 a Vergleichen Sie Englisch und Deutsch. Welche Wochentage sind ähnlich? Markieren Sie so: ☺. Ergänzen Sie auch Ihre Sprache.

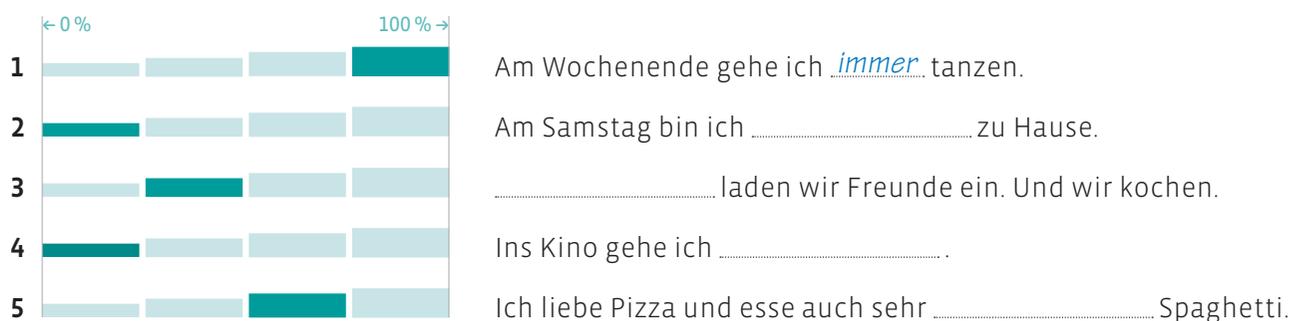
Englisch	Deutsch	Meine Sprache
Monday	Montag ☺	
Tuesday	Dienstag	
Wednesday	Mittwoch	
Thursday	Donnerstag	
Friday	Freitag	
Saturday	Samstag	
Sunday	Sonntag	

b Lesen Sie den Text im Kursbuch auf Seite 58 und ergänzen Sie die Namen. Dann ordnen Sie zu.

~~Lisa~~ Ben Evelyn

- | | | |
|---------------------|---------------------|------------------------------------|
| 1 <u>Lisa</u> | : Am Donnerstag | a ist mein Lieblingstag. |
| 2 | : Am Wochenende bin | b gehen wir immer ins LATIN HOUSE. |
| 3 | : Der Freitag | c ich nie zu Hause. |

c manchmal, immer, oft oder nie? Ergänzen Sie.



d Ergänzen Sie.

~~immer~~ oft
manchmal nie

Emilia: Am Donnerstag gehen wir (1) immer ins P1. Das ist mein Lieblingsclub.

David: Am Wochenende bin ich (2) zu Hause. Ich treffe immer Freunde, und wir gehen in Konzerte oder ins Theater.

Julian: Der Freitag ist mein Lieblingstag. Wir laden Freunde ein und kochen. Das macht Spaß! Oder (3) gehen wir ins Restaurant. Wir essen Hamburger oder Sushi und sehr (4) Pizza.

3 Sortieren Sie und schreiben Sie die Sätze in die Tabelle. Schreiben Sie jeden Satz zweimal und beginnen Sie mit *wir, ich ...* und *am ...* Benutzen Sie die Verben in der richtigen Form.

- 1 gehen / ins Kino / am Wochenende / wir
- 2 gehen / ins Latin House / am Donnerstag / ich
- 3 gehen / meine Freundin / ins Restaurant / am Wochenende
- 4 sein / am Samstag / zu Hause / ich
- 5 am Sonntag / ich / treffen / meine Freunde

	2		Ende
1. <i>Wir</i> <i>Am Wochenende</i>	<i>gehen</i> <i>gehen</i>	<i>am Wochenende</i> <i>wir</i>	<i>ins Kino.</i> <i>ins Kino.</i>
2.			

46  **4** Hören Sie und ergänzen Sie die Zahlen.

..... Restaurants Clubs Kinos Theater



5 Schreiben Sie Fragen.

- 1 WASMACHSTDUINDERFREIZEIT? Was machst du
- 2 WOHINGEHSTDU? _____
- 3 WASSINDDEINEHOBBYS? _____
- 4 GEHSTDUHEUTEINSTHEATER? _____

6 a *i, ie* oder *ä*? Ergänzen Sie.

	treffen	fahren	lesen	ein ^{scissors} laden	fern ^{scissors} sehen
ich	treffe	fahre	lese	lade ein	sehe fern
du	tr <i>i</i> ffst	f____hrst	l____st	l____dst ein	s____hst fern
er / es / sie	tr____fft	f____hrt	l____st	l____dt ein	s____ht fern
wir	treffen	fahren	lesen	laden ein	sehen fern
ihr	trefft	fahrt	lest	ladet ein	seht fern
sie / Sie	treffen	fahren	lesen	laden ein	sehen fern

b Ergänzen Sie die Verben in der richtigen Form.

Er heißt David, und er (1) (sprechen) schon sehr gut Deutsch. David (2) (fahren) gerne Rad. Er (3) (treffen) auch gerne seine Freunde oder er (4) seine Freunde (einladen). David (5) (essen) sehr gerne Pizza. Er (6) (lesen) viel und er (7) manchmal (fernsehen).



c Ergänzen Sie die Verben in der richtigen Form.

Anna (1) *liest* (lesen) viel, und sie (2) (fahren) gerne Rad.
 Am Wochenende (3) (treffen) sie immer ihre Freunde.
 Manchmal (4) sie auch Freunde (einladen). Dann
 hören sie Musik und chillen. Anna (5) gerne (fernsehen) und
 sie (6) (kochen) gerne. Und sie (7) (lieben)
 Sprachen. Sie (8) (sprechen) Deutsch, Englisch und Spanisch.



d Schreiben Sie Fragen in der du-Form.

- 1 *Liest du gerne*? Ja, ich lese sehr gerne und oft.
- 2 *am Wochenende*? Nein, ich treffe meine Freunde am Montag.
- 3 *gerne*? Ja, ich fahre sehr gerne Rad.
- 4 *gerne*? Ja, klar. Ich esse oft Pizza.
- 5? Ja, ich lade meine Freunde am Wochenende ein.
- 6? Nein, ich spreche nicht Französisch.
- 7 *gerne*? Ja, ich sehe oft fern.

7 Schreiben Sie richtig.

Interviewer: Was sind deine Hobbys?

Was

Laura: Ich arbeite viel und habe wenig Freizeit.

Ich mache viel Sport! Ich gehe in den Park und jogge.

Und ich lese auch gerne Bücher und höre Musik.

8 Ordnen Sie zu.

- Kurs
- Theater
- Stadt
- Park
- Club
- Disco
- Fitness-Studio
- Kino
- Konzert

in den

ins

in die

Kurs,

9 in den, ins oder in die? Ergänzen Sie.

- 1 ◆ Wohin geht ihr denn?
 - Wir gehen Stadt und dann Kino.
- 2 ◆ Was machen wir? Gehen wir Theater?
 - Theater? Nein, wir gehen Disco.
- 3 ◆ Du, ich gehe Park. Ich möchte joggen.
 - Also, ich nicht. Ich gehe Fitness-Studio.



10 a Fünf Verben sind falsch. Welche? Markieren und korrigieren Sie.

Am Freitag **sehen** Ben und ich ins Theater oder ins Kino. gehen
 Dann gehen wir ins Restaurant und machen Pizza.
 Am Samstag fahre ich Klavier. Ben liest oder fährt Rad.
 Am Abend treffen wir Freunde. Wir chillen und tanzen Musik.
 Am Sonntag kaufe ich oft meine Familie ein.

b Unterstreichen Sie die Verben. Dann schreiben Sie den Infinitiv.

- | | |
|---|-----------------------------|
| 1 Sie <u>macht</u> oft Sport. <u>machen</u> | 7 Ich fahre gerne Rad. |
| 2 Wir gehen ins Kino. | 8 Er spielt Klavier. |
| 3 Sie hört oft Musik. | 9 Sie liest viel. |
| 4 Sie tanzt auch gerne. | 10 Wir joggen gerne. |
| 5 Er lädt seine Familie ein. | 11 Sie spricht gut Deutsch. |
| 6 Du triffst Freunde. | 12 Wir sehen viel fern. |

11 Sortieren Sie die Karten und schreiben Sie Sätze.

Ich spiele oft
 Ich gehe oft in
 Pizza.
 fern.
 Ich höre gerne
 Ich esse gerne
 manchmal Freunde ein.
 Ich gehe manchmal
 meine Familie.
 gerne Yoga.
 ins Theater.
 Tennis.
 Ich fahre gerne Rad.
 Er spielt Klavier.
 Sie liest viel.
 Wir joggen gerne.
 Sie spricht gut Deutsch.
 Wir sehen viel fern.
 Ich jogge
 Musik.
 Ich sehe viel
 immer am Wochenende.
 Ich lade
 Ich besuche gerne
 die Stadt.
 Ich mache

Ich höre gerne Musik.

.....

.....

.....

.....

12 Schreiben Sie Fragen mit den Sätzen aus 11.

Hörst du gerne Musik?

.....

.....

.....

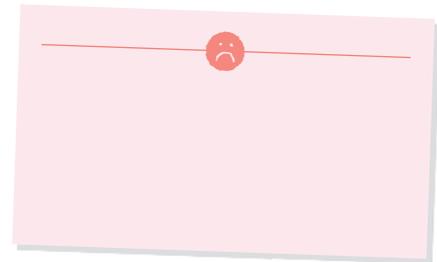
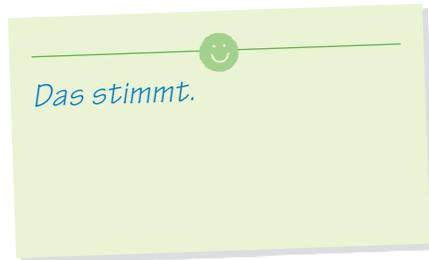
.....

13 Und Sie? Was machen Sie gerne? Schreiben Sie.

Ich gehe gerne

14 a Ordnen Sie zu.

- Das stimmt.
- Das ist falsch.
- Das stimmt nicht.
- Das ist richtig.



47 b Hören und markieren Sie die Vokale: kurz (.) oder lang (_).

triffst | fährtst | nimmst | liest | isst | lädst | siehst | sprichst

47 c Hören und wiederholen Sie.

48 d Wo ist der Akzent? Hören und unterstreichen Sie.

Montag | Dienstag | Mittwoch | Donnerstag | Freitag | Samstag | Sonntag

48 e Hören und wiederholen Sie. Achten Sie auf den Akzent und auf kurz (.) und lang (_).

C Wochenende

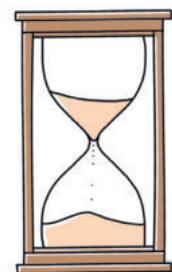
1 Schreiben Sie den richtigen Wochentag.

- 1 Montag plus zwei = Mittwoch
- 2 Mittwoch plus eins = _____
- 3 Freitag plus drei = _____
- 4 Samstag minus vier = _____
- 5 Mittwoch minus drei = _____
- 6 Donnerstag plus zwei = _____
- 7 Sonntag plus fünf = _____
- 8 Dienstag plus sieben = _____



2 a Schreiben Sie.

- 1 Minute Eine Minute hat sechzig Sekunden.
- 2 Stunde Eine ...
- 3 Tag _____
- 4 Woche _____
- 5 Monat _____
- 6 Jahr _____



b kurz oder lang? Entscheiden Sie.

- 1 Ein Wochenende auf Hawaii: Das ist kurz.
- 2 Eine Stunde joggen: _____
- 3 Zwei Stunden Deutschkurs: _____
- 4 Eine Stunde Fitness-Studio: _____
- 5 Ein Wochenende Deutsch Intensivkurs: _____
- 6 30 Minuten chillen: _____
- 7 30 Minuten Grammatik lernen: _____
- 8 Mein Leben: _____



3 a Monate. Sortieren Sie.

- 1 Dezmebre Dezember
- 2 eFrubar _____
- 3 nuji _____
- 4 aMi _____
- 5 oNvbemer _____
- 6 Otkbeor _____
- 7 uAusgt _____
- 8 luij _____
- 9 Spemtebre _____
- 10 aJanur _____
- 11 Mrüz _____
- 12 pArli _____

b Ordnen Sie zu. Schreiben Sie mit Artikel. Vergleichen Sie und ergänzen Sie auch Ihre Sprache.

- Sekunde
- Januar
- Minute
- Montag
- Februar
- Dienstag
- März
- April
- Mittwoch
- Stunde
- Mai
- Donnerstag
- Juni
- Freitag
- Juli
- Tag
- Samstag
- August
- Sonntag
- Woche
- September
- Oktober
- November
- Monat
- Dezember
- Jahr

Tage days of the week	Deutsch <i>der Montag</i>	Englisch Monday Friday Tuesday Saturday Wednesday Sunday Thursday	Meine Sprache
Monate months	Deutsch	Englisch January July February August March September April October May November June December	Meine Sprache
Zeit time	Deutsch	Englisch second week minute month hour year day	Meine Sprache

4 Ergänzen Sie.

~~Rad fahren~~ wandern schwimmen Golf spielen walken joggen



1



3



5



2 Rad fahren



4



6

5 Lesen Sie den Text im Kursbuch auf Seite 60. Was finden Sie cool? Schreiben Sie.

schwimmen,

6 Unterstreichen Sie die Formen mit *können*.

Fabio: Ein super Programm! Cool!

Emma: Ja, toll! Seht mal, am Samstag! Wir können schwimmen und wandern! Hm?! Paul? Oder?

Paul: Na ja.

Emma: Ja, und ihr könnt Aerobic machen und ins Fitness-Studio gehen.

Paul: Puuuh! Stress pur!

Emma: Ach, Paul. Sieh mal! Du kannst Rad fahren und walken ...

Paul: Und Party machen! Du, Pool, Sauna, Terrasse, Party und feiern ... Das ist cool!

7 Ergänzen Sie die Formen aus 6.

	können
ich	kann
du	.....
er / es / sie	kann
wir	.....
ihr	.....
sie / Sie	können

8 a Ergänzen Sie *können* in der richtigen Form.

1 Emma und Paul können ins Fitness-Studio gehen.

2 Du am Sonntag in den Park gehen.

3 Ihr auch Freunde besuchen.

4 Wir Musik hören.

5 Emma am Samstag auch Rad fahren.

6 Und ich am Wochenende lesen.

7 Ihr auch gerne fernsehen.

b Sortieren Sie und schreiben Sie die Sätze in die Tabelle.

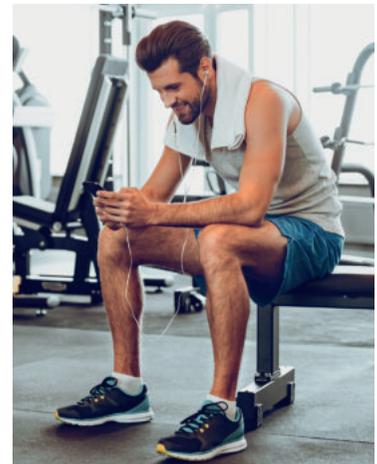
- 1 können / Wir / schwimmen.
- 2 können / auch / wandern. / Wir
- 3 könnt / Ihr / Aerobic / machen.
- 4 Oder ihr / ins Fitness-Studio / könnt / gehen.
- 5 kannst / Und / du / walken.



	2	Ende
1. Wir	können	schwimmen.
2.		auch
3.		
4. Oder ihr		
5.		

9 Fragen zum TOPFIT-Programm. Eine Antwort ist richtig. Welche? Kreuzen Sie an.

- 1 Können wir auch ins Fitness-Studio gehen?
 - a Ja, klar! Ihr könnt ins Fitness-Studio gehen. Und in die Sauna!
 - b Ja, klar! Ihr könnt gehen ins Fitness-Studio. Und in die Sauna!
 - c Ja, klar! Ihr gehen könnt ins Fitness-Studio. Und in die Sauna!
- 2 Können wir da auch schwimmen?
 - a Ja, wir schwimmen können und joggen.
 - b Ja, wir könne schwimmen und joggen.
 - c Ja, wir können schwimmen und joggen.
- 3 Können wir auch Rad fahren?
 - a Ja, wir können fahren Rad und walken.
 - b Ja, wir kann Rad fahren und walken.
 - c Ja, wir können Rad fahren und walken.



10 Schreiben Sie richtig.

- ◆ Und w4s m4ch3n w1r 4m S4mst4g? Und was
- Ich w3iß noch n1cht. R4d f4hr3n? _____
- ◆ J4, w1r könn3n 4uch w4nd3rn. _____
Und w1r könn3n jogg3n. _____

49 **11** Diktat. Hören und schreiben Sie. Sie hören den Text zweimal. Beim zweiten Hören schreiben Sie mit.

.....

.....

.....

50 **12** Hören und markieren Sie den Akzent. Dann hören Sie noch einmal und wiederholen Sie.

Oktober | Juli | Dezember | August | Juni | Januar | Februar | April | September

D Stress

1 Wann? Schreiben Sie die Tage.

M O D I M I D O F R S A S O

am Montag.



2 Was können Sie am Wochenende machen? Schreiben Sie.

Am Wochenende kann ich

3 Unterstreichen Sie die Verben. Dann schreiben Sie den Infinitiv.

- 1 Sie steht am Samstag immer um neun Uhr auf. aufstehen
- 2 Sie duscht und zieht ihre Jeans an. _____
- 3 Dann frühstückt sie. _____
- 4 Vormittags räumt sie manchmal auf. _____
- 5 Dann kauft sie bei BIOWELT ein. _____
- 6 Sie geht nachmittags ins Fitness-Studio. _____
- 7 Dann schreibt sie viele E-Mails. _____
- 8 Abends sieht sie oft fern. _____
- 9 Dann trifft sie Freunde. _____
- 10 Manchmal lädt sie auch Freunde ein. _____
- 11 Oder sie geht ins Kino. _____

4 a Sortieren und schreiben Sie.

C S G T H A
T M A N I

M S I O T
G R T A V

B E A
S N D

1 nachmittags

3 _____

5 _____

T S A
H N C

R G S M
N O E

T T G S
M I A

2 _____

4 _____

6 _____

b Ordnen Sie zu.

1

2

3

4

5

6

a nachmittags

b vormittags

c morgens

d abends

e mittags

f nachts

5 Sortieren Sie und schreiben Sie die Sätze in die Tabelle. Benutzen Sie die Verben in der richtigen Form.

- | | |
|--------------------------------------|--|
| 1 wann / aufstehen / du / am Samstag | 5 aufräumen / du / am Samstag |
| 2 frühstücken / was / du | 6 fernsehen / du / am Wochenende gerne |
| 3 was / du / anziehen | 7 einladen / Freunde / wann / du |
| 4 machen / was / du / vormittags | |

	2			Ende
1. Wann	stehst	du	am Samstag	auf?
2. Was				
3.				
4.				
5.	Räumst	du		
6.				
7.				



6 a Sortieren und schreiben Sie.

- Pizza / ich / mittags oft / essen
- nachmittags gerne / er / einkaufen
- spielen / er / Klavier / abends
- gehen / morgens oft / ich / ins Fitness-Studio
- sie / fernsehen / abends immer
- einladen / er / abends Freunde

Ich esse mittags oft Pizza.

.....

.....

.....

.....

b Schreiben Sie die Sätze und beginnen Sie mit den Tageszeiten.

- Ich stehe morgens um sieben Uhr auf.
- Er kauft vormittags ein.
- Sie geht mittags ins Restaurant.
- Wir gehen nachmittags ins Kino.
- Ich gehe abends ins Konzert.
- Sie sieht abends immer fern.

Morgens stehe ich um sieben Uhr
Vormittags

.....

.....

.....

.....

c Und Sie? Was machen Sie vormittags / mittags / nachmittags ...? Schreiben Sie.

.....

.....

7 Ordnen Sie zu. Unterstreichen Sie dann die Formen mit *müssen*.

- | | |
|---------------------------|---------------------|
| 1 Wir müssen den | a müssen joggen! |
| 2 Ich muss | b Lena essen. |
| 3 Ich muss mal wieder mit | c Film sehen! |
| 4 Wir | d muss Spaß machen. |
| 5 Freizeit | e Grammatik lernen. |

8 Ergänzen Sie die Formen aus 7.

	müssen	
ich	_____	lernen
du	musst	joggen
er / es / sie	_____	schlafen
wir	_____	einkaufen
ihr	müsst	duschen
sie / Sie	müssen	aufstehen

9 Ergänzen Sie *müssen* in der richtigen Form.

- Wir müssen den Film sehen. Ja, gut! Am Wochenende?
- Was machst du? Ich _____ Grammatik lernen. Um sechs ist der Deutschkurs.
- Und was macht ihr am Wochenende? Wir _____ lernen.
- Freizeit ist Stress! Nein, nein! Freizeit _____ Spaß machen.
- Ist Gemüse denn gesund? Ja, klar! Du _____ viel Gemüse essen.
- Ihr _____ mal wieder Freunde einladen. Ja, das machen wir am Wochenende.
- Wo ist denn David? Er _____ noch sein Büro aufräumen.

10 Sortieren Sie und ordnen Sie zu.

po | ~~schrei~~ | sten | schen | ~~ben~~ | wa



- 1 schreiben 2 3

11 Nur Stress! Sortieren Sie und schreiben Sie die Sätze in die Tabelle. Benutzen Sie die Verben in der richtigen Form.

- | | |
|---|---|
| 1 müssen / Ich / einkaufen. | 5 müssen / Er / gehen. / ins Fitness-Studio |
| 2 müssen / mein Büro / aufräumen. / Ich | 6 Julia und Tim / telefonieren. / müssen / noch |
| 3 Du / deine Familie / besuchen. / müssen | 7 müssen / Wir / waschen. / am Wochenende |
| 4 müssen / Ich / E-Mails / schreiben. | |

	2		Ende
1. Ich	muss	mein Büro	einkaufen.
2.			

12 a *müssen* oder *können*? Ergänzen Sie die Verben in der richtigen Form.

- 1 ♦ Wir haben kein Brot. ○ Ja, ich weiß. Ich muss in die Stadt fahren und einkaufen.
- 2 ♦ Bens Job ist super! ○ Stimmt, aber er auch viel arbeiten.
- 3 ♦ Es ist schon zwölf! ○ Oh! Super! Jetzt ich eine Pause machen.
- 4 ♦ du nicht noch aufräumen? ○ Doch. Meine Mutter kommt um sechs.
- 5 ♦ Wann ihr heute kommen? ○ So um elf. Ist das okay?
- 6 ♦ wir am Wochenende feiern? ○ Nein, wir arbeiten.
- 7 ♦ Es ist schon acht! ○ Ja, ich ins Büro gehen.
- 8 ♦ ihr noch lernen? ○ Ja, der Kurs ist um acht.
- 9 ♦ wir denn ins Fitness-Studio? ○ Nein, wir auch joggen.

b Was ist falsch? Markieren und korrigieren Sie.

Wochenende! Der Samstag isst schrecklich! Stress! Ich einkaufen muss. Ich muss die Wohnung aufräumen und wascht. Und ich muss E-Mails schreiben und Texte und Fotos auf Facebook posten. Und das Sonntag?! Nur Stress. Ich muss gehen ins Fitness-Studio und ich muss meine Familie besuchen. Und dann muss ich English lernen.

ist
muss einkaufen
.....
.....
.....
.....

13 a Schreiben Sie Fragen mit *müssen*.

- 1 ♦ Was musst du am Wochenende machen? (was am Wochenende machen)
○ Telefonieren und Fotos posten.
- 2 ♦? (wann Deutsch lernen)
○ Am Samstag.
- 3 ♦? (was waschen)
○ Blusen und T-Shirts.
- 4 ♦? (was aufräumen)
○ Mein Büro.
- 5 ♦? (wann deine Familie besuchen)
○ Am Sonntag.

b Und Sie? Was müssen Sie am Wochenende immer machen? Schreiben Sie.

.....
.....

14 Schreiben Sie die Fragen.

- 1 ♦ Wann gehen wir ins Kino? ○ Ins Kino? Abends.
- 2 ♦ Wie ○ Halb zwei.
- 3 ♦ Wann ○ Ich stehe um sieben Uhr auf.
- 4 ♦ ○ Am Wochenende? Ich treffe Freunde.
- 5 ♦ ○ Ja, gleich.
- 6 ♦ Wann ○ Ich gehe nachmittags ins Fitness-Studio.

Lernwortschatz

Sport



- Golf spielen
- snowboarden
- Rad fahren, du fährst
- Rad, er fährt Rad
- das Rad, -er
- schwimmen
- wandern
- walken
- Aerobic machen
- das Aerobic
- der Kurs, -e
- das Fitness-Studio, -s
- der Pool, -s

ausgehen



- Wohin?
- gehen
- tanzen
- treffen, du triffst,
- er trifft
- besuchen
- ein-laden, du lädst ein,
- er lädt ein
- feiern
- das Kino, -s
- die Disco, -s
- der Club, -s
- das Konzert, -e
- das Theater, -

über Freizeit sprechen



- die Freizeit
- der Stress
- Das ist Stress.
- der Spaß, -e
- Das macht Spaß.
- der Park, -s
- die Sauna, -s
- spielen
- Klavier spielen
- das Klavier, -e 
- fern-sehen, du siehst
- fern, er sieht fern
- lesen, du liest, er liest 

Internet

Computerspiele spielen



● das Computerspiel, -e

posten



surfen

Wochentage

- der Montag
- der Dienstag
- der Mittwoch
- der Donnerstag
- der Freitag
- der Samstag
- der Sonntag
- am (+ Tag)

falsch

Das stimmt.

Das stimmt nicht.

arbeiten



● das Krankenhaus, -er

● der Arzt, -e

● die Kranken-schwester, -n



● die Tankstelle, -n



● das Call-Center, -

● der Call-Center-Agent, -en



● der Airport, -s

● der Flughafen, -

● die Polizei

Monate

- der Januar
- der Februar
- der März
- der April
- der Mai
- der Juni
- der Juli
- der August
- der September
- der Oktober
- der November
- der Dezember

Zeitangaben

- die Sekunde, -n
- die Minute, -n
- die Stunde, -n
- die Woche, -n
- das Jahr, -e
- das Wochenende, -n

Was machst du am
Wochenende?

am Wochenende

rund um die Uhr 

öffnen 

schließen 

gleich

jetzt

morgens 

vormittags 

mittags 

nachmittags 

abends 

nachts 

plus

minus

kurz

lang

können, du kannst,
er kann

wissen, du weißt,
er weiß

Ich weiß noch nicht.

noch nicht

noch

müssen, du musst,
er muss

auch

kennen

auf:räumen



waschen,
du wäschst,
er wäscht

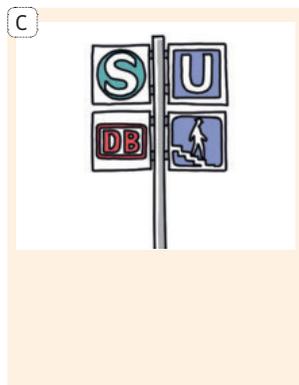


kommen

Starten wir!

1 a Ordnen Sie zu. Schreiben Sie mit Artikel.

- Geschäft
- Kindergarten
- Café
- U-Bahn
- Büro
- Schule
- Bank
- Restaurant
- Bahnhof
- S-Bahn



b Vergleichen Sie Deutsch und Englisch. Welche Wörter sind ähnlich? Markieren Sie so: 😊. Ergänzen Sie auch Ihre Sprache.

Deutsch	Englisch	Meine Sprache
● Haus	house 😊	_____
● U-Bahn	underground	_____
● Bahnhof	railway station	_____
● Café	café	_____
● Geschäft	shop	_____
● Restaurant	restaurant	_____
● Büro	office	_____
● Bank	bank	_____
● Kindergarten	kindergarten	_____
● Kirche	church	_____
● Schule	school	_____
● Single	single	_____

2 Ergänzen Sie die Wörter im Plural.

- | | | |
|--------------------------|------------------|---------------------------|
| 1 ● K...nd...rg...rt...n | 6 ● Sch...l...n | 11 ● B...hnh...f... |
| 2 ● C...fés | 7 ● U-B...hn...n | 12 ● R...st...r...nts |
| 3 ● W...hn...ng...n | 8 ● B...r...s | 13 ● H...s...r |
| 4 ● S-B...hn...n | 9 ● K...rch...n | 14 ● K...n...s |
| 5 ● G...sch...ft... | 10 ● B...nk...n | 15 ● Kr...nk...nh...s...r |

A Wo wohnst du?

1 a Und was ist für Sie wichtig? Schulen? Kinos? ... Schreiben Sie.

.....

b Was passt nicht? Streichen Sie durch und schreiben Sie.

- 1 die S-Bahn – die U-Bahn – ~~das Land~~ – der Bahnhof
- 2 das Krankenhaus – der Club – das Café – das Kino
- 3 das Büro – der Beruf – die Freizeit – der Manager
- 4 das Haus – die Bank – das Appartement – die Wohnung

das Land

.....

.....

.....

2 Was ist das Gegenteil (↔)? Ergänzen Sie.

weiß hässlich neu nie lang klein interessant minus laut billig ja ~~viel~~

- | | | |
|-----------------------------|-----------------|--------------------|
| 1 wenig ↔ <i>viel</i> | 5 ruhig ↔ | 9 nein ↔ |
| 2 langweilig ↔ | 6 groß ↔ | 10 immer ↔ |
| 3 schön ↔ | 7 kurz ↔ | 11 alt ↔ |
| 4 teuer ↔ | 8 plus ↔ | 12 schwarz ↔ |

3 Welches Adjektiv passt nicht? Streichen Sie durch.

- 1 ein Mann: groß – interessant – alt – ~~billig~~
- 2 eine Frau: schön – grün – interessant – klein
- 3 ein Mädchen: klein – groß – neu – schön
- 4 ein Auto: alt – gesund – hässlich – teuer
- 5 eine Wohnung: billig – groß – kurz – alt

4 Und wo wohnen Sie? Kreuzen Sie an.

- in der Stadt auf dem Land

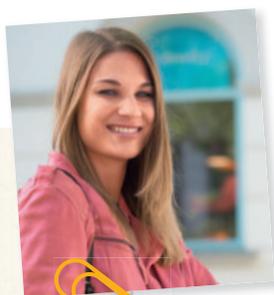


5 Lesen Sie den Text im Kursbuch auf Seite 68 und ordnen Sie zu.

- | | |
|----------------------|-------------------------------------|
| 1 Es ist | a Geschäfte, Restaurants und Kinos. |
| 2 Es gibt | b in zehn Minuten im Zentrum. |
| 3 Man kann | c einkaufen und Filme sehen. |
| 4 Ich bin | d ist nicht weit von hier. |
| 5 Auch der Stadtpark | e wohne gerne hier. |
| 6 Ich | f super hier! |

6 a Ergänzen Sie den Plural.

Emma: Es ist oft laut und die
 (1) (Wohnung)
 sind klein und teuer. Aber es gibt
 (2) (Geschäft),
 (3) (Restaurant),
 (4) (Café) und
 (5) (Kino).



Martha: Hier in Grünow sind
 die (6)
 (Haus) alt und groß. Und auch
 die (7) (Miete)
 sind okay. Wir haben eine Kirche
 und einen Kindergarten.
 (8) (Geschäft)
 und (9) (Bank)
 sind in Prenzlau. Das ist nicht weit.



b *ist* oder *sind*? Unterstreichen Sie.

Es (1) *ist/sind* oft laut. Die Wohnungen (2) *ist/sind* teuer. Aber der Stadtpark (3) *ist/sind* nicht weit. Und Cafés und Restaurants (4) *ist/sind* hier in der Straße. Berlin (5) *ist/sind* super.

Hier im Dorf (6) *ist/sind* es ein bisschen langweilig. Aber es (7) *ist/sind* sehr grün und ruhig. Und auch die Mieten (8) *ist/sind* okay. Geschäfte und Banken (9) *ist/sind* in Prenzlau. Das (10) *ist/sind* nicht weit.

7 a Ergänzen Sie die Artikel und *auf/in* + Artikel. Dann ordnen Sie die Fotos zu.

Auf dem | Auf der | Auf dem

Im | In der | Im

- 1 ● der Bahnhof Wo? → Auf dem Bahnhof.
- 2 ● _____ Land Wo? → _____ Land.
- 3 ● _____ Party Wo? → _____ Party.

- 4 ● der Stadtpark Wo? → Im Stadtpark.
- 5 ● _____ Zentrum Wo? → _____ Zentrum.
- 6 ● _____ Stadt Wo? → _____ Stadt.



A



C



E



B



D



F

b Ergänzen Sie die Artikel und antworten Sie.

- 1 ● das Haus / auf
- 2 ● _____ Bahnhof / auf
- 3 ● _____ Party / auf
- 4 ● _____ Goethestraße / in
- 5 ● _____ Dorf / in
- 6 ● _____ Schule / in
- 7 ● _____ Krankenhaus / in
- 8 ● _____ Geschäft / in
- 9 ● _____ Kindergarten / in
- 10 ● _____ Stadtpark / in

Ja, wo bist du denn?

Auf dem Haus.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....



c *im, in der oder auf dem, auf der?* Ergänzen Sie.

- 1 ♦ Wie ist es denn so Dorf? ○ Ruhig und ein bisschen langweilig.
- 2 ♦ Wo kann man hier joggen? ○ Park.
- 3 ♦ Sind da auch Kinos und Restaurants? ○ Ja, Zentrum.
- 4 ♦ Wo bist du? Party? ○ Ja, klar. Kommst du auch?
- 5 ♦ Wohnst du Land? ○ Nein, ich wohne Stadt.
- 6 ♦ Ist er Büro? ○ Nein, er ist Fitness-Studio.
- 7 ♦ Seid ihr Café? ○ Nein, wir sind Kino.
- 8 ♦ Wo bist du? ○ Krankenhaus.
- 9 ♦ Könnt ihr hier auch grillen? ○ Ja, klar. Stadtpark.

8 Sortieren und ergänzen Sie die Adjektive.

Nina: Mein Traumort ist Wien. Die Wohnungen sind (1) (ogrß). Und sie sind nicht (2) (etuer). Es gibt Clubs, Cafés und Restaurants. Und man kann ins Kino oder ins Theater gehen.

Mario: Mein Traumort ist Schloss Neuschwanstein. Da ist es (3) (söchn), (4) (uhrig) und (5) (gürn). Das Schloss ist sehr (6) (tinseresant). Aber man kann auch wandern und chillen.

9 Wie ist es da? Ruhig, grün, teuer oder schön? Schreiben Sie.

1 
 Da ist es

3 

2 

4 

51  **10 a** Hören und wiederholen Sie.

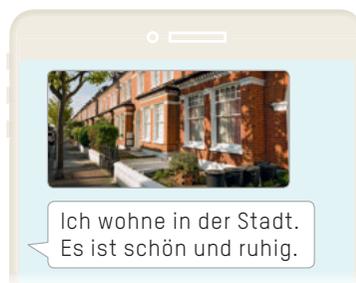
Auto | laut | Frau | einkaufen | August | brauchen | Pause | braun
 Häuser | teuer | Europa | neun | neu | Deutsch

AUSSPRACHE
 au, äu / eu = 1 Laut

52  **b** Wo hören Sie *äu/eu*, in Wort 1 oder 2? Kreuzen Sie an.

- | | | |
|---|---|---|
| 1 <input type="radio"/> Wort 1 <input type="radio"/> Wort 2 | 3 <input type="radio"/> Wort 1 <input type="radio"/> Wort 2 | 5 <input type="radio"/> Wort 1 <input type="radio"/> Wort 2 |
| 2 <input type="radio"/> Wort 1 <input type="radio"/> Wort 2 | 4 <input type="radio"/> Wort 1 <input type="radio"/> Wort 2 | |

11 Und Sie? Wo wohnen Sie? In der Stadt? Auf dem Land? Machen Sie ein Foto von Ihrer Straße und schreiben Sie. Senden Sie Foto und Text mit WhatsApp an den Deutschkurs.



B So wohne ich!

1 Was ist das? Schreiben Sie.



1 *Das ist*



3



5



2 *Das sind Cafés.*



4



6

2 a Ordnen Sie zu.

- 1 Meine Wohnung hat drei ...
- 2 Da ist mein Auto. In einer ...
- 3 Mein Haus ist groß und hat einen ...
- 4 Peter und Nina sind Studenten. Sie wohnen in Berlin in einer ...

- a WG.
- b Zimmer.
- c Garage.
- d Garten.

b Ergänzen Sie. bei in nach



1 Wir fahren
Frankfurt.

2 Harheim ist
Frankfurt.

3 Ich wohne
Frankfurt.

c *in, bei oder nach?* Ergänzen Sie.

- 1 Komm, wir fahren Berlin. Ja, toll!
- 2 Wo wohnt denn Emma? Auch Berlin? Ja, klar!
- 3 Ist Babelsberg denn in Berlin?
 - Nein, Babelsberg ist Berlin.
- 4 Julia und Tim fahren immer gerne Wien.
 - Ja, wir auch.
- 5 Kommt Amanda denn aus München?
 - Nein, aus Garching. Das ist München.
- 6 Fahren Sie Frankfurt? Ja.



3 Lesen Sie den Text im Kursbuch Seite 70. Dann schreiben Sie die Sätze zu Ende.

- 1 Grünow *ist ein Dorf.*
- 2 Aber wir haben
- 3 Manchmal
- 4 Aber es gibt
- 5 Geschäfte sind
- 6 Da gibt es auch

4 a Ergänzen Sie die Artikel und schreiben Sie vier Sätze. Was gibt es?

- | | | | |
|---|---|---|--|
| 1 <input type="checkbox"/> S-Bahn | 2 <input checked="" type="checkbox"/> Geschäfte | 3 <input type="checkbox"/> Kirche | 4 <input checked="" type="checkbox"/> Kindergarten |
| <input type="checkbox"/> U-Bahn | <input checked="" type="checkbox"/> Banken | <input type="checkbox"/> Schule | <input checked="" type="checkbox"/> Krankenhaus |
| <input type="checkbox"/> Bahnhof | <input checked="" type="checkbox"/> Cafés | <input checked="" type="checkbox"/> Häuser | <input checked="" type="checkbox"/> Büros |
| <input checked="" type="checkbox"/> Flughafen | <input checked="" type="checkbox"/> Stadtpark | <input checked="" type="checkbox"/> Wohnungen | <input checked="" type="checkbox"/> Kinos |

1. Es gibt eine S-Bahn, eine U-Bahn

2. Es gibt Geschäfte

b Schreiben Sie Dialoge. Antworten Sie mit *Es geht.* oder *Na ja. Ein bisschen langweilig.*

- | | | |
|---|---|--|
| 1 Ohligs / <input checked="" type="checkbox"/> Kino | 3 Grünow / <input checked="" type="checkbox"/> Kindergarten | 5 Prenzlau / <input checked="" type="checkbox"/> Bahnhof |
| 2 Ismaning / <input checked="" type="checkbox"/> Café | 4 Widdert / <input type="checkbox"/> Schule | 6 Moosach / <input type="checkbox"/> U-Bahn |

1. Und wie ist Ohligs so? – Es geht. Aber es gibt ein Kino.

2. Und wie ist Ismaning so? – Na ja. Ein bisschen langweilig. Aber

5 Schreiben Sie Sätze über eine Hauptstadt: Berlin, Wien, Paris, ...

Da ist es

Da gibt es

Man kann

6 Sortieren Sie den Dialog.

- Sehr schön und ruhig. Aber manchmal ein bisschen langweilig.
- Wo wohnen Sie? In der Stadt?
- Okay, und wie ist das so?
- Nein, auf dem Land.

7 Und wo wohnen Sie? Wie ist das so? Schreiben Sie.

.....

8 a Sortieren Sie und schreiben Sie mit Artikel.

- Land
- Parkbank
- netruZm
- Satdt
- aPrk
- Bamu

das Land

b *im* oder *in der*? *auf dem* oder *auf der*? Ergänzen Sie.



- ◆ Wo ist denn die Kirche?
- Sie ist Zentrum.

- ◆ Wo ist denn Bello?
- Er spielt Park.

- ◆ Wo ist denn Carlos?
- Er schläft Parkbank.



- ◆ Wo ist denn deine Mutter?
- Sie ist Stadt.

- ◆ Wo ist denn Lucy?
- Sie schläft Baum.

- ◆ Wo ist denn David?
- Er telefoniert Büro.

9 Wo wohnt sie / er? Schreiben Sie.

- 1 er / Goethestraße *Er wohnt in der Goethestraße.*
- 2 sie / Berlin
- 3 sie / Friedrichstraße
- 4 er / Frankfurt

10 Und Sie? Wo wohnen Sie? Schreiben Sie.

(Stadt?) *Ich wohne*

(Straße?)

53 **11** Diktat. Hören und schreiben Sie. Sie hören den Text zweimal. Beim zweiten Hören schreiben Sie mit.

.....

.....

.....

.....

12 Wie viele Adjektive (schön, ...) gibt es im Diktat? Unterstreichen und zählen Sie.

Es gibt Adjektive.

C Ein Couchsurfer in Berlin

54 **1** Was gibt es in der Stadt? Hören und unterstreichen Sie.

Geschäfte Banken Schulen Kinos Kindergärten ein Krankenhaus Cafés

2 Suchen Sie die Wörter. Dann schreiben Sie die Wörter mit Artikel unter die Bilder.



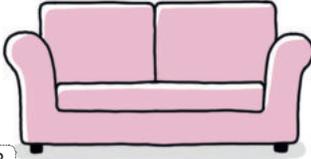
1

• der Fernseher



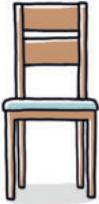
2

•



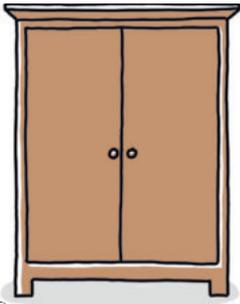
3

•



4

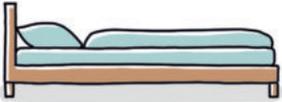
•



11

•

Z	K	Ü	H	L	S	C	H	R	A	N	K	B
E	E	L	N	G	L	I	S	C	H	M	P	V
B	V	F	E	R	N	S	E	H	E	R	O	T
E	Q	R	X	T	K	C	E	U	C	X	L	Z
T	I	S	C	H	S	S	C	H	R	A	N	K
T	S	I	E	B	E	C	O	S	T	Q	I	J
S	M	I	K	R	O	W	E	L	L	E	S	B
A	C	V	B	N	M	R	Z	U	H	T	C	I
S	T	U	H	L	I	L	A	M	P	E	H	L
H	G	D	L	T	Z	Q	F	B	Y	L	M	D
D	U	S	C	H	E	D	C	O	U	C	H	X



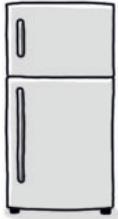
5

•



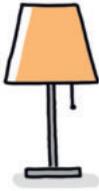
10

•



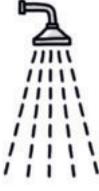
9

•



8

•



7

•

3 a Markieren Sie die Wörter.

GHLBADCDNWOHNZIMMERVERFESCHLAFZIMMERRAQKÜCHEWPCR

b Was gibt es wo? Ergänzen Sie die Wörter aus 3a.

- 1 Eine Dusche gibt es im
- 2 Eine Lampe, ein Bett und einen Schrank gibt es im
- 3 Einen Fernseher, eine Couch und ein Bild gibt es im
- 4 Eine Mikrowelle, einen Kühlschrank und einen Stuhl gibt es in der

4 Ergänzen Sie Wörter aus 2.

W
O
H
N
U
N
G
D
E
S
I
G
N

5 Kreuzen Sie an.



1 Ist das Berlin? 😊 Ja. 😞 Nein.



2 Ist das nicht Berlin? 😊 Doch. 😞 Nein.



3 Ist das Berlin? 😊 Ja. 😞 Nein.



4 Ist das nicht Berlin? 😊 Doch. 😞 Nein.

6 Unterstreichen Sie *nicht*. Dann antworten Sie mit *ja*, *doch* oder *nein*.

- 1 ♦ Sind Sie Herr Gibson? 😊 Ja.....
- 2 ♦ Bist du Paul? 😞
- 3 ♦ Ist das nicht Anna? 😊
- 4 ♦ Kommt er aus Spanien? 😊
- 5 ♦ Kommt sie nicht aus Italien? 😞
- 6 ♦ Lernt ihr nicht Deutsch? 😊
- 7 ♦ Kommst du heute nicht? 😞
- 8 ♦ Kann man da snowboarden? 😊
- 9 ♦ Und kann man da nicht schwimmen? 😊

7 Ordnen Sie zu.

- 1 rechts a
- 2 links b
- 3 hier c

8 a Das sagt Avia. Schreiben Sie richtig.

R3chts 1st d4s Wohnz1mm3r, m1t B4lkon. H13r 1st d31n3 Couch f3r h3ut3 N4cht.

L1nks d4nn d4s Schl4fz1mm3r.

Und h13r d4s B4d. 3s 1st kl31n. 3s h4t nur 31n3 Dusch3.

J4, und d4nn noch d13 K3ch3. 4l13s d4, H3rd, K3hlschr4nk ...

b links, rechts oder hier? Erg4nzen Sie.

Sehen Sie, (1) ist der Balkon. Und (2) ist die K3che.
 (3) ist das Wohnzimmer. (4) ist ein Schrank,
 (5) ist die Couch. Und (6) ist auch ein Fernseher.

9 a Erg4nzen Sie ein- im Akkusativ.

- der →
- das →
- die →

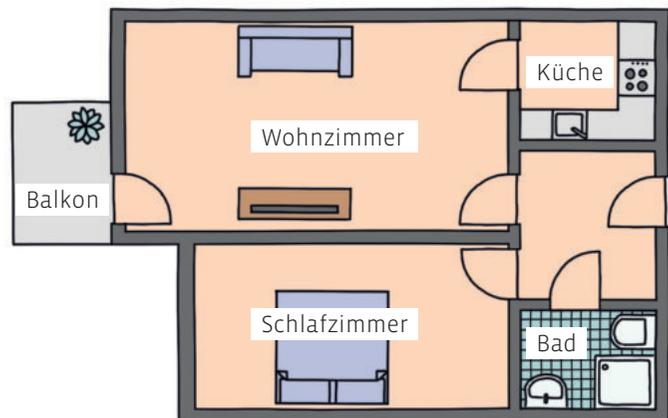
b Erg4nzen Sie links die Artikel. Dann erg4nzen Sie rechts ein- im Akkusativ.

- 1 ● Garage Mein Haus hat *eine* Garage.
- 2 ● Bad Meine Wohnung hat Bad.
- 3 ● Balkon Meine Wohnung hat auch Balkon.
- 4 ● Herd Meine K3che hat Herd.
- 5 ● Garten Ich habe Garten.

c Schreiben Sie 3ber die Wohnung.

- Wohnzimmer ● K3che ● Bad
- Schlafzimmer ● Balkon

*Die Wohnung hat ein Wohnzimmer.
 Sie hat*



10 Und Ihre Wohnung? Schreiben Sie drei S4tze.

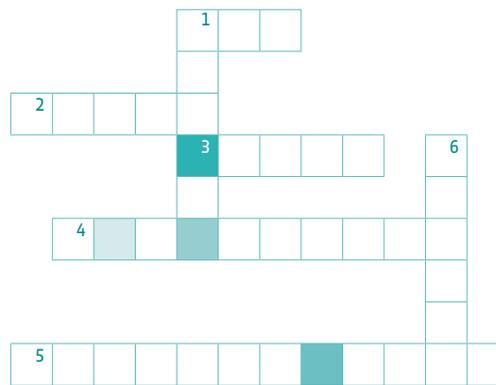
.....

.....

11 a Kreuzworträtsel. Ergänzen Sie.

→

- 1 Hier dusche ich.
 2 Bett, Tisch, Stuhl sind ...
 3 Hier koche ich.
 4 Hier sind die Couch
 und der Fernseher.
 5 Hier schlafe ich.



↓

- 1 Mein Lieblingsplatz.
 6 Hier ist das Auto.



- b Sortieren Sie die farbigen Kästchen von dunkel nach hell (■ → □).
 Das Lösungswort: Da sieht man Filme.**

Lösungswort:

- c Sortieren Sie und schreiben Sie die Fragen. Benutzen Sie die Verben in der richtigen Form.**

- 1 ♦ *Ist die Wohnung nicht* (die Wohnung / sein / nicht in Berlin Mitte) ● Doch, sie ist in Berlin Mitte.
 2 ♦ *Wie* (wie / die Wohnung / sein) ● Klein, aber hell und ruhig.
 3 ♦ (sein / wie / die Möbel) ● Sie sind neu und modern.
 4 ♦ (Zimmer / wie viele / die Wohnung / haben) ● Zwei Zimmer, Küche, Bad.
 5 ♦ (wie / das Bad / sein) ● Klein. Es hat nur eine Dusche.
 6 ♦ (wo / Christines Lieblingsplatz / sein) ● Auf dem Balkon.

- d Ergänzen Sie ein- im Akkusativ und die Nomen.**

Ich wohne in der Stadt. Hier in der Straße haben wir (1)
 (● Schule) und (2) (● Kindergarten). Die Wohnung
 ist hell und ruhig. Sie hat (3) (● Wohnzimmer)
 und (4) (● Schlafzimmer). Und sie hat
 (5) (● Balkon). Der Balkon ist mein Lieblingsplatz. Das Bad
 ist klein und hat nur (6) (● Dusche). Auch die Küche
 ist hell und modern. Es gibt (7) (● Mikrowelle),
 (8) (● Herd) und (9)
 (● Kühlschrank). Aber ich brauche noch (10) (● Tisch) und
 (11) (● Stuhl). Ich esse oft in der Küche.

e Ergänzen Sie das Gegenteil (↔).

Wir wohnen in Wien, ganz (1) oben (unten) im Haus. Die Wohnung ist (2) (groß), aber (3) (dunkel) und (4) (laut). Sie hat zwei Zimmer und einen Balkon. Die Möbel sind (5) (alt) und modern. Das Sofa ist toll! (6) (schwarz) und richtig (7) (klein)! Das Bad ist (8) (groß) und hat nur eine Dusche. Aber das ist okay.

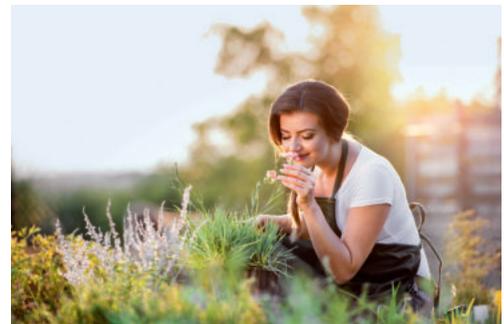
12 a Schreiben Sie richtig.

◆ W8 1st d3nn d31n L13bl1ngspl4tz?

○ 4uf d3m B4lk8n.

b Schreiben Sie einen Dialog wie in 12a und variieren Sie.

◆
○



13 a Ergänzen Sie die Artikel und schreiben Sie Fragen mit *Wo*.

- 1 ● Lieblingsplatz Wo ist denn dein Lieblingsplatz?
- 2 ● Freundin Wo
- 3 ● Wohnung
- 4 ● Haus
- 5 ● Katze
- 6 ● Mann



b Ordnen Sie die Antworten den Fragen in 13a zu und ergänzen Sie Präpositionen und Artikel.

- a Auf dem ● Balkon. ○ c ● Land. ○ e ● Zentrum.
- b ● Party. ○ d ● Sofa. ○ f ● Büro.

c Schreiben Sie über Ihre Wohnung / Ihr Haus.

Wo?
Zimmer?
Balkon? / Garten?
Garage?
Miete?
Lieblingsplatz?

55 **14** Hören und wiederholen Sie.

Mädchen | Geschäft | Kindergärten | Äpfel | hässlich | Städte | Gäste | Schränke
Möbel | zwölf | können | Möhre | Öl | Köchin | schön
Küche | Kühlschrank | Stühle | grün | Büro | Grönow | für | Düsseldorf

Lernwortschatz

Gebäude

- das Geschäft, -e 
 - die Bank, -en 
 - das Haus, -er 
 - die Kirche, -n 
 - die Schule, -n 
 - das Café, -s 
 - der Bahnhof, -e 
- interessant
- langweilig
- modern
- schön
- hässlich
- neu
- alt

- wichtig
- grillen
- der Single, -s
- die Person, -en

beschreiben, wo etwas ist

- rechts
- links
- oben
- ganz oben
- unten
- weit
- nicht weit
- bei
- suchen

Orte

- das Land 
 - auf dem Land
 - die Stadt, -e 
 - in der Stadt
 - das Dorf, -er
 - das Zentrum, Zentren
 - die Straße, -n
 - die S-Bahn, -en 
 - die U-Bahn, -en 
 - der Stadtpark, -s
 - die Parkbank, -e
 - der Lieblingsplatz, -e
- Wo ist denn dein Lieblingsplatz?
- Was gibt es?
- Es gibt

- in ... Minuten
- toll
- Und wie ist das so ...?
- der Baum, -e
- doch
- Sieh mal!
- gratis

Zimmer

- das Zimmer, -
- das Wohnzimmer, -
- das Schlafzimmer, -
- das Gästezimmer, -
- das Bad, -er
- die Küche, -n

Was gibt es in der Wohnung?

● die Möbel (Pl.)



● der Fernseher, -



● die Couch, -es



● der Tisch, -e



● der Schrank, -e



● die Lampe, -n



● der Stuhl, -e



● das Bild, -er



● das Bett, -en



● die Mikrowelle, -n



● der Kühlschrank, -e



● die Dusche, -n



● das WC, -s

Wohnform

● die Wohnung, -en

● die WG, -s

● die Miete, -n

● der Balkon, -e

● der Garten, -e

● die Garage, -n

hell

dunkel

laut

ruhig

7 Wie, wo und wann?

Starten wir!

1 Markieren Sie die Wetter-Wörter und schreiben Sie mit Artikel.

H **SCHNEE** AM REGEN BWOLKEN USONNERG WETTER

der Schnee

2 Wie ist das Wetter? Ordnen Sie zu.

- 2, 3 Es ist bewölkt.
- Es ist sonnig.
- Es ist warm.
- Es ist kühl.
- Es schneit.
- Es regnet.
- Es ist kalt.



A Sonnig und warm

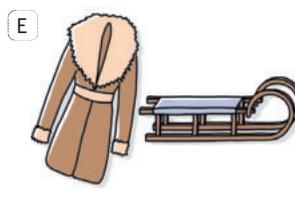
56 a Hören und schreiben Sie die Temperaturen.

- | | | |
|-----------------------|------------------|-------------------|
| 1 Wien <u>12 Grad</u> | 4 Warschau | 7 Paris |
| 2 Leipzig | 5 Madrid | 8 Athen |
| 3 München | 6 London | 9 Stockholm |

b kalt, kühl, warm oder heiß? Schreiben Sie. Es gibt mehrere Möglichkeiten.



Es ist kühl.



2 Ordnen Sie zu, ergänzen und vergleichen Sie.

Deutsch	Englisch	Meine Sprache	Deutsch	Englisch	Meine Sprache
1 ● der Regen	a weather	1	5 kalt	e warm	5
2 ● die Sonne	b rain	2	6 kühl	f cold	6
3 ● der Schnee	c sun	3	7 warm	g hot	7
4 ● das Wetter	d snow	4	8 heiß	h cool	8

3 Schreiben Sie in Zahlen.

- 1 am ersten März am 1.3.
- 2 am fünften Mai
- 3 am dreiundzwanzigsten Februar
- 4 am fünfzehnten Dezember
- 5 am neunten September

57 4 a Hören und ergänzen Sie. Dann schreiben Sie die Zahl.

- 1 a m sechst e n 6.
- 2m zw.....t.....n
- 3m n.....nt.....n
- 4m z.....hnt.....n
- 5m s.....bt.....n
- 6m f.....nft.....n
- 7m v.....rt.....n
- 8mcht.....n
- 9mrst.....n
- 10m dr.....tt.....n

b Wann ist der Termin? Schreiben Sie.

- 1 Konzert: 12.05.
- 2 Party: 07.04.
- 3 mit Karen Kaffee trinken: 23.10.
- 4 Chef: 05.07.
- 5 mit Micha joggen: 13.11.
- 6 Tim besuchen: 09.02.

Am zwölften Mai.

.....

.....

.....

.....

.....

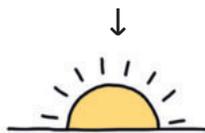


5 a Suchen Sie die Tageszeiten.

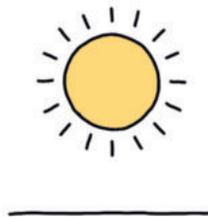
Z	W	W	Y	Z	U	D	K	Ü	N	L
S	E	V	O	R	M	I	T	T	A	G
C	V	Y	R	C	O	W	L	Q	C	O
H	Q	S	X	M	R	C	T	U	H	G
M	I	T	T	A	G	C	H	I	T	U
N	S	N	Y	B	E	W	Ö	L	K	T
S	P	A	B	E	N	D	H	Y	F	S
A	Y	I	Y	N	H	R	Z	U	H	C
N	A	C	H	M	I	T	T	A	G	H



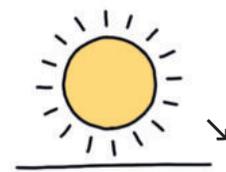
b Schreiben Sie die Tageszeiten.



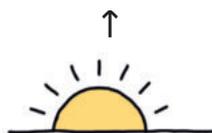
1 der Abend



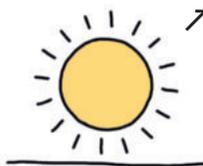
3



5



2



4



6

6 Mein Tag. Ergänzen Sie.

- Am Mittag Am Vormittag
- Am Abend Am Morgen
- In der Nacht Am Nachmittag



- 1 07:00 stehe ich auf und frühstücke.
- 2 10:00 Dann gehe ich ins Büro. schreibe ich E-Mails und telefoniere.
- 3 12:00 gehe ich immer in die Kantine und esse.
- 4 15:00 habe ich oft Meetings. Um sechs Uhr gehe ich nach Hause.
- 5 20:00 koche ich und sehe fern.
- 6 23:00 schlafe ich.

7 a Schreiben Sie.



- N = der Norden
- S =
- W =
- O =

b Suchen Sie die Städte auf der Deutschlandkarte und ergänzen Sie.

Wo ist ...?

- 1 München im Süden
- 2 Hamburg
- 3 Düsseldorf
- 4 Kiel
- 5 Dresden
- 6 Stuttgart
- 7 Berlin
- 8 Bremen



8 a Ordnen Sie zu. Schreiben Sie mit Präposition.

- Nachmittag
- Süden
- Samstag
- Wochenende
- Osten
- Montag
- Vormittag
- Abend
- Westen
- Morgen
- Norden
- Dienstag
- Nacht

Wann?		Wo?
am	in der	im
<i>am Nachmittag</i>		<i>im Süden</i>

b Ergänzen Sie.

Sonne kühl warm sonnig

Das Wetter heute: Im Norden am Vormittag noch (1) _____, 5 Grad und Regen.
Am Nachmittag dann viel (2) *Sonne* _____ und bis 16 Grad. Im Süden am Vormittag
(3) _____ und bis 22 Grad. Auch am Nachmittag (4) _____, viel Sonne, bis 24 Grad.

9 a Das Hauptstadtwetter. Schreiben Sie.

Berlin:  11°C *Es regnet und es ist kühl.* _____

Wien:  12°C _____

Bern:  20°C _____

b im, am oder bis? Ergänzen Sie.

Das Wetter heute:

(1) _____ Osten (2) _____ Vormittag noch sehr kalt,
minus fünf Grad und Schnee. (3) _____ Nachmittag
dann Sonne und Temperaturen (4) _____ null Grad.
(5) _____ Westen (6) _____ Vormittag minus acht Grad.
Auch (7) _____ Nachmittag sehr kalt, aber Sonne,
Temperaturen (8) _____ minus zwei Grad.



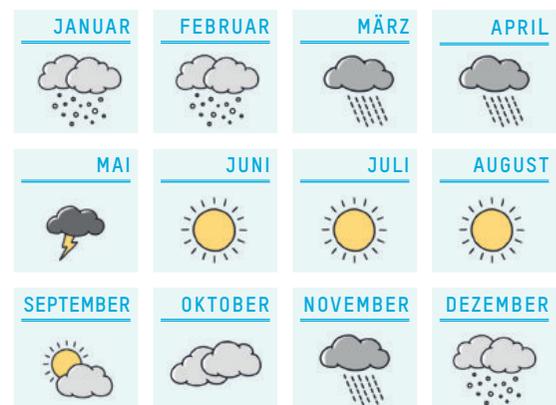
10 Ergänzen Sie das Telefongespräch.

Martha hier. Wie ist das Wetter? Wie ist es in Zürich? Und dir? Wie geht's? Wie immer.

- ◆ Schmidt. _____
- Hallo Paul, *Martha hier.* _____
- ◆ Hallo Martha. _____
- Gut. _____
- ◆ Super! _____ Alles okay?
- Ja, eine tolle Stadt! Und Berlin? _____
- ◆ Heute schlecht. Regen, Regen, Regen ...! Und kühl.
- Ja, ja! _____ Du, ich bin am Samstag wieder da.

11 Schauen Sie die Grafik an. Wie ist das Wetter in Deutschland, Österreich und der Schweiz? Richtig (r) oder falsch (f)? Kreuzen Sie an.

- 1 Juli Es ist oft warm. r f
- 2 Oktober Es ist kühl und oft bewölkt. r f
- 3 Januar Es ist oft schön und sehr warm. r f
- 4 August Es ist oft sonnig und warm. r f
- 5 Juni Es schneit oft. r f
- 6 Mai Es ist oft kalt und bewölkt. r f



12 Wie ist das Wetter? Sie sind „Tourist(in)“ in Ihrer Stadt. Schreiben Sie eine Postkarte an Ihre Freundin / Ihren Freund.



B Bei Wind und Wetter

1 Suchen Sie noch sieben Adjektive und schreiben Sie.

Z	W	W	Y	Z	U	D	K	Ü	H	L
S	E	A	N	S	S	Y	A	U	N	P
C	V	Y	R	C	C	W	L	Q	A	O
H	Q	S	X	M	H	C	T	U	C	G
Ö	Ü	O	K	I	L	C	H	I	H	U
N	S	N	Y	B	E	W	Ö	L	K	T
S	P	N	N	I	C	C	H	Y	F	S
A	Y	I	Y	N	H	R	Z	U	H	C
I	T	G	L	I	T	X	I	X	C	H



warm,

.....

.....

.....

2 Sortieren Sie und ordnen Sie zu.

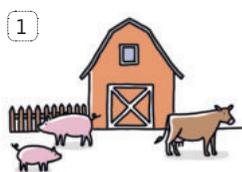
und Wetter. Ich bin ~~Von A~~ Bei Wind nach B. kaputt.



1 Von A 2 3

3 Sortieren Sie und ordnen Sie zu. Schreiben Sie mit Artikel.

boy kurier Wi Fa Cow Fahr Fahrra nd rad d



1 die Farm 2 3 4 5

4 a Markieren Sie die Nomen.

MIBANKERDPSTADTKLINTERVIEWLHJOB

b Ordnen Sie die Wörter aus 4a zu. Schreiben Sie mit Artikel.



1 *der Banker*



2



3



4

5 Ergänzen Sie.

am in am bei am aus in am

Liliana ist 23. Sie ist (1) Barcelona und wohnt seit zwei Jahren (2) Wien. Ihr Job: Sie ist Fahrradkurier. Sie fährt von A nach B, (3) Wind und Wetter. „Mein Smartphone, mein Fahrrad und Wien ... Wow, das ist cool! (4) Spanien war ich Ingenieurin. Das war so langweilig!“, so Liliana. Liliana arbeitet für einen Kurierservice, acht Stunden (5) Tag. Regen und Schnee? Wind und Sonne? Kein Problem. Liliana fährt immer. Und ist das wirklich immer cool? Na ja, hier Liliana (6) Abend: „Brrr ... Es war richtig kalt heute! (7) Vormittag hat es noch geregnet. Und (8) Nachmittag dann Schnee! Es hat drei Stunden geschneit. Ich bin kaputt! Total kaputt!“ Aber Liliana liebt den Job, und sie liebt Wien.

6 a Ordnen Sie zu, ergänzen und vergleichen Sie.

Chris war Banker. Ich war in Wilmersdorf. Es war kalt. Das war langweilig.

Deutsch	Englisch	Ihre Sprache
1 <i>Es war kalt.</i>	It was cold.	.....
2	I was in Wilmersdorf.	.....
3	Chris was a banker.	.....
4	This was boring.	.....

b *ist* oder *war*? Ergänzen Sie.

Ben (1) *ist* 26. Er (2) aus München. Er (3) seit zwei Jahren in Berlin. Und sein Job? Er (4) Fahrradkurier. Er sagt: „In München (5) ich Friseur. Aber das (6) langweilig!“

c Schreiben Sie sechs Sätze. Es gibt mehrere Möglichkeiten.

Carla		Polizistin.
Mario	war	Koch.
Es		Ingenieur.
Das		langweilig.
		schön.
		in Berlin.



Carla war Polizistin.

7 Ergänzen Sie.

hat ... geschneit war hat ... geregnet war

Chris an einem Abend im Januar: „Brrr ... Es (1) richtig kalt heute!
 Am Vormittag (2) es noch
 Ich (3) in Wilmersdorf und am Südkreuz. Und am Nachmittag dann Schnee!
 Es (4) drei Stunden
 Sechs Jobs in Mitte, dann zwei Jobs in Charlottenburg. Ich bin total kaputt!“

8 a Sortieren und schreiben Sie.

- ◆ Wie war das Wetter?
- Es war richtig kalt heute. Am Vormittag hat es (regeget).
- Und am Nachmittag hat es (schnegeit).

b Ergänzen Sie die Tabelle.

Es war kalt. Es hat drei Stunden geschneit. Am Morgen hat es geregnet.
 Ich war in Wilmersdorf. Am Abend hat es geregnet.

	2		Ende
<i>Es</i>	<i>war</i>		<i>kalt.</i>
<i>Es</i>	<i>hat</i>		<i>drei Stunden</i>
<i>Am Morgen</i>	<i>hat</i>	<i>es</i>	<i>geschneit.</i>

9 Schreiben Sie.

- 1 Heute ist Freitag. *Gestern war Donnerstag.*
Morgen ist Samstag.
- 2 Heute ist Montag.
- 3 Heute ist Mittwoch.
- 4 Heute ist Samstag.



10 Schreiben Sie richtig. Vergessen Sie die Punkte (.) nicht!

Pierro: ESWARGESTERNSCHÖNHIERESWARSONNIGUNDWARM
Es war

Paul: DASWETTERWARGESTERNSCHLECHTESHATGEREGNETUNDESWARKÜHL

11 Ergänzen Sie.

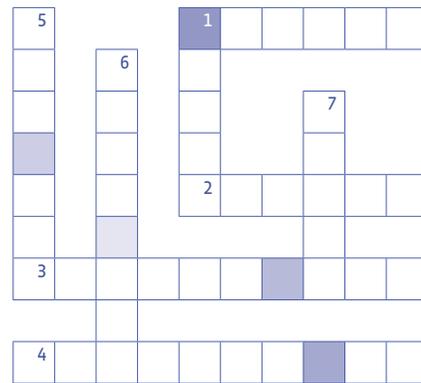
1 ♦ W..... w...r d...s W...tt...r ...m
 W...ch...n...nd...?
 ○ ...s w...r s...nn...g ...nd w...rm.

2 ♦ W..... st d...s W...tt...r ...n
 B...rl...n?
 ○ ...s ...st k...hl ...nd ...s r...gn...t.

3 ♦ H...t ...s g...schn...t?
 ○ N...n...s h...t g...r...gn...t.

12 a Kreuzworträtsel. Ergänzen Sie.

- 1 Stadt in Russland
- 2 ... ist weiß.
- 3 14:00 – 17:00 Uhr
- 4 Land: man spricht Deutsch.
 Man kann Ski fahren und snowboarden.
- ↓ 1 plus ≠ ...
- 5 Heute ist Dienstag, ... war Montag.
- 6 Das Wetter ist schön. ≠ Das Wetter ist ...
- 7 Er hat 29, 30 oder 31 Tage.



b Sortieren Sie die farbigen Kästchen von dunkel nach hell (■ → □).
 Das Lösungswort: So heißt das Zentrum im Osten von Berlin.

Lösungswort: Berlin



13 Ergänzen Sie.

Oje stimmt dein Wochenende wie war

- ♦ Wie war denn (1), Ben?
- Ich war in der Schweiz.
- ♦ Ja, (2)! Und (3) das Wetter?
- Es war kalt! Und es hat geschneit.
- ♦ Was? Geschneit? Im Mai! (4)

14 Schreiben Sie zwei Sätze für jede Stadt.

BASEL		MÜNCHEN	
GESTERN 5°C 	HEUTE 6°C 	GESTERN -2°C 	HEUTE 2°C
<i>Es war kühl und bewölkt.</i>	<i>Es ist</i>		

MIAMI		KOPENHAGEN	
GESTERN 22°C 		HEUTE 29°C 	
.....
.....
GESTERN -12°C 		HEUTE -8°C 	
.....
.....

15 a Ergänzen Sie die Monate.

Januar April Juni
August September November

b Schreiben Sie über Ihren Lieblingsmonat.

.....

C Wo bist du geboren?

1 Wer ist wann geboren? Suchen Sie bei *Wikipedia* und ordnen Sie zu.

- | | |
|----------------------|-------------------|
| 1 Marilyn Monroe | 22. November 1984 |
| 2 Isaac Newton | 29. August 1958 |
| 3 Scarlett Johansson | 4. Januar 1643 |
| 4 Max Planck | 1. Juni 1926 |
| 5 Michael Jackson | 23. April 1858 |
- ist am geboren.

58  2 Hören Sie und ordnen Sie zu.

~~1987~~ 1879 1956 1749 1685

- | | |
|---------------------------------------|-------------------------------------|
| 1 Sebastian Vettel: <u>1987</u> | 3 Johann Sebastian Bach: |
| 2 Christoph Waltz: | 4 Albert Einstein: |
| | 5 Johann Wolfgang von Goethe: |

3 a Schreiben Sie die Jahreszahlen.

2000 1800
 1900 neunzehnhundert 1700

b Schreiben Sie die Zahlen.

87 siebenundachtzig 21 79
 17 54 4
 67 11 49

c Schreiben Sie die Jahreszahlen ins Heft.

1987 2017 1967 1921 1954 1749 2011 1879 2023

neunzehnhundertsiebenundachtzig

4 Sortieren Sie und schreiben Sie mit Artikel.



1 das Taxi (aTxi)



2 (uAtoabhn)



3 (CIE)

5 Was passt nicht? Streichen Sie durch und schreiben Sie.

- 1 das Taxi – die U-Bahn – der ICE – ~~das Krankenhaus~~
- 2 der Vormittag – der Schnee – der Regen – die Sonne
- 3 kalt – kühl – gestern – warm
- 4 der Flughafen – die Architektin – der Koch – die Polizistin
- 5 der Vater – die Freundin – die Schwester – die Großeltern
- 6 der Zentimeter – das Gramm – das Wetter – das Kilo

das Krankenhaus

.....

.....

.....

.....

6 a Wo bist du? Ergänzen Sie.

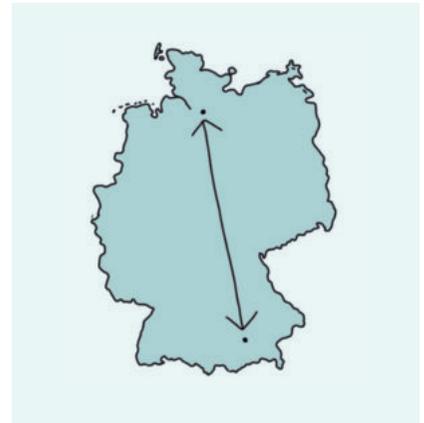
~~in~~ auf in zu zwischen



1 In einer U-Bahn.



3 Hause.



5 Hamburg und München.



2 einem ICE.



4 der Autobahn.

b Wo bist du denn geboren? Ergänzen Sie die Präpositionen.

- Lisa:** Ich bin (1) Hause geboren. **David:** (2) dem Frankfurter Flughafen.
- Amanda:** Ich bin (3) einem ICE geboren. Zum Glück war ein Arzt da.
- Carla:** (4) einem Taxi. Wir waren (5) der Autobahn nicht weit von Hamburg.
- Mario:** Ganz normal! (6) einem Krankenhaus.

c Wo ist / wohnt / schläft ... sie denn? *auf* oder *in*? Ergänzen Sie und ordnen Sie zu.

- ~~... dem Baum.~~ ... der Goethestraße. ... dem Land. ... der Stadt. ... einem Krankenhaus. ... der Autobahn.
- ... der Parkbank. ... der S-Bahn. ... einem Auto. ... einem Park.

auf Auf dem Baum.

in

7 a Ergänzen Sie die Artikel und *in* + Artikel. Dann ordnen Sie die Fotos zu.

- 1 ● ICE Wo? → In einem ICE. In einem In einer In einem
- 2 ● Taxi Wo? → Taxi.
- 3 ● S-Bahn Wo? → S-Bahn.



b Ergänzen Sie die Artikel und antworten Sie mit *in*.

- 1 ● U-Bahn am Potsdamer Platz *Wo bist du denn?*
In einer U-Bahn am Potsdamer Platz.
- 2 ● Kindergarten in Wilmersdorf
- 3 ● Restaurant in der Stadt
- 4 ● Krankenhaus in Genf
- 5 ● Bank in München
- 6 ● Café in der Schillerstraße

c Ergänzen Sie die Artikel und *auf* + Artikel. Dann ordnen Sie die Fotos zu.

- Auf einem Auf einer Auf einem
- 1 ● Flughafen Wo? → Auf einem Flughafen.
- 2 ● Bett Wo? → Bett.
- 3 ● Autobahn Wo? → Autobahn.



d Ergänzen Sie die Artikel und antworten Sie mit *auf*.

- 1 ● Flughafen in Japan
 Wo ist Emma jetzt? Auf einem Flughafen in Japan.
- 2 ● Parkbank im Stadtpark
 Wo schläft sie denn?
- 3 ● Baum im Park
 Wo schläft er heute?
- 4 ● Autobahn bei Hamburg
 Wo bist du geboren?



8 Ergänzen Sie.

- ◆ Sieh mal, ist das nicht Johannes?
- Ja, klar! Du, das ist doch (1) *in einem* Café in Kreuzberg.
- ◆ Und hier ist Karen? (2) Taxi.
- Ja. Und Daniel! (3) Club hier in Mitte.
- ◆ Ist das nicht Paula? Sie arbeitet doch (4) Krankenhaus.
- Ja, das ist sie! Und hier noch Emma und Paul (5) Restaurant.
- ◆ Ja, ja! Im *Max Pett* in Neukölln.



9 Ergänzen Sie *sein* im Präteritum.

	sein
ich	<i>war</i>
er / es / sie	.....
wir	.....

10 *war* oder *waren*? Ergänzen Sie.

2017 Hier siehst du meine Eltern. Wir (1) *waren* in Berlin. Im Sommer. Es (2) sehr schön und warm.

2016 Und hier meine Geschwister und ich. Ich (3) 18 Jahre alt. Efrat (4) zwölf und David (5) zehn. Wir (6) in Hamburg auf dem Fischmarkt. Es (7) kalt und es hat geregnet.

2015 Und hier meine Großeltern. Ich (8) 17. Wir (9) in Österreich. Wandern! Wie langweilig!



11 a Wo sind die Filmstars geboren? Ordnen Sie zu und schreiben Sie.

- | | | |
|-------------------|-------|--------------|
| 1 Daniel Craig | ..... | a Österreich |
| 2 Ewan McGregor | ..... | b England |
| 3 Christoph Waltz | ..... | c Schottland |
| 4 Penélope Cruz | ..... | d Hongkong |
| 5 Jackie Chan | ..... | e Spanien |

1 *Wo ist Daniel Craig geboren? – In England.*

2

3

4

5

b Und Ihr Lieblingsstar? Wo ist sie / er geboren? Schreiben Sie.

.....

12 a Ergänzen Sie *sein* in der richtigen Form.

- ◆ Wo (1) du geboren?
- Ich? Ich (2) in Zürich geboren.
- ◆ Und dein Bruder?
- Mein Bruder (3) in München geboren.



**b Vergleichen Sie. Wo hilft Ihnen Englisch?
Markieren Sie so: 😊. Ergänzen Sie auch Ihre Sprache.**

Deutsch	Englisch	Meine Sprache
1 Es <u>war</u> kalt.	It <u>was</u> cold. 😊	.....
2 Ich <u>bin</u> in Berlin geboren.	I <u>was</u> born in Berlin.	.....
3 Wo <u>ist</u> Brad Pitt geboren?	Where <u>was</u> Brad Pitt born?	.....
4 Es <u>war</u> langweilig.	It <u>was</u> boring.	.....

13 a Sortieren und schreiben Sie Fragen. Verwenden Sie die Verben in der richtigen Form.

- 1 geboren? / sein / Sie / in Berlin
Sind Sie
- 2 du / sein / geboren? / am 2. Juli
.....
- 3 in Köln / er / sein / geboren?
.....
- 4 Sie / sein / in der Schweiz / geboren?
.....
- 5 geboren? / du / sein / 1976
.....
- 6 sein / in einem Krankenhaus / Sie / geboren?
.....

59 🔊

b Wann? Was hören Sie? Kreuzen Sie an.

- 1 am 13. Januar 1976 am 23. Januar 1976 am 23. Januar 1967
- 2 am 19. November 1991 am 19. Dezember 1991 am 19. November 1919
- 3 am 4. April 2005 am 14. April 2015 am 4. April 2015

c *am, im* oder *in*? Ergänzen Sie.

- 1 ◆ Wo und wann bist du geboren?
● Ich bin fünften Dezember geboren. einem Krankenhaus Köln.
- 2 ◆ Das Wetter heute: Norden Nachmittag noch sonnig und warm.
- 3 ◆ Wie war dein Wochenende Österreich? ● Toll!
- 4 ◆ Wie war das Wetter Berlin? ● Vormittag hat es geregnet.

d Und Sie? Wann und wo sind Sie geboren? Schreiben Sie.

Ich

D Lebenslauf

1 a Wann haben die Personen Geburtstag? Suchen Sie bei *Wikipedia* und schreiben Sie.

- 1 Sebastian Vettel Sebastian Vettel hat am dritten Juli Geburtstag.
- 2 Ewan McGregor
- 3 Christoph Waltz
- 4 Penélope Cruz
- 5 Angelina Jolie
- 6 Kristen Stewart
- 7 Robert Pattinson

b Und Ihr Lieblingsstar? Wann hat sie / er Geburtstag?

.....

2 Sortieren Sie und ordnen Sie zu. Schreiben Sie mit Artikel.

- Kinder
- Sch
- Uni
- ule
- versität
- garten



1 der Kindergarten



2



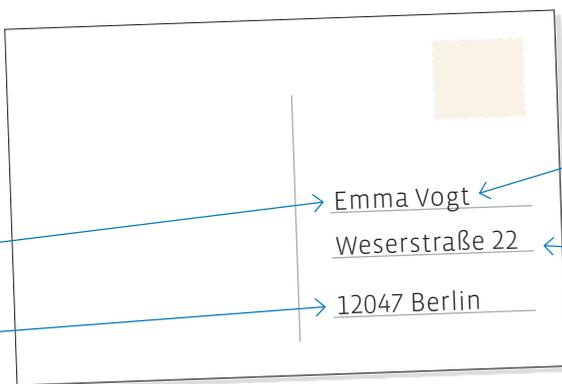
3

3 Ordnen Sie zu.

- Vorname
- Hausnummer
- Postleitzahl
- Nachname

1 Vorname

2



3

4

4 Sortieren Sie und schreiben Sie mit Artikel. Dann ordnen Sie zu.

- 1 der Geburtsort (Gebrurtsrot)
 - 2 (oPstlietzhal)
 - 3 (Fermdrspachen)
 - 4 (bGeurtsdtaum)
 - 5 (Fimaleinstnad)
- a Ich bin am 23. Januar 1994 geboren.
 - b 80337 ist eine ... in München.
 - c Ich bin nicht verheiratet. Ich bin ledig.
 - d Da bin ich geboren.
 - e Li kommt aus Peking. Er spricht Chinesisch. Er hat Deutsch und Englisch gelernt. Das sind seine ...

5 Ergänzen Sie.

Interessen, Hobbys Schule / Universität Persönliche Daten Fremdsprachen



www.biobambini.com

Lebenslauf

(1)	(2)
Vorname Paul	Goethe Gymnasium Berlin von 20... bis 20...
Nachname Schmidt	Informatik, Technische Universität Berlin ...
Geburtsdatum ...	(3)
...	Englisch, Französisch, Polnisch
E-Mail paul321@yahoo.de	(4)
	Sport, Kochen

6 Ordnen Sie zu. Schreiben Sie mit Artikel.

Bank Mietе Geburtsort Abitur Nachname Park Französisch Regen
 Kühlschrank U-Bahn Gymnasium Schnee Balkon Geburtsdatum Vorname
 Zimmer Geschäft ledig kalt Bahnhof Bad kühl

Persönliche Daten	Wohnen	Stadt	Wetter	Schule
		die Bank		

7 Und Sie? Ergänzen Sie.

Name / Vorname Geburtsdatum
 Adresse Geburtsort
 Telefon / E-Mail Beruf

8 a Schreiben Sie das Perfekt.

1 lernen *ich habe gelernt* 3 besuchen 5 studieren
 2 machen 4 leben

b Schreiben Sie im Perfekt.

die Schule besuchen Deutsch lernen das Abitur machen in Heidelberg studieren
 in England leben meine Familie besuchen Psychologie studieren

Ich habe die Schule besucht.

9 a Ergänzen Sie die Verben im Perfekt.

- 1 ♦ War Denis in Kanada?
○ Ja, er in Québec (studieren).
- 2 ♦ du Spanisch in der Schule (lernen)?
○ Ja, und ich in Barcelona (leben).
- 3 ♦ Sind deine Eltern Lehrer?
○ Ja, sie in Wien (studieren).
- 4 ♦ Clara Abitur (machen)?
○ Ja, sie das Gymnasium in München (besuchen).
- 5 ♦ Wo ihr denn (leben)?
○ Wir in Frankreich (leben).

b Ergänzen Sie.

am von ... bis
am in von ... bis

- 1 Sie hat 2014 2018 in Zürich studiert.
- 2 Denis hat fünf Monate England gelebt.
- 3 Vormittag haben wir Deutsch gelernt.
- 4 Wir waren 9 11 Uhr im Deutschkurs.
- 5 Ich habe 1. Mai Geburtstag.

10 a Schreiben Sie die Fragen und ordnen Sie zu.

- a Wie / deine Telefonnummer? / ist
- b geboren? / Wann / bist / du
- c Was / von Beruf? / bist / du
- d bist / du / Wo / geboren?
- e Wo / du? / wohnst
- f heißt / Wie / du? Wie heißt du?

- 1 Name
- 2 Adresse
- 3 Telefon
- 4 Geburtsdatum
- 5 Beruf
- 6 Geburtsort

b Ergänzen Sie.

verheiratet Straße wohnen heißen
Telefonnummer geboren Vorname
Geburtsort Hausnummer Postleitzahl

- ♦ Wie (1) heißen Sie? ○ Evans.
- ♦ Und der (2)? ○ David.
- ♦ Und wann sind Sie (3)?
○ Am neunzehnten November 1991.
- ♦ Und der (4), bitte? ○ London.
- ♦ Und Sie (5) in ...? ○ München.
- ♦ Die (6), bitte. ○ 80337.
- ♦ Die (7) und (8), bitte.
○ Schmellerstraße 22.
- ♦ Und Ihre (9)? ○ 0160 96 02 23 607.
- ♦ Sind Sie (10)? ○ Nein, ich bin ledig.



11 Schreiben Sie über sich: Familienstand, Kinder, Hobbys.

Ich bin

Lernwortschatz

Wetter

- das Wetter
Wie ist das Wetter?
- die Sonne 
sonnig
- der Regen 
regnen, es hat geregnet
- der Schnee 
schneien, es hat geschneit
- die Wolke, -n 
bewölkt
- bei Wind und Wetter
- der Grad (Celsius)
warm
kühl
- kalt 
- schlecht
richtig (richtig kalt)
über
bis (20 Grad)
plus 5 Grad
minus 5 Grad

Himmelsrichtungen



- der Norden
- der Süden
- der Westen
- der Osten

- Stimmt!
- Wie war dein Wochenende?
- Oje!
- zum Glück 
- Ich auch.

über sich selbst sprechen

- der Lebenslauf, -e
leben, hat gelebt
Wann bist du geboren?
- das Geburtsdatum, -daten
● der Geburtstag, -e
am 1. März
ersten
- der Geburtsort, -e
Wo bist du geboren?
Ich bin in ... geboren.
- der Zentimeter, -
... Zentimeter groß sein
- der Familienstand
ledig
verheiratet
- die Postleitzahl, -en
● die Hausnummer, -n
- das Abitur
● das Gymnasium, Gymnasien
- die Universität, -en
Was sind deine Hobbys?
- das Interesse, -n
● die Fremdsprache, -n
Französisch

Wann?



• der Morgen, -
am Morgen



• der Vormittag, -e
am Vormittag



• der Mittag, -e
am Mittag

gestern
heute



• der Nachmittag, -e
am Nachmittag



• der Abend, -e
am Abend



• die Nacht, -e
in der Nacht

morgen
• der Lieblingsmonat, -e

reisen

von ... nach
von ... bis



zwischen
schnell



langsam



- die Autobahn, -en
- der ICE, -s
- das Hotel, -s
- das Fahrrad, -er

Ich bin kaputt.



- die Farm, -en
- der Cowboy, -s
- der Fahrradkurier, -e
- der Kurierservice, -s
- der Banker, -

8 Unterwegs

Starten wir!

1 Ordnen Sie zu. Schreiben Sie mit Artikel.

● Flugzeug ● Fahrrad ● Straßenbahn ● Zug ● Elektroauto

1  das Fahrrad

2 

3 

4 

5 

2 Sortieren Sie und ordnen Sie zu.

la be schn elek -sam- lang ell quem ut trisch



1 langsam



3



5



2



4

3 a Markieren Sie die Wörter.

bgh **bequem** mj kumweltaswstau poimietenqwyideal

b Ergänzen Sie die Wörter aus 3a.

- 1 Taxis sind bequem, aber teuer.
- 2 Ich wohne und arbeite in der Stadt. Das ist
- 3 Fahrräder und Elektroautos sind gut für die
- 4 Wir wohnen in der Stadt und haben kein Auto.
Am Wochenende
wir manchmal ein Auto und fahren aufs Land.
- 5 Auf der Autobahn nach Salzburg ist oft



A Ich fahre mit ...

1 Ergänzen Sie.

Dann schreiben Sie den Plural.

die Autos.

.....

Auto F hrr d

Str. B nb hn B s

Z g Fl gz g

S-B hn T x

2 Lesen Sie den Text im Kursbuch Seite 90 und ordnen Sie zu.

- | | |
|--|--|
| 1 Lara: Ich gehe zu | a oder mit der Straßenbahn. |
| 2 Christine: Manchmal nehme ich ein Auto | b dem Fahrrad ins Büro. |
| 3 Daniel: Oft fahre ich mit der U-Bahn | c und fahre ins Büro oder zum Shoppen. |
| 4 Philipp: Manchmal fahre ich mit | d Fuß oder fahre mit dem Fahrrad. |

3 Ordnen Sie die Oberbegriffe zu.

Fremdsprachen Verkehr Farben Berufe Verkehrsmittel

				Fremdsprachen
Bus	Stau	Köchin	rot	Französisch
Auto	Straße	Architekt	blau	Englisch
U-Bahn	Auto	IT-Ingenieur	grün	Spanisch

4 a Sortieren und schreiben Sie die Fragen. Lesen Sie den Text im Kursbuch Seite 90 und antworten Sie.

- 1 kommt / Woher / Daniel? *Woher kommt*
- 2 Hat / ein Auto? / Daniel
- 3 wohnt / Wo / Philipp?
- 4 Philipps Büro / Ist / weit?

b Was ist falsch? Streichen Sie durch und korrigieren Sie.

- 1 Lara ~~arbeitet~~. Das Büro ist nicht weit. *studiert*
- 2 Christine wohnt auf dem Land. Sie braucht ein Auto.
- 3 Daniel ist aus Düsseldorf. Er macht gerade Pause.
- 4 Philipp mietet manchmal ein Auto. Er sagt: „Auto fahren ist toll!“

5 Ja oder Nein? Schreiben Sie.

- 1 Berlin / Carsharing 😊 *Und in Berlin? – Ja, Carsharing gibt es.*
- 2 Solingen / Carsharing 😞 *Und in Solingen? – Nein, Carsharing gibt es nicht.*
- 3 Hamburg / Staus 😊
- 4 Erding / Staus 😞
- 5 Grünow / Kinos 😞
- 6 München / Kinos 😊

6 Ergänzen Sie die Verben in der richtigen Form.

gehen mieten fahren machen ~~fahren~~ bleiben

- 1 Heute regnet es und es ist kalt. Ich fahre mit dem Auto ins Büro.
- 2 Manchmal ich auch mit dem Fahrrad. Dann ich ein Fahrrad von Call a Bike.
- 3 Rad fahren ist super! Es Spaß. Und ich fit.
- 4 Im Januar ist es hier sehr kalt, und es schneit. Dann ich zu Fuß ins Büro und ins Fitness-Studio.

7 dem oder der? Ergänzen Sie.

- der Bus
→ Wir fahren mit Bus.
- das Auto
→ Wir fahren mit Auto.
- die U-Bahn
→ Wir fahren mit U-Bahn.



8 Wie fahren Sie? Schreiben Sie.



- 1 • Straßenbahn 2 • Zug 3 • S-Bahn 4 • Auto 5 • Bus 6 • Motorrad

1. *Ich fahre mit der Straßenbahn.*

9 Ergänzen Sie.

- 1 Eva: Ich studiere in Wien. Ich gehe
oder fahre Die Universität ist nicht weit.
- 2 David: Ich wohne und arbeite in München. Ich habe kein Auto.
Ich fahre oft oder
Ich kann auch fahren.
- 3 Katrin: Ich wohne in Berlin Mitte und brauche kein Auto. Am Sonntag besuche ich meine Familie.
Sie wohnt in Hamburg. Ich fahre
- 4 Peter: Mein Büro ist nicht weit. Aber ? Nein, das ist Stress!
Manchmal fahre ich ins Büro. Das ist cool.

10 Ergänzen Sie.

- 1 ♦ Wie kommst du in die Stadt? ○ Ich fahre mit (● Bus).
- 2 ♦ Und Ben? Wie kommt er ins Fitness-Studio? ○ Er fährt mit (● U-Bahn).
- 3 ♦ Wir fahren mit (● ICE) nach Berlin! ○ Toll!
- 4 ♦ Wie kommt Maria nach Hause? ○ Sie fährt mit (● Fahrrad).
- 5 ♦ Fährt Johannes mit (● Taxi) ins Büro? ○ Ja, klar. Er hat Termine.
- 6 ♦ Kommt sie mit (● Motorrad)?
○ Nein, es schneit doch! Sie kommt mit (● Straßenbahn).

11 Ergänzen Sie.

mit dem mit der ins mit dem ins mit dem mit dem in die mit der mit dem in den

- 1 Hallo, ich bin die Kerstin. Ich komme aus Berlin. Ich fahre immer mit dem Auto ins Büro. Aber ich mache auch Sport. Ich gehe Park und jogge. Ich möchte fit bleiben.
- 2 Hallo, ich bin Manuel und studiere in Köln. Ich gehe zu Fuß oder fahre Fahrrad.
- 3 Ich heiße Bernie und bin aus Salzburg. Ich habe kein Auto. Oft fahre ich U-Bahn oder Bus. Ich kann auch Straßenbahn Stadt fahren.
- 4 Hi, ich bin die Steffie aus Stuttgart. Mein Büro ist nicht weit. Aber Auto? Das ist Stress! Und langsam! Der Verkehr und die Staus! Manchmal fahre ich Fahrrad Büro. Das ist einfach toll! Schnell und billig! Und ich bleibe fit!

12 Und Sie? Wie kommen Sie ins Büro, ins Fitness-Studio ...? Schreiben Sie.

.....

B Gut für die Umwelt

1 Ergänzen Sie Wörter zum Thema Verkehr.

S - B A H N
F
H
R
E
N

2 Ergänzen Sie.

ideal Tuktuks bequem ~~schnell~~ langsam teuer Staus



U- und S-Bahnen gibt es in Berlin, München ... Sie sind super. Sie sind (1) schnell und nicht (2)



Taxis sind (3), aber sehr teuer! Und manchmal gibt es (4) Dann sind Taxis sehr (5)



Die Touristen in Bangkok lieben sie, die (6) Sie sind cool, billig und schnell! (7) für Bangkok.

3 Ergänzen Sie die Tabelle. Sie finden die Pronomen auf den Bildern.

Nominativ	Akkusativ
ich	Swen liebt
du	Swen liebt
er / es / sie	Swen liebt ihn / / sie .
wir	Swen liebt uns .
ihr	Swen liebt euch .
sie / Sie	Swen liebt sie / Sie .



4 Ersetzen Sie die unterstrichenen Satzteile mit Personalpronomen im Nominativ.

- Das ist für Maria. *Sie*..... liebt Schokolade.
- Da sind Jan und Isabell, fahren immer mit dem Fahrrad in die Stadt.
- Ich gehe mit Julian, geht auch am Montag und am Donnerstag ins Fitness-Studio.
- Christoph und ich, gehen heute Abend ins Kino.
- Ich sehe immer Julia in der Güntherstraße. geht zu Fuß in den Kurs.
- Hallo Karen, hallo Swen! Fahrt heute in die Stadt?
- Meine Mutter fährt nicht mit der U-Bahn. hat ein Fahrrad.

5 a Wen oder was lieben Sie? Benutzen Sie die Personalpronomen im Akkusativ.

- | | |
|---|-------------------------|
| 1 Meine Frau: <u>Ich liebe sie.</u> | 6 Mein Haus: |
| 2 Mein Auto: | 7 Meinen Vater: |
| 3 Meine Kinder: | 8 Mein Fahrrad: |
| 4 Meinen Großvater: | 9 Meine Freundin: |
| 5 Meine Mutter: | 10 Meine Freunde: |

b Ergänzen Sie die Personalpronomen im Akkusativ.

- ◆ Wo ist denn dein Fahrrad? ○ Da, im Garten! Siehst du (es) nicht?
- ◆ Er ist cool, dein Freund. Liebst du (er)? ○ Ja, sehr!
- ◆ Ich wohne jetzt in Neukölln. Besuchst du (ich) mal? ○ Ja, gerne! Am Montag?
- ◆ Siehst du (Maria) nicht? ○ Doch! Da ist sie ja!
- ◆ Wie bitte? Ich kann (ihr) nicht hören! ○ Okay, wir sagen es noch einmal.
- ◆ Wo sind Sie denn, Frau Lübke? Ich sehe (Frau Lübke) nicht.
○ Ich bin hier! Auf der Straße!
- ◆ Ich liebe (du). ○ Ich liebe (du) auch.
- ◆ Kommt er? ○ Ja, ich sehe (er) schon.
- ◆ Wir leben jetzt in Düsseldorf. Besuch (wir) doch mal. ○ Ja, klar. Gerne.
- ◆ Patrick ist mein Freund! ○ Toll! Ich mag (er) auch.
- ◆ Wo seid ihr denn? Ich sehe (ihr) nicht. ○ Wir sind hier, im Café.
- ◆ Möchten Sie denn den Wein? ○ Ja, okay. Ich nehme (er).

6 Ersetzen Sie die unterstrichenen Satzteile durch Personalpronomen im Nominativ oder Akkusativ. Schreiben Sie den Satz.

1 Hanna und Ludwig nehmen das Smartphone von Samsung.

Sie

2 Susanne spielt gerne Klavier.

3 Maike liebt die Morning-Show.

4 Elias mag seinen Bruder.

5 David möchte die Musik von Rihanna hören.

6 David möchte die Musik von Rihanna hören.

7 Karen und ich möchten bald ein Haus mieten.

8 Komm, wir mieten die Wohnung.

9 Ja, Steffi und ich möchten das Haus kaufen.

10 Ja, Steffi und ich möchten das Haus kaufen.

11 Christine und Manuel haben das iPhone 7 gekauft.

12 Christine und Manuel haben das iPhone 7 gekauft.

13 Ben liebt seine Mutter.

7 Sortieren Sie den Dialog.

- Mit dem Fahrrad. Du, Rad fahren in Berlin ist toll. Billig, schnell und gut für die Umwelt.
- Hallo, Mario. Bist du mit der U-Bahn da?
- Ja, und du?
- Stimmt.

8 Ordnen Sie zu.

- | | |
|------------------------------|-----------------------------|
| 1 ♦ Autos sind doch schlecht | a aber Carsharing ist toll. |
| 2 ● Stimmt, | b für die Umwelt, oder? |
| 3 ♦ Und wie | c die Autos mieten. |
| 4 ● Man kann | d geht das? |



9 Ergänzen Sie den Akkusativ.

- | | | |
|-----------------------------------|-----------------------------------|-------------------------------|
| 1 ich → Gut für <i>mich</i> | 4 ihr → Zu groß für | 7 Julian → Zu teuer für |
| 2 wir → Schön für | 5 Sie → Zu schnell für | 8 du → Super für |
| 3 Martha → Ideal für | 6 die Kinder → Zu klein für | 9 ich → Zu langsam für |

10 a Was machen Sie? Kreuzen Sie an.

- | | |
|--|--|
| 1 Der Porsche hier kostet 65.000 Euro. Das ist zu teuer.
<input type="radio"/> Ich kaufe ihn.
<input type="radio"/> Ich kaufe ihn nicht. | 5 Patrick fährt oft zur Universität. Er hat kein Auto und die U-Bahn ist zu weit.
<input type="radio"/> Er nimmt die U-Bahn.
<input type="radio"/> Er fährt mit dem Fahrrad. |
| 2 Es ist sehr kalt.
<input type="radio"/> Ich ziehe eine Jacke an.
<input type="radio"/> Ich ziehe keine Jacke an. | 6 Ich brauche ein Auto für die Arbeit. Das ist sehr wichtig.
<input type="radio"/> Ich kaufe ein Motorrad.
<input type="radio"/> Ich kaufe ein Auto. |
| 3 Die Taxis in Berlin sind zu teuer.
<input type="radio"/> Ich nehme ein Taxi.
<input type="radio"/> Ich nehme die U-Bahn. | 7 Die Pizza hier bei Piccola Italia schmeckt sehr gut.
<input type="radio"/> Wir essen sie gern.
<input type="radio"/> Wir essen sie nicht gern. |
| 4 Der Fiat ist sehr klein, aber das ist super für die Stadt.
<input type="radio"/> Ich miete ihn.
<input type="radio"/> Ich miete ihn nicht. | 8 Die Wohnung hat fünf Zimmer. Sie ist viel zu groß für uns.
<input type="radio"/> Wir mieten sie.
<input type="radio"/> Wir mieten sie nicht. |

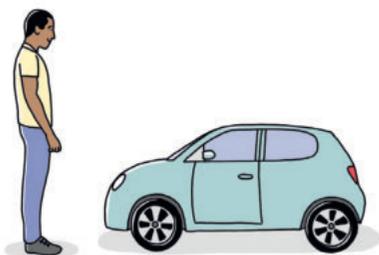
b Schreiben Sie Sätze.



1 (teuer / nicht nehmen)
Der Laptop ist zu teuer. Ich nehme ihn nicht.



3 (alt / nicht kaufen)



2 (klein / nicht mieten)



4 (laut / nicht mieten)

11 Ergänzen Sie.

teuer ideal billig schnell weit gut schlecht

www.mit-stil-in-berlin.net

Hallo! Ich bin jetzt in Berlin. Und ich möchte ein Fahrrad kaufen. Aber bitte nicht zu (1) teuer! Ein Fahrrad ist (2) _____ für die Stadt. Ich brauche nur zehn Minuten ins Büro.

Ich wohne in Kreuzberg, aber die U-Bahn ist zu (3) _____. Das ist (4) _____.

Ich kann auch zu Fuß gehen, aber ihr kennt mich. ☹ Ein Auto möchte ich nicht. Autos sind (5) _____, aber nicht so (6) _____ für die Umwelt. Und ein Auto ist auch nicht (7) _____, es kostet sehr viel.



12 a Gut oder schlecht für die Umwelt? Schreiben Sie.

- | | | | |
|------------------------|--------------------|------------------------|--------------------------|
| 1 U-Bahn (schnell / ☺) | 3 Auto (teuer / ☹) | 5 Zug (schnell / ☺) | 7 Motorrad (schnell / ☹) |
| 2 Bus (bequem / ☺) | 4 Taxi (teuer / ☹) | 6 S-Bahn (schnell / ☺) | 8 Flugzeug (billig / ☹) |

1. U-Bahnen sind schnell und gut für die Umwelt.

b Antworten Sie mit *nein* und benutzen Sie *nicht*.

- | | |
|-----------------------------------|---------------------------|
| 1 Sind Autos gut für die Umwelt? | 4 Sind Taxis hier billig? |
| 2 Ist die Metro in Bangkok teuer? | 5 Ist deine Wohnung laut? |
| 3 Ist Berlin weit von hier? | 6 Ist die Stadt schön? |

1. Nein, Autos sind nicht gut für die Umwelt.

60 🔊 13 a Hören und markieren Sie die Vokale: kurz (.) oder lang (_).

Bahn | mich | ihn | Gäste | fahr | billig | Jahr | schnell |
Stress | fährt | Sätze | möchte | ihr | wohne

AUSSPRACHE

Vokal + *h* → lang

Vokal + mehrere Konsonanten → kurz

60 🔊 b Hören und wiederholen Sie.

61 🔊 14 Diktat. Vokal + *h* oder Vokal ohne *h*? Hören und ergänzen Sie.

- | | | | | | |
|------------------|-------------------|--------------------|------------------|--------------------|----------------------|
| 1 s <u>eh</u> r | 3 z <u> </u> n | 5 n <u> </u> men | 7 k <u> </u> l | 9 B <u> </u> sse | 11 s <u> </u> nnig |
| 2 b <u>i</u> tte | 4 K <u> </u> ln | 6 n <u> </u> mmt | 8 <u> </u> r | 10 w <u> </u> nt | 12 <u> </u> ne |

C Ich nehme ...

1 Markieren Sie die Verben.

CFD **FAHREN** GFHGEHENLOKNEHMENXAWMIETENCDRKOMMENLOPBLEIBENMIKSEHENZGH

62 2 a Was ist richtig? Hören und unterstreichen Sie.

Linda: Hallo, Ben. Du, wann ist denn das Meeting in Berlin?

Ben: Am 20. Mai. Um (1) *15.00 Uhr / 5.00 Uhr*.

Linda: Ah, okay. Sag mal, und wie kommst du hin?

Ben: Ich nehme das (2) *Flugzeug / Auto*. Fliegen ist so schnell und billig!

Linda: Na ja, billig, das stimmt, aber schnell? Ich nehme den (3) *ICE / Bus*. Der ist in drei Stunden in Berlin.

Ben: Du, mit Air Berlin sind's 45 Minuten ...

Linda: Ja, ja! 45 Minuten im Flugzeug. Und dann eine Stunde mit der (4) *U-Bahn / S-Bahn* zum (5) *Flughafen / Bahnhof*, eine Stunde warten und dann mit dem (6) *Taxi / Fahrrad* in die Stadt. Staus, teuer und Stress ...!

Ben: Stimmt schon ...

Linda: Und weißt du, (7) *Züge / Busse* sind gut für die Umwelt und man kann lesen und arbeiten ...

Ben: O.K., O.K., also, dann nehmen wir den Zug. Kaufst du die Tickets? ...

b Was ist richtig? Unterstreichen Sie.

- | | |
|----------------------|----------------------------|
| 1 den ICE | fliegen – nehmen – bleiben |
| 2 mit Air Berlin | sehen – warten – fliegen |
| 3 eine Stunde | warten – kaufen – sehen |
| 4 ein Ticket | warten – bleiben – kaufen |
| 5 fit | bleiben – warten – sehen |
| 6 viel von der Stadt | bleiben – sehen – fliegen |



3 Sortieren Sie und ergänzen Sie die Dialoge.

ist / Wann / in Berlin? / das Meeting Züge / Sind / gut für die Umwelt? du / Kaufst / die Tickets?

- | | | |
|---|-------|---|
| 1 | ..... | Am 20. Mai. |
| 2 | ..... | Ja, klar! Sehr gut. |
| 3 | ..... | Ja, gerne. |

4 Schreiben Sie die Sätze zu Ende. Benutzen Sie *und* (+) oder *aber* (↔).

- | | |
|------------------------------|---|
| 1 ↔ nicht billig | Zug fahren ist bequem, <i>aber nicht billig</i> . |
| 2 + arbeiten | Man kann im Zug lesen |
| 3 ↔ am Montag nicht | Ich fahre immer mit dem Auto ins Büro, |
| 4 ↔ manchmal ist es zu laut | Im Flugzeug kann ich gut arbeiten, |
| 5 ↔ teuer | Manchmal mieten wir einen Mini. Das ist cool, |
| 6 ↔ nicht gut für die Umwelt | Autos sind schnell und bequem, |
| 7 ↔ viel zu teuer | Der Porsche ist super, |
| 8 + den Text lesen | Ich muss noch Vokabeln lernen |
| 9 + mieten | Fahrräder kann man kaufen |

5 a Was kann man im Flugzeug machen? Schreiben Sie Sätze.

- 1 lesen Man kann lesen.
- 2 ... essen Man kann lesen und essen.
- 3 ... arbeiten Man kann lesen, essen und
- 4 ... fernsehen _____
- 5 ... schlafen _____
- 6 ... Musik hören _____

b *und* oder *aber*? Ergänzen Sie.

- 1 ♦ Fliegen ist so schnell billig! ◉ Na ja, billig, das stimmt, schnell?
- 2 ♦ Mit dem Taxi in die Stadt? Das ist doch teuer! ◉ Ja, bequem.
- 3 ♦ Und weißt du, Züge sind gut für die Umwelt.
◉ Na ja, gut für die Umwelt ist richtig, teuer langsam.
- 4 ♦ Möchtest du einen Mercedes? ◉ Ja, klar, ein Mercedes ist viel zu teuer für mich.
- 5 ♦ Und wie kommt Emilia ins Büro? ◉ Sie nimmt den Zug den Bus.
- 6 ♦ Zug fahren ist cool! ◉ Ja, finde ich auch. Man kann Musik hören schlafen.

6 a Ordnen Sie zu.

- der Zug Ich nehme **das Ticket**.
- das Ticket Ich nehme **die U-Bahn**.
- die U-Bahn Ich nehme **den Zug**.



b *Ich nehme ..., ich brauche kein ...* Schreiben Sie.

- S-Bahn – • Auto • Bus – • Taxi • Straßenbahn – • Fahrrad • U-Bahn – • Motorrad • Zug – • Auto

Ich nehme die S-Bahn, ich brauche kein Auto.

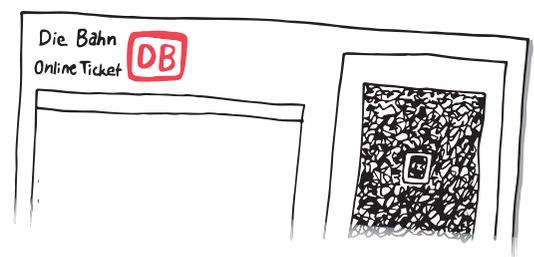
.....

.....

.....

7 Ergänzen Sie den bestimmten Artikel im Akkusativ.

- 1 Maya nimmt Ticket der Deutschen Bahn.
- 2 Ich nehme Flugzeug.
- 3 Ulrike nimmt Zug um 12.45 Uhr.
- 4 Morgens nehme ich immer U-Bahn um 7.05 Uhr.
- 5 Nimmst du Bus oder ein Taxi?
- 6 Du, wir nehmen ICE. Das ist schnell und bequem!



63 **8 a** Welche Städte hören Sie nicht? Streichen Sie durch.

Frankfurt | München | Stuttgart | Berlin | Hamburg | Köln | Zürich | Düsseldorf

63 **b** Wo ist der Akzent? Hören und unterstreichen Sie in 8a.

63 **c** Hören und wiederholen Sie.

9 Sortieren und schreiben Sie die Wörter.

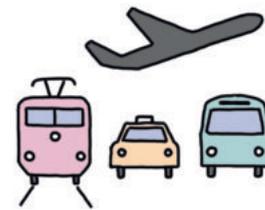
- 1 Bitte beachten Sie: ICE 173 von Hamburg Altona nach Wien Südbahnhof, (ABAFRHT) 8 Uhr 46, fährt heute von (GELIS) 1.
- 2 (ABUTOHAN) A8 München – Stuttgart, zwischen Ulm-West und Merklingen, 2 km (ASUT).

10 Ergänzen Sie die Artikel. Die Wortliste auf Seite 139 hilft Ihnen.

- 1 Autobahn 2 Stau 3 Gleis 4 Ticket

11 Was passt nicht? Streichen Sie durch und schreiben Sie.

- 1 Stau – Auto – Fahrrad – Autobahn
- 2 Bahnhof – Flugzeug – Gleis – ICE
- 3 Fahrrad – Regen – Sonne – Schnee
- 4 fahren – fliegen – gehen – lernen
- 5 A8 – Autobahn – ICE – Straße



TIPP

Liebe + Frau
Lieber + Mann

12 Liebe oder Lieber? Ergänzen Sie.

①

Von: Anne

An: Ben

Betreff: Bis bald

Lieber Ben,
ich komme ...

④

Von: Tim

An: Carla

Betreff: Hi

..... Carla,
kommst du ...

②

Von: Peter

An: Emilia

Betreff: Hallo!

..... Emilia,
wie geht es ...

⑤

Von: Sylvie

An: David

Betreff: Kino?

..... David,
ich habe ...

③

Von: S. Müller

An: R. Gibson

Betreff: Termin

..... Herr Gibson,
ich danke ...

⑥

Von: P. Meier

An: C. Decker

Betreff: Deutschkurs

..... Frau Decker,
gerne möchte ich ...

13 Ergänzen Sie die Personalpronomen im Akkusativ.

1 Lieber Ben,
ich hole (du) ab. ...

2 Hallo Laura, hallo Jan,
bitte wartet! Ich hole (ihr) ab. ...

3 Hallo Carla,
kommt David heute? Holst du (er) ab? ...

4 Lieber Paul,
wir warten schon. Holst du (wir) ab? ...

5 Liebe Martha,
Karen und Tom warten am Bahnhof.
Ich hole (sie) ab. ...

6 Liebe Nina,
Lisa wartet am Flughafen.
Ich hole (sie) ab. ...

7 Hi Emilia,
ich bin jetzt in Frankfurt. Am Flughafen.
Holst du (ich) ab? Danke ...

14 a Schreiben Sie Dialoge. Benutzen Sie *abfahren* und *ankommen*.

1 ICE nach Wien / 15.11 Uhr / 19.45 Uhr

2 ICE nach Düsseldorf / 09.56 Uhr / 11.18 Uhr

3 ICE nach München / 22.31 / 23.07 Uhr

1. Entschuldigung, wann fährt der ICE nach Wien ab? – Um 15.11 Uhr.
Und wann komme ich in Wien an? – Um 19.45 Uhr.

b Ergänzen Sie.

- 1 an/kommen ♦ Wo Sie? ○ In Wien Meidling.
2 ab/holen ♦ Ich dich ○ Oh, danke.
3 aus/steigen ♦ Ich in Frankfurt Und Sie? ○ Ich auch.
4 ein/steigen ♦ Da ist der Bus. Komm, wir ○ Ja, ich komme!
5 hin/kommen ♦ Das Meeting ist in Zürich. ○ Ich weiß. Aber wie wir?

c Wo oder Wann? Ergänzen Sie.

- 1 ♦ steigen wir ein? ○ In Köln.
2 ♦ fährt der ICE ab? ○ In fünf Minuten.
3 ♦ fährt der Bus ab? ○ Gleich hier in der Goethestraße.
4 ♦ kommst du in Paris an? ○ Um 10.26 Uhr.
5 ♦ kommen Sie in Berlin an? ○ In Mitte.
6 ♦ steigen Sie aus? ○ Im Zentrum.

d Sortieren Sie und schreiben Sie die Sätze in die Tabelle.

- 1 holen / dich / Wir / ab. – Super!
2 Sie / aus! / Steigen / am Südkreuz – Okay.
3 Sie / um halb sieben / an. / kommen – Danke.
4 steige / Ich / in Berlin Mitte / aus. – Ich auch!
5 Der Bus / ab. / fährt / im Zentrum – Vielen Dank.



	2		Ende	Antwort
1. Wir	holen		ab.	Super!
2.	Steigen	Sie		
		dich		

15 Ergänzen Sie im Akkusativ.

- ◆ Ich komme nach München und nehme (● Zug).
○ Gut, ich hole (du) ab.
- ◆ Wie kommst du ins Büro? ○ Ich nehme (● Fahrrad).
- ◆ Und Sie? Fahren Sie mit der U-Bahn? ○ Nein, ich nehme (● Bus).
- ◆ Nehmen Sie (● Auto)? ○ Nein, ich nehme (● Flugzeug).
- ◆ Wann kommt das Flugzeug an? ○ Um halb zwei. Holst du (ich) ab?

16 a Ergänzen Sie die Verben in der richtigen Form und die Artikel im Akkusativ oder Dativ.

- ◆ Wie kommen Sie hin? ○ Ich nehme (nehmen) das Auto.
- ◆ (nehmen) er Auto? ○ Nein, er (fahren) mit Zug.
- ◆ (gehen) Jan und Maria nicht zu Fuß?
○ Doch. Und ich auch.
- ◆ Und wie (kommen) wir nach London?
○ Du (nehmen) Auto oder Zug. Und ich fliege.
- ◆ Wir (fahren) immer mit Fahrrad. ○ Wir auch!

b zu oder nach? Ergänzen Sie.

- ◆ Wo ist Emilia geboren? ○ Sie ist Hause geboren.
- ◆ Wohin fährt David? ○ Er fährt jetzt Hause.
- ◆ Wo ist denn Elias?
○ Heute ist doch Sonntag. Da bleibt er Hause und schläft lange.
- ◆ Wo arbeitet denn Linus? ○ Er ist Hausmann und arbeitet Hause.

TIPP

Wo? → zu Hause

Wohin? → nach Hause

64 17 a Hören Sie und markieren Sie den Akzent.

kommen | ankommen kommen | hinkommen kaufen | einkaufen
ziehen | anziehen holen | abholen machen | ausmachen
stehen | aufstehen

AUSSPRACHE

Bei trennbaren Verben liegt der Akzent auf *an-*, *ab-*, etc.

64 b Hören und wiederholen Sie.

65 c Hören und wiederholen Sie.

Ich hole dich ab. | Bitte steh auf! | Steigen Sie bitte aus! | Bitte alle einsteigen! |
Mach bitte das Licht aus! | Wie kommst du hin?

D Wo ist ...?

1 Wie heißen Ihre Lieblingsstädte? Schreiben Sie.

.....

2 Sortieren Sie und schreiben Sie die Städte. Wo sind sie? In Deutschland, in Österreich oder in der Schweiz? Suchen Sie auf der Karte und ergänzen Sie.

- 1 (chZrüi) Zürich / Schweiz
- 2 (nieW) / Österreich
- 3 (bgredleeiH) /
- 4 (Ftrufakrn) /
- 5 (bsnnlrcku) /
- 6 (sleaB) /
- 7 (rDesden) /
- 8 (Gnef) /



3 Ordnen Sie zu.

- 1 Die Universität Heidelberg ist ...
 - 2 Heidelberg hat 150.000 ...
 - 3 Das Empire State Building ist eine ...
- a Sehenswürdigkeit.
 - b berühmt.
 - c Einwohner.

4 Antworten Sie auf die Fragen zu Heidelberg.

- 1 Wann ist es oft sonnig und warm?
- 2 Wie viele Einwohner hat Heidelberg?
- 3 Ist Heidelberg groß?
- 4 Was macht Heidelberg berühmt?
- 5 Wie viele Touristen kommen pro Jahr?
- 6 Woher kommen die Touristen?

5 Schreiben Sie Tipps. Benutzen Sie den Imperativ in der Sie-Form.

- 1 (nach Heidelberg kommen) Kommen Sie nach Heidelberg. Die Stadt ist alt und wunderschön.
- 2 (Heidelberg zwischen Mai und September besuchen) Dann ist es oft sonnig und warm.
- 3 (die Universität besuchen) Denn sie ist berühmt.
- 4 (zu Fuß gehen) Denn die Stadt ist nicht groß.
- 5 (die Straßenbahn oder den Bus nehmen) Das macht Spaß und ist nicht teuer.

6 Ergänzen Sie.

1 der Tr...ffp...nkt



2 der St...dtr...ndg...ng



3 ...mm...r g...r...d...s

7 Lesen Sie den Text im Kursbuch Seite 97 und ordnen Sie zu.



- 1 Herzlich willkommen
- 2 Mein Stadtrundgang beginnt
- 3 Treffpunkt ist
- 4 Wir gehen
- 5 Dann rechts
- 6 Dann geht's immer
- 7 Kommen

- a links in die Hauptstraße.
- b Sie einfach mit.
- c um 20 Uhr.
- d über den Marktplatz.
- e geradeaus.
- f am Kornmarkt.
- g in der Show.

8 Sortieren Sie und ordnen Sie zu. Schreiben Sie mit Artikel.

~~Taxi~~ stelle Rat ~~straße~~ ~~stand~~ Bushalte Markt Haupt haus platz



1 *der Taxistand*



3



5



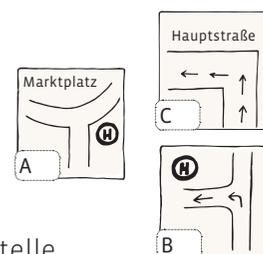
2



4

9 a Wo ist die nächste Bushaltestelle? Ordnen Sie zu.

- 1 Gehen Sie geradeaus. Dann links in die Hauptstraße.
- 2 Gehen Sie geradeaus zum Marktplatz. Die Bushaltestelle ist rechts.
- 3 Gehen Sie links, dann immer geradeaus. Rechts ist dann die Bushaltestelle.



b Schreiben Sie in der Sie- und in der du-Form.

- 1 → *Gehen Sie bitte rechts.* *Geh bitte*
- 2 → *Fahren Sie bitte* *Fahr bitte*
- 3 ←
- 4 ←
- 5 ↑
- 6 ↑

10 a Ergänzen Sie links die Artikel. Ordnen Sie zu und ergänzen Sie rechts die Nomen.

- 1 ● Marktplatz
 2 ● Land
 3 ● Straße
- Wohin?
 a **Übers**
 b **Über die**
 c **Über den**

b Was macht denn die Hexe? Schreiben Sie.

1  ● Marktplatz / gehen

2  ● Rathaus / fliegen

3  ● Stadt / fliegen

4  ● Straße / gehen

1. Sie geht über den Marktplatz.

c Wohin gehen wir? Ergänzen Sie die Artikel und schreiben Sie Sätze.

- 1 ● Hauptstraße / wir / gehen *Wir gehen über die Hauptstraße.*
- 2 ● Bahnhofplatz / die Frauen / gehen
- 3 ● Stadt / wir / fliegen
- 4 ● Marienplatz / Laura / gehen

11 über den oder in die? Ergänzen Sie.

Das Rathaus? Gehen Sie geradeaus (1) über den Bahnhofplatz. Links ist ein Taxistand. Okay? Aber Sie gehen immer geradeaus. Dann rechts (2) Karlsgasse und geradeaus. Dann gehen Sie (3) Marktplatz und links (4) Hauptstraße. Das Rathaus ist dann rechts.

12 a Ergänzen Sie den Artikel und schreiben Sie Fragen.

- 1 ● der Taxistand *Entschuldigung, wo ist hier der Taxistand?*
- 2 ● Kindergarten
- 3 ● Bank
- 4 ● Krankenhaus

b Lesen Sie die Postkarte und sortieren Sie.

c Sie haben Berlin, Wien ... besucht. Schreiben Sie eine Postkarte.

Hallo Martha,

Morgen nehmen wir den Zug und fahren zurück nach Berlin.

Gestern haben wir einen Stadtrundgang gemacht und das Schloss, die Heiliggeistkirche und die Universität besucht. Es gibt viele Studenten hier. Toll!

Paul und ich sind in Heidelberg. Die Stadt ist wunderschön. Und es ist sonnig und warm.

Deine Emma



Lernwortschatz

von A nach B kommen

- der Verkehr
- die Umwelt
- gut für
- der Stau, -s
- die A8
- das Carsharing
- mieten, hat gemietet
- hin-kommen, ist
- hingekommen
- bequem
- ideal
- Und wie kommst du
- ins Büro?
- zu Fuß

mit Verkehrsmitteln fahren

- das Verkehrsmittel, -
 - das Motorrad, -er
 - der Zug, -e
 - Wann fährt der nächste
 - Zug ab?
 - nächst-
 - Wann komme ich in
 - ... an?
 - an-kommen, ist ange-
 - kommen
 - die Ankunft
 - warten, hat gewartet
 - das Gleis, -e
 - die Abfahrt
 - ab-fahren, du fährst ab,
 - er fährt ab,
 - ist abgefahren
 - die Straßenbahn, -en
 - das Elektroauto, -s
 - elektrisch
 - das Flugzeug, -e
 - fliegen, ist geflogen
 - das Tuktuk, -s
- fit
- bleiben, ist geblieben
- Nein, gibt es nicht.
- Ja, es gibt
- so

- zu (zu teuer)
- sehen, du siehst,
- er sieht, hat gesehen
- die Hexe, -n
- der Vampir, -e

einen Weg beschreiben

- Wie kommst du hin?
- (immer) geradeaus
- Entschuldigung.
- Wo ist hier die ...?
- Gehen Sie
- über (über die Straße)
- nach Hause

Stadt

- der Marktplatz, -e
- die Hauptstraße, -n
- die Gasse, -n
- der Taxistand, -e
- die Bushalte-
- stelle, -n
- der Treffpunkt, -e
- das Rathaus, -er
- der Supermarkt, -e
- die Bustour, -en
- der Stadtrund-
- gang, -e
- die Sehenswürdig-
- keit, -en
- berühmt
- die Million, -en
- der Einwohner, -
- der Tourist, -en
- die Touristin, -nen

seine Meinung sagen

- einfach (einfach toll)
- wunderschön
- Na ja.
- Gute Idee.
- Ja, gerne.
- Nein, das finde
- ich nicht gut.
- Nein, das finde
- ich langweilig.

Starten wir!

1 Sortieren Sie und ordnen Sie zu. Schreiben Sie mit Artikel.

Bü- Musik bälle taschen Schu apparate Hand Kaffee börsen Geld Winter Fuß
instrumente Glä jacken Foto cher he maschinen ser



1 *die Bücher*



3



5



7



9



2



4



6



8



10

2 Ordnen Sie zu.

Bücher Schuhe Comichefte
Computerspiele Winterjacken
Musikinstrumente Jeans Klavier
Fußball

Bücher

lesen

spielen

anziehen

3 Schreiben Sie drei Sätze mit den Wörtern aus 2.

Ich ziehe heute Jeans an.

A Mein Flohmarkt

1 a Was passt nicht? Streichen Sie durch.

- 1 Bluse - ~~Foto~~ - Jeans - Jacke
- 2 Mensch - Apparat - Instrument - Maschine
- 3 Kaffee - Tee - Milch - Brot
- 4 Tisch - Stuhl - Tasche - Schrank
- 5 Glas - Winter - Schnee - Januar
- 6 Heft - Fuß - Hand - Bein

b Ordnen Sie zu und schreiben Sie mit Artikel. Ergänzen Sie auch Ihre Sprache.

- Instrument ● Hand ● Comic ● Musik ● Foto ● Maschine
- Jacke ● Ball ● Kaffee ● Winter

				
1 <i>die Hand</i> hand	3 _____ winter	5 _____ instrument	7 _____ comic	9 _____ coffee
				
2 _____ music	4 _____ ball	6 _____ photo	8 _____ jacket	10 _____ machine

66 **c** Hören und wiederholen Sie.

Instrument | Hand | Comic | Musik | Foto | Maschine | Jacke | Ball | Kaffee | Winter

2 Ergänzen Sie.

Nomen 1	Nomen 2	Komposita
1 ● Hand	● Tasche	<i>die</i> Handtasche
2 ● Geld	● Börse	..... Geldbörse
3 ● Comic	● Heft	..... Comicheft
4 ● Obst	● Salat	.....
5 ● Käse	● Brötchen	.....
6 ● Taxi	● Fahrer	.....
7 ● Markt	● Platz	.....
8 ● Bus	● Tour	.....

3 Bilden Sie Komposita und ordnen Sie zu. Schreiben Sie mit Artikel.

- Wind ● Lehrerin ● Spiel ● Apfel ● Computer ● Klavier ● Büro ● Stadt ● Tisch
- Haus ● Park ● Nummer ● Jacke ● Saft ● Stuhl ● Lampe

			
1 <i>die Windjacke</i>	3 _____	5 _____	7 _____
			
2 _____	4 _____	6 _____	8 _____

67 4 a Ist der Akzent auf Nomen 1 oder Nomen 2? Hören und unterstreichen Sie.

Kaffeemaschine | Obstsalat | Handtasche | Winterjacke | Fußball |
Tischlampe | Taxifahrer | Klavierlehrerin | Stadtpark | Hausnummer |
Bustour | Marktplatz

AUSSPRACHE

Der Akzent liegt auf Nomen 1.

67 b Hören und wiederholen Sie.

5 a Märkte. Schreiben Sie Wörter mit *-markt*.

- 1 Da kann man Gemüse kaufen: der Gemüsemarkt
- 2 Da kann man Möbel kaufen:
- 3 Da kann man ein Auto kaufen:
- 4 Da kann man Getränke kaufen:
- 5 Da kann man Computer kaufen:



b Markieren Sie die Verben und schreiben Sie.

DE BEKOMMEN FR SUCHE N W Q KAUFEN M K WOLLEN H G HABEN S X BESUCHEN K L KOMMEN

bekommen

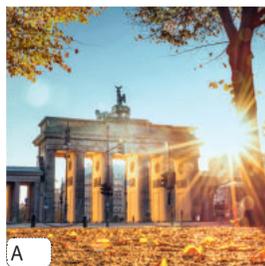
c Ergänzen Sie drei Verben aus 5b in der richtigen Form.

www.kleinstadt.de

Unser Flohmarkt in Kleinstadt ist cool. Viele Leute (1) den Markt. Ihr (2) Secondhand oder Design kaufen? Kein Problem, hier (3) ihr wirklich alles. Und teuer ist der Flohmarkt nicht.

6 a Ergänzen Sie die Vokale und ordnen Sie zu.

- 1 g e ö ffn e t
- 2 sch n
- 3 l ngw l g



b Lesen Sie und ergänzen Sie die Wörter aus 6a.

www.mein-berlin.net

Am Wochenende ist der Flohmarkt (1) Wir besuchen ihn gerne am Sonntag. Das macht Spaß und ist nie (2) Der Markt hier in Neukölln ist super! Ist das Wetter (3), dann hat der Markt viele Besucher. Auch Touristen kommen gerne und kaufen. Man findet fast alles: Möbel, Musikinstrumente, Bücher ...

7 a Ergänzen Sie.

Ich	will	<i>ich will</i>	.....
du	willst	.....	.....
3r / 3s / s13	will	.....	.....
w1r	woll3n	.....	.....
1hr	wollt	.....	.....
s13 / S13	woll3n	.....	.....

b Ergänzen Sie *wollen* in der richtigen Form in den Web-Adressen.

- | | |
|--|--|
| 1 www.macht-was-ihr-.....com
Jobs und Freizeit | 4 www.ihr-.....-deutsch-lernen.de
Tutorials, Übungen, Vokabeln |
| 2 www.ich-.....-spielen.net
Action-Spiele, Computer-Spiele | 5 www.was-du-.....net
Bücher, CDs, Videos |
| 3 www.wir-.....-wissen.de
Universitäten online | 6 www.er-.....-es_er-bekommt-es.de
T-Shirts und Jeans für den Mann |

c Ergänzen Sie *wollen* in der richtigen Form.

- ◆ wir heute ins Kino gehen? Ja, was gibt's denn?
- ◆ du mit in die Stadt? Nein, heute nicht.
- ◆ Ich mache Salat und Pizza. Er aber nichts essen!
- ◆ Sie auch Spanisch lernen? Ja, Spanisch und Italienisch.
- ◆ Ihr etwas unternehmen? Dann geht doch auf den Flohmarkt!
 Okay, das machen wir.
- ◆ Was machst du heute? Ich noch ins Fitness-Studio gehen.
- ◆ deine Freundin denn nicht auf den Flohmarkt?
 Nein, sie findet das langweilig.
- ◆ Kaufen alle Besucher etwas? Nein, viele nur etwas essen und trinken.

8 a Schreiben Sie die Sätze und Fragen in die Tabelle.

	1	2		Ende
1 Ich will die Geldbörse kaufen.	<i>1. Ich</i>	<i>will</i>	<i>die Geldbörse</i>	<i>kaufen.</i>
2 Will er mit der U-Bahn fahren?	<i>2.</i>	<i>Will</i>	<i>er</i>	
3 Sie will Sushi essen.				
4 Willst du etwas essen?				
5 Wir wollen ins Kino gehen.				
6 Wollt ihr etwas trinken?				

b Sortieren und schreiben Sie Sätze. Benutzen Sie *wollen*, *nehmen* und *möchten* in der richtigen Form.

- wollen / ins Theater / wir / gehen
- Frau Müller / in die Stadt / fahren / möchten
- die Winterjacke / David / kaufen / wollen
- Emily / die Handtasche und die Geldbörse / nehmen
- ich / wollen / in den Stadtpark / gehen

9 Machen Sie Vorschläge mit *Wollen wir ...*

- 1 auf den Flohmarkt *Wollen wir auf den Flohmarkt gehen?*
- 2 ins Kino
- 3 ins Theater
- 4 ins Fitness-Studio

10 In welches Tor muss der Ball? Ordnen Sie zu.

- | | |
|---|--|
| 1 Viele  nur etwas essen  . |  wollen |
| 2 Ich möchte  im August nach Spanien  . |  fahren |
| 3  du gerne  ins Restaurant gehen? |  möchtest |
| 4 Er möchte  ein Taxi  . |  nehmen |
| 5 Wann  du  auf den Flohmarkt gehen? |  willst |
| 6 Wir wollen  Möbel  . |  kaufen |
| 7 Was wollen wir  am Sonntag  ? |  machen |

11 a Ergänzen Sie *können, wollen* und *müssen* in der richtigen Form.

- ◆ Du, Nina!
- Ja?
- ◆ (1) du am Sonntag? (2) wir auf den Flohmarkt gehen?
- Nein, am Sonntag geht es leider nicht. Ich (3) Deutsch lernen.

b Ergänzen Sie. Heute nicht. Ja, cool! Und wann? Ja, klar.

- | | |
|---|----------------------------------|
| ◆ Hallo, Elias. | ■ Du, Christine! |
| ○ Hallo, Emilia. Du, hast du am Samstag Zeit? | ▲ Ja? |
| ◆ (1) | ■ Wollen wir in die Stadt gehen? |
| ○ Wollen wir auf den Flohmarkt gehen? | ▲ (3) |
| ◆ (2) | Ich muss noch arbeiten. |
| ○ So um drei? | |
| ◆ Ja, bis Samstag. | |
| ○ Bis Samstag. | |

12 a Welche Antwort ist richtig? Unterstreichen Sie.

- 1 ◆ Hast du am Sonntag Zeit? ○ Nein, am Sonntag kann ich nicht. / Gute Idee.
- 2 ◆ Wann hast du denn Zeit? ○ Auf dem Marktplatz. / Am Nachmittag.
- 3 ◆ Was wollen wir am Sonntag machen? ○ Ja, wann? / Wir können ins Kino gehen.
- 4 ◆ Willst du auf den Flohmarkt gehen? ○ Ja, gute Idee. / Ja, bis bald.
- 5 ◆ Hast du Lust? ○ So um vier. / Ja, klar.

b Schreiben Sie Fragen. Variieren Sie.

- 1 ♦ Wollen wir in die Stadt gehen? Hast du Lust? ○ In die Stadt? Ja, super!
- 2 ♦ Willst ○ In den Club? Ja, cool.
- 3 ♦ ○ Ins Fitness-Studio? Ja, klar.

B Mein Restaurant

1 Was machen Sie gerne am Wochenende? Schreiben Sie.

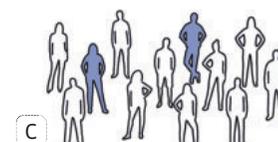
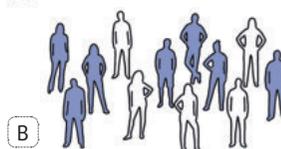
2 a Ordnen Sie zu.

lange schlafen einen Ausflug machen zu Hause bleiben Sport machen



b Was macht unser Kurs am Wochenende? Ordnen Sie zu.

- 1 Nur **wenige** machen Sport.
- 2 **Alle** schlafen lange.
- 3 **Viele** besuchen Freunde.
- 4 **Alle** sehen fern.
- 5 **Viele** bleiben zu Hause.
- 6 Einen Ausflug machen nur **wenige**.



3 **alle, viele oder wenige?** Ergänzen Sie.

Carla und ich lernen jetzt Spanisch. Unser Spanischkurs ist cool. (1)  kochen gerne und laden am Wochenende auch manchmal Freunde ein. Nur (2)  bleiben am Samstag zu Hause. (3)  wollen etwas unternehmen und gehen in Clubs oder ins Kino. Aber am Sonntag wollen (4)  lange schlafen. Nur (5)  treffen am Sonntag Freunde oder besuchen ihre Familie. Aber (6)  lernen Vokabeln und machen Hausaufgaben für den Kurs.

4 a Sortieren und ergänzen Sie.

Hun rst
Du ger

Du hast?
Pizza, Pasta, Burger ...

Lieferservice hat dein Lieblingsessen!



www.liefer-service.com

1

Für den!

Willkommen beim Getränkemarkt Wilmersdorf!



www.fuer-den-durst.de

2

b Schreiben Sie richtig.

Ich h4b3 r1cht1g Hung3r.
Ich 4uch. Woll3n w1r 3ss3n g3h3n?
J4, g3rn3. M4gst du P1zz4 od3r L4s4gn3?
Hm, Ich m4g L4s4gn3! Im La Piazza
1st d13 L4s4gn3 g3n14l.

◆ *Ich habe richtig Hunger.*



5 a Ergänzen Sie.

mögen	ich	du	er / es / sie	wir	ihr	sie / Sie
	<i>mag</i>					

b Was passt? Unterstreichen Sie.

- ◆ Mag / Magst Lucy denn keine Lasagne? ○ Nein, aber sie liebt Mäuse.
- ◆ Mag / Magst du kein Fleisch? ○ Doch, ich liebe Steaks!
- ◆ Machen wir heute Pizza? ○ Nein, weißt du, Laura mag / magst doch keine Pizza.
- ◆ Ich mag / magst keinen Salat, keinen Käse und auch keinen Joghurt.
○ Ja, was mag / magst du denn?
- ◆ Mögt / Mögen ihr Fisch? ○ Ja, wir mögt / mögen Fisch, Fleisch und Gemüse.



6 Ergänzen Sie mögen in der richtigen Form.

Carlos Blog

Was wir (1)?
Also, da ist Manuel, mein Freund. Na klar, er (2)
mich. Und er (3) den Sommer.
Er (4) Lasagne, aber er (5)
keine Spaghetti.
Und meine Eltern? Meine Eltern (6) Manuel,
und sie lieben mich. Sie haben ein Haus in Andalusien und
lieben Spanien. Aber sie (7) keine Paella. Und ich?
Ich (8) mein Leben, meine Freunde und meinen Job. Ich (9)
keine Spaghetti und keine Lasagne. Aber ich liebe Sushi. Und Tapas (10) ich
sehr! Und ihr? Was (11) ihr? Schreibt mal!



7 a Ordnen Sie zu.

- | | |
|---------------|------------------------------------|
| 1 ● Hamburger | a Ich mag kein Wasser. |
| 2 ● Wasser | b Ich mag keine Pizza. |
| 3 ● Pizza | c Ich mag keine Eier. |
| 4 ● Eier | d Ich mag keinen Hamburger. |

b Schreiben Sie Dialoge. Antworten Sie mit *nein* und benutzen Sie *kein* in der richtigen Form.

- | | | |
|------------|-------------|-------------|
| 1 ● Gemüse | 3 ● Möhren | 5 ● Käse |
| 2 ● Salat | 4 ● Lasagne | 6 ● Fleisch |

1. Magst du denn Gemüse? – Nein, ich mag kein Gemüse.

.....

.....

.....

c Und Sie? Ergänzen Sie die Smileys und antworten Sie.

- 1 Magst du Fisch? 😊 *Ja, ich mag Fisch.*
- 2 Magst du Spaghetti? ☹️ *Nein.*
- 3 Magst du Bücher? 😊
- 4 Magst du Eier? 😊
- 5 Magst du Wein? 😊

8 Sortieren Sie und ordnen Sie zu. Schreiben Sie mit Artikel.

Ka Kell ste
nerin Gä ffee



- 1 ● 2 ● 3 ●

68 9 Hören und wiederholen Sie.

ein Ei und einen Apfel | einen Espresso | ein Instrument | um eins |
im Internet | mein Apparat | einen Asflug unternehmen |
Hier kann man essen. | In Amerika arbeiten Amerikaner abends oft allein.

AUSSPRACHE

Verbinden Sie
Endkonsonaten
und Vokale am
Wortanfang nicht.
Setzen Sie neu ein.

10 Restaurant-Sätze. Ordnen Sie zu. Wer sagt / fragt was? Kellnerin (K) oder Gast (G)? Ergänzen Sie.

- | | |
|-----------------------------|--------------------------|
| 1 <u>K</u> Was darf's | a Bier, bitte. |
| 2 Und zu | b Nachspeise? |
| 3 Ich nehme ein | c für mich nichts. |
| 4 Für | d mich bitte ein Wasser. |
| 5 Möchten Sie eine | e geschmeckt? |
| 6 Nein, danke, | f denn sein? |
| 7 Hat es Ihnen | g essen? |

11 Sortieren Sie den Dialog.

- Gerne. Also, einen Orangensaft und einen Hamburger mit Salat.
- Ich möchte gerne einen Hamburger, bitte.
- Guten Tag, einen Orangensaft, bitte.
- Guten Tag, was darf's denn sein?
- Mit Salat?
- Gerne. Und zu essen?
- Ja, mit Salat, bitte.



12 a Ergänzen Sie *wollen*, *nehmen* und *möchten* in der richtigen Form.

- 1 ♦ (nehmen) du noch Gemüse?
 ○ Nein, danke. Aber ich (nehmen) noch ein bisschen Fleisch.
- 2 ♦ (möchten) Sie noch Wein?
 ○ Ja, gerne. Ein bisschen.
- 3 ♦ (wollen) du noch etwas trinken?
 ○ Ja, ein Bier, bitte.
- 4 ♦ (möchten) du Gemüse oder Salat?
 ○ Gemüse, bitte.
- 5 ♦ Mama, wir haben Hunger!
 ○ Was (wollen) ihr denn? Ein Brot?
- 6 ♦ (nehmen) wir den Hamburger?
 ○ Nein, ich möchte eine Tomatensuppe und einen Salat.
- 7 ♦ (nehmen) ihr eine Nachspeise?
 ○ Wir ja, aber Laura (möchten) nur einen Kaffee.

b Schreiben Sie Sätze mit *etwas* (☺) oder *nichts* (☹).

- | | |
|---|------------------------------|
| 1 Emma / nehmen / ☺
<u>Emma nimmt etwas.</u> | 4 wir / möchten / ☹
..... |
| 2 David / trinken / ☹
..... | 5 ich / kaufen / ☹
..... |
| 3 Paul / möchten / ☺
..... | 6 er / essen / ☺
..... |

13 a *einen, ein oder eine?* Ergänzen Sie.

- 1 ♦ Und zu trinken? ○ Bier, bitte.
- 2 ♦ Eine Nachspeise? ○ Ja, bitte. Ich nehme Obstsalat.
- 3 ♦ Und für Sie? ○ Nur Kaffee, bitte.
- 4 ♦ Was darf's denn sein? ○ Pizza Salami, bitte. Und Cola.
- 5 ♦ Möchten Sie noch Espresso? ○ Ja, bitte!
- 6 ♦ Und für Sie auch Tee? ○ Ja, gerne.
- 7 ♦ Und für Sie? Nachspeise? Oder möchten Sie Kaffee?
 - Nein, danke. Für mich nichts.

b Im Restaurant. Schreiben Sie den Dialog.



69 **14 a** Hören und wiederholen Sie. Sprechen Sie erst langsam, dann schnell.

Obst	Salat	Obstsalat
nach	Speise	Nachspeise
Tisch	Lampe	Tischlampe
Stadt	Park	Stadtspark

AUSSPRACHE
Komposita haben oft viele Konsonanten: Nachspeise.

b Schreiben Sie über Ihr Lieblingsrestaurant. Schicken Sie den Text mit WhatsApp an den Deutschkurs. In der nächsten Deutschstunde vergleichen und sprechen Sie.

Mein Lieblingsrestaurant heißt

Es ist in

Ich esse immer

Es gibt auch

C Meine Party

1 Sortieren und ergänzen Sie.

www.internations.de

<p>Warum InterNations? Ganz klar! Du bist neu in der (1) <u>Stadt</u> (Satttd)? Du suchst (2) (onKetakt) und Informationen für deine Karriere? Du möch- test einfach nur (3) (eFruend) treffen, oder du möchtest etwas unternehmen und Spaß haben? Dann bist du bei uns genau richtig, denn wir sind eine Community für internationale (4) (seMnechn).</p>	<p>Für internationale Menschen? Ja, InterNations ist ein weltweites (5) Online-..... (tezewrkN) und hat mehr als 1,8 Millionen (6) (iMetglirde). Und wo findet man InterNations? Es gibt uns in 390 Städten in 195 Ländern. Wow! Und was macht ihr so? Wir machen (7) (aPyrts): große After-Work-Events in den top Clubs sind unsere Spezialität!</p>
---	--

2 Markieren Sie die Konnektoren *und*, *aber*, *denn* und *oder*.

Hallo, ich heiße Elias. Ich studiere jetzt Medizin **und** ich jobbe ein bisschen. Ich mache auch gerne Sport. Ich jogge im Stadtpark oder gehe ins Fitness-Studio. Meine Freundin heißt Pamela. Sie kommt aus Argentinien. Sie lernt Deutsch, denn sie möchte in Wien studieren. Ich habe zwei Freunde, Tim und Bruno. Tim arbeitet jetzt bei nanotec. Er war bei Macrosoft, aber der Job war nichts für ihn. Tim joggt auch gerne, aber er hat nie Zeit. Bruno hat eine super Wohnung in der Stadt und ein Auto. Jetzt sucht er einen Job, denn er braucht viel Geld. Pamela, Tim, Bruno und ich unternehmen viel. Wir laden Freunde ein, kochen oder gehen in Clubs.



3 a Verbinden Sie die Sätze mit *und*. Schreiben Sie ins Heft.

- 1 Ich lese gerne. Ich mache gerne Sport.
- 2 Sie studiert Medizin. Sie jobbt ein bisschen im Krankenhaus.
- 3 Ich fahre mit der Straßenbahn. Mein Freund nimmt ein Taxi.
- 4 Paul will etwas unternehmen. Er möchte Spaß haben.
- 5 Wir gehen rechts über den Marktplatz. Dann gehen wir links in die Goethestraße.
- 6 Wo ist das Fitness-Studio? Was zahlst du?

1. Ich lese gerne und ich mache gerne Sport.

b Verbinden Sie die Sätze mit *oder*. Schreiben Sie ins Heft.

- 1 Wollen wir ins Kino gehen? Möchtest du gerne ins Theater?
- 2 Lädt er Freunde ein? Muss er arbeiten?
- 3 Willst du etwas unternehmen? Möchtest du lieber zu Hause bleiben?
- 4 Nehmen Sie eine Nachspeise? Möchten Sie nur einen Espresso?
- 5 Nimmst du ein Taxi? Möchtest du mit dem Bus fahren?

Wollen wir ins Kino gehen oder möchtest du gerne ins Theater?

4 a Verbinden Sie die Sätze mit *aber*. Schreiben Sie ins Heft.

- 1 Ich mag den Fiat 500. ↔ Er ist zu klein.
- 2 Das Fitness-Studio ist cool. ↔ Es ist zu teuer.
- 3 Ich war auf dem Bahnhof. ↔ Emilia war nicht da.
- 4 Die Wohnung ist sehr schön. ↔ Sie kostet 2.000 Euro im Monat.
- 5 Sie möchte etwas unternehmen. ↔ Er will zu Hause bleiben und fernsehen.
- 6 Wir lieben München. ↔ Die Wohnungen und die Mieten sind ein Problem.

1. Ich mag den Fiat 500, aber er ist zu klein.

b Ordnen Sie Fotos und Sätze zu und ergänzen Sie.

- denn er braucht das Geld. denn sie ist zu teuer. denn wir grillen heute.
~~denn sie möchte in Wien arbeiten.~~



A



B



C



D

- 1 Emilia lernt Deutsch, *denn sie möchte in Wien arbeiten.*
- 2 Wir nehmen die Wohnung nicht,
- 3 Ich kaufe Fleisch,
- 4 Er jobbt wieder ein bisschen,

c Schreiben Sie die Sätze aus 4b in die Tabelle.

...		1	2	
	<i>denn</i>	<i>sie</i>	<i>möchte</i>	<i>in Wien arbeiten.</i>

d Und Sie? Ergänzen Sie die Sätze. Benutzen Sie *denn*.

- 1 Ich lerne Deutsch, denn
- 2 Ich gehe oft, denn
- 3 Am Wochenende, denn
- 4 Ich stehe um auf,
- 5 Ich kaufe,
- 6 Ich fahre mit in den Deutschkurs,

5 Was passt? Unterstreichen Sie.

Ich komme aus Spanien (1) *und* / *denn* arbeite jetzt in Berlin. In Berlin ist es nie langweilig, (2) *denn* / *aber* man kann immer etwas unternehmen (3) *oder* / *und* Spaß haben. Ich gehe gerne auf die Partys von InterNations, (4) *denn* / *oder* das macht Spaß. Man kann einen Cocktail trinken, (5) *denn* / *und* man kann tanzen. Die Musik ist cool, (6) *oder* / *aber* manchmal zu laut. Am Wochenende bleibe ich oft zu Hause, (7) *denn* / *oder* ich muss Deutsch lernen. Ich lese Texte (8) *oder* / *aber* ich mache Übungen. Manchmal besuche ich auch meine Freunde, Clara und Jan.

- 6 Welche Themen sind gut 😊 für ein Party-Gespräch und welche sind nicht so gut ☹️? Geben Sie Smileys. Notieren Sie noch drei Themen für ein Party-Gespräch.

Familie 😊

Sport 😊

Freunde 😊

Job 😊

Politik 😊

Wetter 😊

Geld 😊

Hobbys 😊

Musik 😊

.....

.....

.....

- 70 🗣️ 7 Ordnen Sie zu. Dann hören und prüfen Sie.

1 Wo wohnt David jetzt?

2 Was macht er am Wochenende?

3 Wo macht er das?

a Er snowboardet gerne.

b In Garmisch.

c In München.

- 71 🗣️ 8 Welche Sätze hören Sie? Kreuzen Sie an.

1 Wohnst du auch in Berlin?2 Und wie findest du's?3 Wie kommst du hin?4 Du, ich liebe die Stadt!5 Aber mein Lieblingsplatz ist ein Café in Kreuzberg.6 Was machst du denn da?7 Ich mag keinen Kaffee.

- 9 Party-Gespräche. Reagieren Sie und zeigen Sie Interesse. Verwenden Sie *Wahnsinn!*, *Cool!*, *Echt?* und *Wirklich?*

1 Die Wohnung ist groß. Wir haben fünf Zimmer.

Fünf Zimmer? Wahnsinn!

2 Ben hat schon drei Kinder.

3 Das Fitness-Studio ist in München.

4 Ich habe meine Familie besucht. In Griechenland.

5 Celia hat jetzt ein Baby.

- 72 🗣️ 10 a Wann hören Sie das *h*? Hören und unterstreichen Sie.

Haus | wiederholen | Wahnsinn | nehmen | Hans | fahren |
 Bushaltestelle | Hand | Flohmarkt | wohnen | Hunger | zahlen |
 haben | Schuhe | Rathaus | heute | verheiratet | S-Bahn

AUSSPRACHE

Am Wort- und Silbenanfang
 hören Sie das *h*!
 Nach Vokalen hören Sie kein *h*.

- 72 🗣️ b Hören und wiederholen Sie.

- 73 🗣️ 11 Diktat. Hören und schreiben Sie. Sie hören den Text zweimal. Beim zweiten Hören schreiben Sie mit.

.....

.....

.....

.....

.....

Lernwortschatz

Flohmarkt



- der Flohmarkt, =e
- der Markt, =e
- der Besucher, -



- das Musikinstru-
ment, -e
- das Instrument, -e



- die Handtasche, -n
- die Tasche, -n



- der Schuh, -e



- die Geldbörse, -n
- das Geld, -er
- die Börse, -n

- die Hand, =e 

- der Fuß, =e 

● der Winter bekommen, hat

fast

etwas

bald

wieder

vielleicht

lange

alle

viele

wenige

- der Stern, -e

zu Hause

jobben, hat gejobbt

genau (richtig)

nichts für mich

denn



- das Buch, =er



- das Comicheft, -e
- der Comic, -s



- das Heft, -e

- das Glas, =er 



- der Fußball, =e

- der Ball, =e



- die Winterjacke, -n



- der Fotoapparat, -e

- das Foto, -s

- der Apparat, -e

- der Online-Shop, -s

- der Kontakt, -e

- das soziale Netzwerk,
die sozialen Netz-
werke

- das Baby, -s

- das Marketing

- das Mitglied, -er

Begeisterung zeigen

Echt?

Wahnsinn!

Cool!

Wirklich?

im Café



● der Durst
 Durst haben



● der Hunger
 Hunger haben
 geöffnet
 mögen, du magst, er
 mag, hat gemocht



● die Kaffee-
 maschine, -n
 ● die Maschine, -n
 ● der Kellner, -
 ● die Kellnerin, -nen



● die Nachspeise, -n
 ● der Espresso,
 Espresso
 Was darf's denn sein?
 Für mich ... bitte.
 Ich nehme ..., bitte.
 Nein, danke, für mich
 nichts.
 zahlen, hat gezahlt

● die Wirtschaft
 ● das Ausland
 ● der Angestellte, -n
 ● die Angestellte, -n
 ● der Flüchtling, -e
 ● der Arme, -n
 ● die Arme, -n
 helfen, du hilfst,
 er hilft,
 hat geholfen

sich verabreden

wollen, du willst, er
 will, hat gewollt
 Hast du Lust?
 Hast du Zeit?
 Kannst du am ...?
 Wann hast du denn
 Zeit?
 Was wollen wir ...
 machen?
 Ja, klar.
 Nein, am ... kann
 ich nicht.
 Nein, am ... geht es
 leider nicht.
 Heute nicht. Ich
 muss (noch)
 unternehmen,
 du unternimmst,
 er unternimmt,
 hat unternommen
 Sport machen
 ● der Ausflug, -e
 einen Ausflug machen

Starten wir!

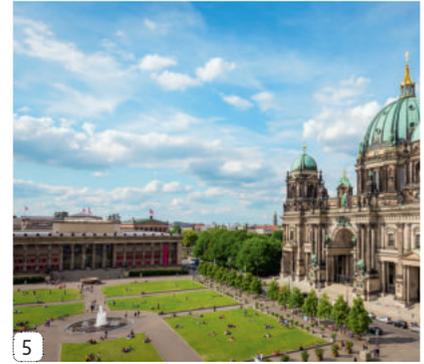
1 Suchen Sie sieben Urlaubswörter und markieren Sie.



Y	X	S	C	H	W	I	M	M	E	N
Ü	M	F	R	N	F	Z	Q	G	V	B
F	E	K	F	B	Z	B	Z	V	G	Y
S	E	E	N	H	T	E	P	G	X	Q
N	R	H	Y	S	T	R	Ä	N	D	E
Z	X	M	K	X	L	G	J	K	Z	G
P	Ö	W	A	N	D	E	R	N	W	P
D	C	Q	T	G	F	G	G	Ü	K	L
S	N	O	W	B	O	A	R	D	E	N

2 a Ergänzen Sie.

- Meer
- Strände
- Wald
- Seen
- Museen
- Berge



das Meer - segeln,

b Ordnen Sie die Verben in 2a zu. Es gibt mehrere Möglichkeiten.

- segeln
- Ski fahren
- schwimmen
- snowboarden
- besuchen
- wandern
- surfen
- Rad fahren

3 Welche Urlaubswörter kennen Sie noch? Schreiben Sie.

A Frühling, Sommer ...

1 Ergänzen Sie die Vokale.

- | | | | |
|--------------|-----------------|-------------------------------|------------------|
| 1 ● Cl...b | 4 ● S..... | 7 ● Schn..... | 10 schw...mm...n |
| 2 ● W...ld | 5 ● C...fé | 8 ● S...h...nsw...rd...gk...t | 11 s...rf...n |
| 3 ● Str...nd | 6 ● M...s.....m | 9 s...g...ln | 12 w...nd...rn |

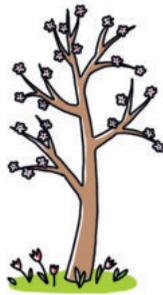
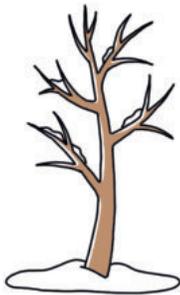
2 a Ordnen Sie die Wörter aus 1 zu. Es gibt mehrere Möglichkeiten.

1 Urlaub in der Stadt *das Museum,*

2 Urlaub in den Bergen

3 Urlaub am Meer

b Wann? Schreiben Sie.



1 *im Winter*

2

3

4

c Ergänzen Sie die Monate. Und wie ist das Wetter? Sortieren und schreiben Sie.

Jahreszeiten	Monate	Wetter
Winter	<i>Dezember,</i>	klat | nSchee <i>kalt</i>
Frühling		hklü | eRegn
Sommer		mawr | nonSe
Herbst		lkhü | koWlen

3 a Wo machen wir gerne Urlaub? *in* oder *auf*?
Schreiben Sie und ordnen Sie zu.

- | | | |
|--------------|-------------------|------------------------------------|
| 1 Kreta | <i>Auf Kreta.</i> | <input checked="" type="radio"/> B |
| 2 Frankreich | <i>In</i> | <input type="radio"/> |
| 3 Mallorca | | <input type="radio"/> |
| 4 Österreich | | <input type="radio"/> |
| 5 Sylt | | <input type="radio"/> |
| 6 Mykonos | | <input type="radio"/> |



Land



Insel

b Ordnen Sie zu. Dann schreiben Sie Sätze.

- | | |
|----------------------|---------------|
| 1 im Wald | a gehen |
| 2 Ski | b besichtigen |
| 3 Rad | c wandern |
| 4 ins Museum | d fahren |
| 5 Sehenswürdigkeiten | e fahren |

Was machst du gerne / nicht gerne?

Ich wandere gerne im Wald.

.....

.....

.....

.....

4 a Sortieren Sie die Fragen.

- 1 Sie / machen / Wann / gerne Urlaub?
 ♦ Im Sommer.
- 2 sein? / muss / Wie / das Wetter
 ♦ Schön warm und viel Sonne.
- 3 Was / gerne? / Sie / machen
 ♦ Surfen, segeln und schwimmen.
- 4 machen / Wo / Sie / gerne Urlaub?
 ♦ In Griechenland.

b Und Sie? Antworten Sie auf die Fragen in 4a. Schreiben Sie.

- 1 *Im*
- 2
- 3
- 4

**c Vergleichen Sie Deutsch und Englisch und ergänzen Sie auch Ihre Sprache.
 Viele englische Freunde! Aber zwei englische Wörter sind keine Freunde. Welche?**

Deutsch	Englisch	Meine Sprache
● Sommer	summer	.....
● Winter	winter	.....
● Meer	sea	.....
● See	lake	.....
● Museum	museum	.....

..... sind keine englischen Freunde.

**5 Lesen Sie den Text über Emilia. Und Sie? Welcher Jahreszeiten-Typ sind Sie? Warum?
 Wann sind Sie geboren? Schreiben Sie ins Heft.**

Hi, ich komme aus München.
 Ich bin ein Wintertyp.
 Das ist ganz klar, denn ich liebe Schnee
 und snowboarde und fahre gerne Ski.
 Ich bin auch im Winter geboren, im Januar.



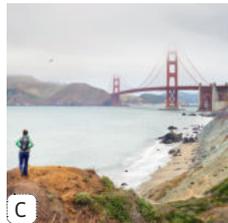
6 a Wohin fahren / fliegen ...? Schreiben Sie.

- 1 ich / Berlin  *Ich fahre nach Berlin.*
- 2 wir / Spanien  *Wir fliegen*
- 3 er / Österreich 
- 4 Carla / Mallorca 
- 5 ich / Italien 
- 6 er / Zürich 
- 7 wir / Griechenland 

b Ergänzen Sie im Konjunktiv II.

	fahren		
ich	<i>würde</i>	gerne nach Paris	<i>fahren</i>
du		gerne nach Berlin	
er / es / sie		gerne nach Amsterdam	
wir		gerne nach Athen	
ihr		gerne nach Madrid	
sie / Sie		gerne nach Rom	

7 a Träume. Ergänzen Sie die Verben in der richtigen Form und ordnen Sie zu.



- 1 Jan und Paula gerne in Berlin (leben).
- 2 Daniel gerne mal nach New York (fliegen).
- 3 ihr gerne in Wien (studieren)?
- 4 Ich gerne auch mal in San Francisco Urlaub (machen).
- 5 du gerne in Paris (leben)?

b Träume. Schreiben Sie die Sätze im Konjunktiv II in die Tabelle.

- 1 Jan und Emily snowboarden gerne in Frankreich.
- 2 Emma macht gerne einen Stadtrundgang.
- 3 Martha macht gerne Campingurlaub.
- 4 Ich fliege gerne nach Sylt.
- 5 Wir machen gerne Urlaub auf Mallorca.
- 6 Karen fährt gerne allein nach Amsterdam.

	2		Ende
<i>1. Jan und Emily</i>	<i>würden</i>	<i>gerne in Frankreich</i>	<i>snowboarden.</i>

8 a Waren die Personen schon mal da? Schreiben Sie.

- 1 Und Zürich? → ich Da war ich noch nie! Da würde ich gerne mal Urlaub machen.
- 2 Und Italien? → wir
- 3 Und Hamburg? → er
- 4 Und Portugal? → ich
- 5 Und Genf? → sie (Anna)

b Und Sie? Wo waren Sie noch nie? Wo würden Sie gerne mal Urlaub machen? Schreiben Sie.

Ich

9 Ergänzen Sie.

allein viel früh Alltag

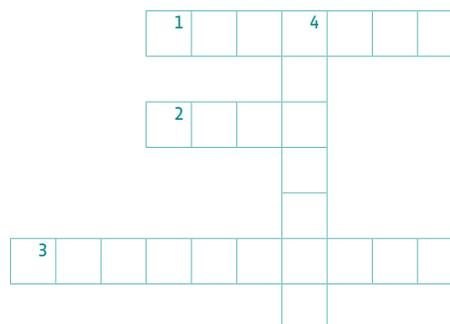
www.meinalltag.net

Ich muss morgens immer sehr (1) aufstehen. Dann mache ich Frühstück und fahre die Kinder in die Schule. Ich muss um 9 Uhr im Büro sein, aber ich bin oft zu spät. Es gibt viele Staus und der Verkehr ist langsam. Mein (2) ist nur noch Stress. Büro und E-Mails, Kinder und Kochen und vielleicht abends mal fernsehen ... und dann wieder früh ins Bett. Ich würde gerne mal auf eine Insel fahren. Und ich würde gerne ganz (3) fahren. Keine Kinder, kein Mann, nur ich! Und (4) schlafen, schwimmen, wandern und gut essen ...



10 a Kreuzworträtsel. Sortieren und ergänzen Sie.

- **1** (Dersdne) Die Stadt ist wunderschön, sie ist im Osten von Deutschland.
- 2** (nTai) Sie liebt den Sommer und heißt ...
- 3** (Farnkriech) Land in Europa. Viele Touristen fahren hin und besuchen Paris.
- ↓ **4** (Sapnein) Land im Westen von Europa.



74 **b** Diktat. Hören und schreiben Sie. Sie hören den Text zweimal. Beim zweiten Hören schreiben Sie mit. Sie hören *Ups*? Dann ergänzen Sie die Wörter aus 10a.

.....

.....

.....

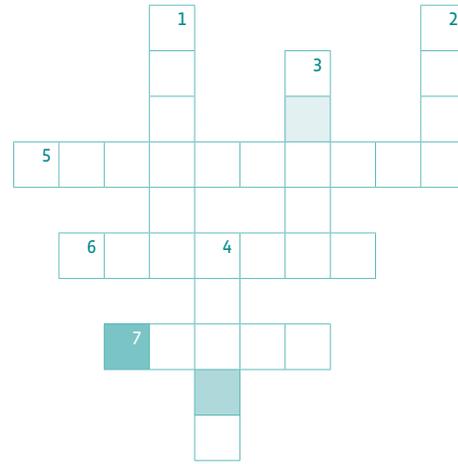
B Die Insel

1 Ergänzen Sie Urlaubswörter.

U
S U R F E N
L
A
U
B

2 a Kreuzworträtsel. Ergänzen Sie.

- ↓ 1 Jahreszeit: es ist kalt und es gibt Schnee.
- 2 So heißt eine Insel.
- 3 Da wandern wir.
- 4 Da kann man tanzen.
- 5 Da kann man essen.
- 6 Meer, im Norden.
- 7 Mallorca ist eine ...



- b** Sortieren Sie die farbigen Kästchen von dunkel nach hell (■ → □).
Das Lösungswort ist ein Zug, sehr modern und schnell.

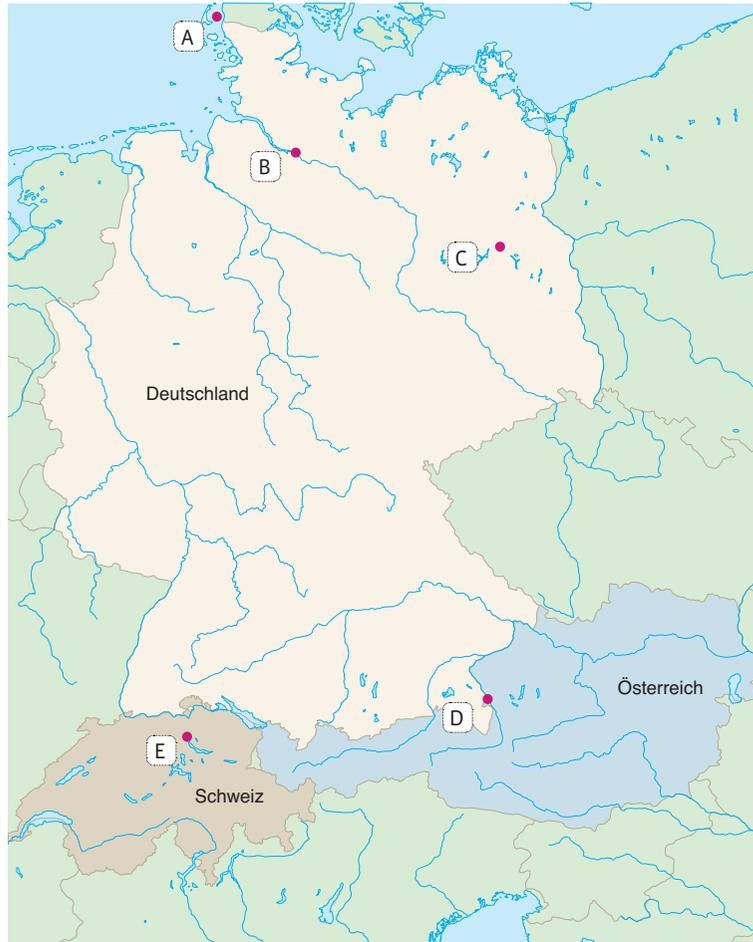
Lösungswort:

c Schreiben Sie Sätze mit *jeden Tag*.

- 1 Das Salzburger Land ist super, *denn man kann jeden Tag snowboarden* (snowboarden)
- 2 Er mag Sylt, (segeln)
- 3 Wir fahren gerne nach Kreta, (schwimmen)

3 a Schreiben Sie Fragen für das Quiz.
Suchen Sie dann die Orte auf der Karte und ordnen Sie zu.

- 1 Berlin
Wo liegt Berlin?
- 2 Salzburg
- 3 Sylt
- 4 Zürich
- 5 Hamburg



b Was kann man auf Sylt machen? Geben Sie Tipps.



1 Man kann schwimmen.



4



2



5



3



6

4 a Hier spricht man (auch) Deutsch.
Suchen Sie die Länder auf der Karte
und ordnen Sie zu.

- 1 Südtirol (Italien)
- 2 Luxemburg
- 3 Österreich
- 4 Deutschland
- 5 Liechtenstein
- 6 Belgien
- 7 die Schweiz



b Städte-Quiz. Wie viele Menschen leben dort? Ordnen Sie zu.

1,1 Millionen 1,3 Millionen 1,8 Millionen 3,5 Millionen 1,7 Millionen

WIEN BERLIN

MÜNCHEN HAMBURG

KÖLN

c Ergänzen Sie.

- 1 ♦ Eins, zwei, vier ... Welche Zahl fehlt? ○ Drei.
- 2 ♦ Montag, Mittwoch, Donnerstag ... Welcher ○ Der Dienstag.
- 3 ♦ Januar, Februar, April ... Welcher ○ Der März.

5 was, wer oder welche? Ergänzen Sie.

- 1 ♦ kann man auf Sylt machen? ○ Schwimmen, surfen und feiern.
- 2 ♦ Kreta, Mallorca, Sylt Insel kennst du? ○ Ich kenne nur Mallorca.
- 3 ♦ ist das denn? ○ Das ist doch Herr Müller, der Deutschlehrer.
- 4 ♦ Stadt möchtest du besuchen? Paris, London oder Berlin? ○ Berlin.

6 Sie sind Kandidat bei Stefan Haab. Antworten Sie.

- 1 Sie sehen die TOP-5-Städte Europas. Welche Stadt fehlt? Berlin
Rom Barcelona Paris Athen
- 2 Sie sehen die Wochentage. Welcher Wochentag fehlt?
Montag Mittwoch Donnerstag Freitag
- 3 Sie sehen die großen deutschen Nordsee-Inseln. Welche Insel fehlt?
Borkum Norderney Pellworm Amrum Föhr
Die Antwort finden Sie auch im Kursbuch auf Seite 114.
- 4 Sie sehen die berühmten Museen in Berlin. Welches Museum fehlt?
Neues Museum Deutsches Technikmuseum Kulturforum
Die Antwort finden Sie auch im Kursbuch auf Seite 100.

7 a Ergänzen Sie links die Artikel. Dann ergänzen Sie *welch-* in der richtigen Form.

- 1 ● die Stadt ♦ Welche Stadt ist das? ○ Basel.
- 2 ● Jahreszeit ♦ Jahreszeit ist deine Lieblings-Jahreszeit? ○ Der Herbst.
- 3 ● Monat ♦ Monat ist das? ○ Der Juni.
- 4 ● Buch ♦ Buch fehlt hier? ○ Das Deutschbuch.
- 5 ● Café ♦ Café ist nicht so teuer? ○ Das Parkcafé.
- 6 ● U-Bahn ♦ U-Bahn fährt nach Schwabing? ○ Die U3.
- 7 ● Sprachen ♦ Sprachen spricht er? ○ Deutsch, Englisch und Spanisch.
- 8 ● Wochentag ♦ Wochentag ist das? ○ Das ist ein Mittwoch.
- 9 ● Inseln ♦ Inseln liegen in der Nordsee? ○ Sylt, Föhr ...

b Nichts verstanden! Fragen Sie nach.

- 1 Der Stadtpark ist nicht weit.
- 2 Der Deutschlehrer ist aber cool.
- 3 Die Tischlampe kommt aus Italien.
- 4 Der Flohmarkt ist am Samstag.
- 5 Das Comicheft gefällt mir.

Welcher Park?

.....

.....

.....

.....



8 Welche Städte mögen Sie 😊? Welche Städte mögen Sie nicht ☹️?

Wählen Sie je zwei Städte und schreiben Sie Sätze. Sie können auch eigene Städte wählen.

😊 Ja, cool! Nach	Madrid Berlin New York Athen	möchte ich gerne.
☹️ Nein, nach	Rom Wien Manchester ...	möchte ich nicht.

😊 *Ja, cool! Nach Madrid möchte ich gerne.*

☹️ *Nein,*

9 Schreiben Sie einen Werbetext für die Insel Rügen.

viele Strände, schwimmen, wandern, windsurfen, Golf spielen Insel, in der Ostsee
 immer schön, im Frühling, im Sommer ... mit dem Auto oder ICE

Rügen

1 Wo liegt Rügen?

Rügen ist

2 Wie kommt man hin?

3 Was kann man da machen?

4 Welche Jahreszeit ist ideal?



C hotels.com

1 Schreiben Sie.

Mein Lieblingsland: Meine Lieblingsjahreszeit:
 Meine Lieblingsinsel: Mein Lieblingsort:

2 a Sortieren Sie und ordnen Sie zu.

Jugend ment herberge Ho Pen sion tel Apparte



1 die Jugendherberge



3 das



2 das



4 die

b Was passt nicht? Streichen Sie durch und schreiben Sie.

- 1 Pension – Hotel – ~~Strand~~ – Jugendherberge
- 2 WC – Museum – Dusche – Bad
- 3 Strand – Meer – Sonne – Job
- 4 schlafen – wandern – windsurfen – Rad fahren
- 5 Einzelzimmer – Handtasche – Frühstücksbuffet – Übernachtung
- 6 Kaffeemaschine – Haus – Appartement – Wohnung
- 7 Suite – Doppelzimmer – Einzelzimmer – Terrasse

Strand

3 a Ordnen Sie zu und schreiben Sie mit Artikel.

~~Doppelzimmer~~ Suite Sehenswürdigkeiten Kirche Pension Museum Appartement
 Stadt Einzelzimmer

1 Was kann man besichtigen?

2 Wo kann man übernachten?

das Doppelzimmer,

b Sie möchten ein Zimmer im Hotel buchen. Welche Extras finden Sie wichtig? Kreuzen Sie an.

- Terrasse
- Bar
- Fitness-Studio
- Garage
- Balkon
- Restaurant
- Sauna
- Internet

4 a Ordnen Sie zu und schreiben Sie.

- ◆ Wo übernachten wir?
- In einem
 - In einer
 - Hotel.
 - Appartement in der Stadt.
 - Haus auf dem Land.
 - Pension.
 - Jugendherberge.
 - Wohnung in München.

In einem Hotel.

b Ergänzen Sie. wann wo wie wie lange wo

- ◆ (1) wart ihr denn? Auf Kreta.
- ◆ Und (2)? Im Mai? Ja, im Mai.
- ◆ Und (3) war's? Cool! Nur Sonne und super Strände!
- ◆ (4) habt ihr übernachtet? In einem Hotel.
- ◆ Und (5) wart ihr auf Kreta? Drei Wochen.

5 a Spielen Sie Domino. Ordnen Sie zu und schreiben Sie.

fahren	im Hotel	machen	nach Paris
Brasilien fliegen	eine Wanderung	übernachten	in den
besichtigen	nach	Club gehen	Sehenswürdigkeiten

im Hotel übernachten, in den

b Ergänzen Sie das Nomen oder das Verb.

- 1 die Wohnung wohnen
- 2 das Frühstück _____
- 3 _____ regnen
- 4 die Übernachtung _____

6 a Ergänzen Sie.

	ich	du	er / es / sie	wir	ihr	sie / Sie
haben	<i>habe</i>					

b Bilden Sie das Partizip Perfekt und schreiben Sie Sätze im Perfekt.

- 1 wohnen *gewohnt* *David hat in Wien gewohnt.* (David / in Wien)
- 2 lernen (Feng und Jan / Vokabeln)
- 3 fragen (wir / den Deutschlehrer)
- 4 arbeiten (ich / in Köln)
- 5 spielen (Emilia / Tennis)
- 6 machen (ihr / eine Wanderung)
- 7 kochen (Carla / Gemüse)
- 8 grillen (wir / Fleisch)

7 a Suchen Sie das Partizip Perfekt im Kursbuch auf Seite 117 und ergänzen Sie.

- 1 Wir haben viel (sehen).
- 2 Wir haben gut (essen).
- 3 Wir haben gut (trinken).
- 4 Wir haben viel (schlafen).
- 5 Wir sind gerade (kommen).
- 6 Wir sind an den Strand (gehen).
- 7 Wir sind Rad (fahren).

b Unterstreichen Sie in 7a *haben* und *sind*.

c Perfekt mit *haben* oder *sein*?
Ordnen Sie zu.

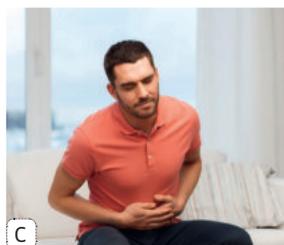
- 1 wir haben
- 2 wir sind

- a gesehen
- b gekommen
- c gegessen
- d gegangen
- e getrunken
- f gefahren
- g geschlafen

TIPP
Perfekt mit *sein*

A →  → B
kommen fahren gehen

8 a *hat* oder *ist*? Ergänzen Sie und ordnen Sie zu.



- 1 Sie *hat* geschlafen.
- 2 Er an den Strand gegangen.
- 3 Sie Rad gefahren.
- 4 Er gut gegessen.

b Ergänzen Sie.

	ich	du	er / es / sie	wir	ihr	sie / Sie
sein	<i>bin</i>					

c Schreiben Sie Sätze im Perfekt ins Heft. Es gibt mehrere Möglichkeiten.

eine Wanderung
 mit dem Bus
 in die Stadt
 Golf
 Fisch
 die Show
 Ski
 mit dem Taxi
 Wein
 im Hotel
 zu Fuß

Wir haben eine Wanderung gemacht.

machen gehen
 trinken fahren
 sehen
 spielen
 essen
 schlafen
 kommen



9 Schreiben Sie Dialoge mit *schon* und *noch nicht*.

- | | | |
|-------------------------|---|----------------------------|
| 1 an den Strand gehen | ◆ <i>Seid ihr schon an den Strand gegangen?</i> | ○ <i>Nein, noch nicht.</i> |
| 2 Kaffee trinken | ◆ | ○ |
| 3 die Stadt besichtigen | ◆ | ○ |
| 4 das Hotel sehen | ◆ | ○ |
| 5 Ski fahren | ◆ | ○ |

75 10 a Wo hören Sie *sch* oder *schp*, *scht* ...? Markieren Sie.

sprechen | Strand | Schnee | Stadt | Frühstück | Schweiz | spät | schlafen | duschen | schön | spielen | schwimmen | schreiben | Deutschland | Spanien | schwarz | Fisch | verstehen | Spaß

75 b Hören und wiederholen Sie.

76 c Hören Sie und ergänzen Sie *sch* oder *s*.

- | | |
|-------------------------------|---|
| 1 Der .....trand ist .....ön. | 4 Wo .....läfst du? |
| 2 Wie .....pät ist es? | 5 Wo? In Deut.....land oder in .....panien? |
| 3 Viel .....paß! | 6 Die Jeans ist .....warz. |

11 Und Ihr Urlaub? Schreiben Sie.

- Wo waren Sie?
- Wie war's?
- Wie war das Wetter?
- Was haben Sie gemacht?
- Wo haben Sie übernachtet?
- Wie lange waren Sie in Urlaub?

Lernwortschatz

Urlaub machen

- der Urlaub
- der Campingurlaub
- in Urlaub
- nach Spanien /
Madrid
- Wo liegt ...?
- eine Wanderung
machen
- der Berg, -e
- die Insel, -n
- der Strand, -e
- der See, -n
- der Wald, -er
- das Meer, -e
- die Nordsee
- der Urlaubsort, -e
- der Ort, -e
- der Lieblingsort, -e
- das Museum,
Museen
- besichtigen, hat
besichtigt
- segeln, ist gesegelt
- windsurfen
- Ski fahren
- Ich würde gerne mal
nach
- Da war ich nie!
- Wie war's?

- der Alltag
- jeden Tag
- der Typ, -en
- früh
- allein
- der Rap, -s
- Ist das nicht ...?
- Nein, das ist doch
- welch-
- wie lange
- eigentlich
- fehlen, hat gefehlt

Jahreszeiten

- die Jahreszeit, -en
- der Winter 
- der Frühling 
- der Sommer 
- der Herbst 
- im Winter / Sommer

- der Wochentag, -e
- der Kilometer, -
- der Film, -e
- schon
- gerade

übernachten

- die Übernachtung,
-en
- übernachten, hat
übernachtet
- das Einzelzimmer, -
- das Doppelzimmer, -
- die Suite, -s
- das Appartement, -s
- die Terrasse, -n
- das Frühstücks-
buffet, -s
- die Pension, -en
- die Jugendher-
berge, -n

- sterben, du stirbst, er
stirbt, ist gestorben
- der Geschäfts-
mann, -er
- der Hotelier, -s

Starten wir!

1 Sortieren Sie und ordnen Sie zu.

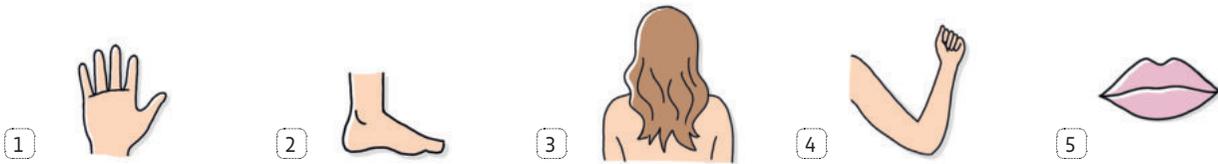
Se ball ~~tes~~ St ~~Pila~~ ga Yo ep Fuß geln



1 Pilates

2 Ordnen Sie zu und schreiben Sie mit Artikel. Ergänzen Sie auch Ihre Sprache.

● Arm ● Fuß ● Hand ● Mund ● Haar



1 die Hand

hand

2 foot

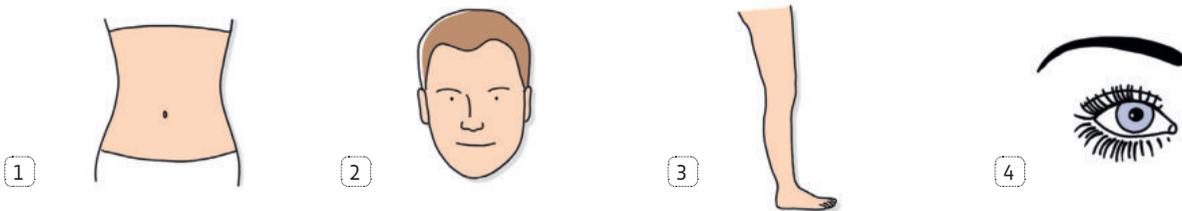
3 hair

4 arm

5 mouth

3 Markieren Sie die Körperteile und ordnen Sie zu. Schreiben Sie mit Artikel.

DSWABAUCHDVFGBEINJHBZKOPFBVGTAUGELPS



1 der Bauch

A Mein Lieblingssport

1 Körperteile. Ordnen Sie zu und schreiben Sie mit Artikel. Ergänzen Sie auch den Plural.

● Ko ● Au
● Be ● Ha ● F ● Ar ● Ha

uß ge pf
ar in nd m

Singular das Auge

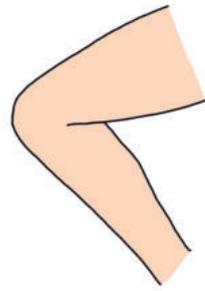
Plural die Augen

2 Wie viele haben wir? Ergänzen Sie.

- 1 Wir Menschen haben einen: Kopf.
 2 Wir Menschen haben zwei: Augen.

3 Auch diese Körperteile haben englische Freunde. Ordnen Sie zu.

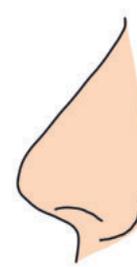
- 1 • Nase
 2 • Knie
 3 • Ohr
 4 • Finger



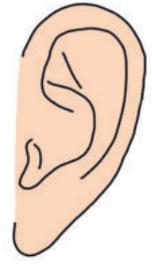
a knee



b finger



c nose



d ear

4 Welcher Sport ist das? Sortieren und schreiben Sie.

- | | | | |
|-------------|------------------|----------|-------|
| 1 mSchimwen | <u>Schwimmen</u> | 4 neniTs | _____ |
| 2 ojggne | _____ | 5 eoxBn | _____ |
| 3 kiS | _____ | 6 Glof | _____ |

5 a Die Deutschen und ihr Sport. Was glauben Sie? Schreiben Sie.

5 % 17 % 7 % 35 %

- 1 Fußball Ich glaube, fünfunddreißig Prozent sehen gerne Fußball.
 2 Boxen _____
 3 Tennis _____
 4 Basketball _____

b Schreiben Sie drei Sätze über Ihre Partnerin / Ihren Partner.
 Nehmen Sie die Sätze mit in den Kurs und vergleichen Sie.

Ich glaube,	Heike	mag die Farbe Rot.
	Tim	fährt gerne mit dem Fahrrad.
	...	liebt ...

6 Wann kommt heute was im Fernsehen? Schreiben Sie.

- 1 Tennis → 14:15 Um Viertel nach zwei kommt Tennis.
 2 Golf → 15:15 _____
 3 Fußball → 17:05 _____
 4 Boxen → 22:30 _____

7 a Schreiben Sie Sätze.

Die Spanier		Fußball.
Die Italiener	sehen gerne	Basketball.
Die Deutschen	mögen	Ski alpin.
Die Griechen	lieben	Tennis.
Die Österreicher		Skispringen.
Die Schweizer		Boxen.



Die Spanier sehen gerne Boxen.

b Schreiben Sie Sätze. Und in Ihrem Land?

In Spanien ist	Fußball	sehr beliebt.
In Deutschland ist	Skispringen	die Sportart Nummer eins.
In ...	...

In Spanien ist Fußball sehr beliebt.

8 gefällt oder gefallen? Ergänzen Sie.

- ◆ Ronaldo ist cool!

○ Ja, er mir auch.
- ◆ Und die Klitschko-Brüder?

○ Ach, die Boxer? Na ja, sie mir nicht so.
- ◆ Haben viele Fans auf „..... mir“ geklickt?

○ Ich glaube, zwei Millionen.
- ◆ Magst du Sebastian Vettel?

○ Ja, seine Augen mir.
- ◆ dir die Spieler von Bayern München?

○ Ja, sehr!

9 a Sortieren Sie die Karten und schreiben Sie den Dialog.

IR DIE SPO

RTSCHAU?

SAG MA

L, GEFÄLLT D

ND D

HR. U

JA, SE

IR?

MI

CH!

RAU

◆ *Sag mal,*

○ 😊

◆ 😊

b Schreiben Sie Dialoge wie in 9a und variieren Sie.

- ◆ _____
- 😊 _____
- ◆ 😊 _____

- ◆ _____
- 😞 _____
- ◆ 😞 _____



10 a Ergänzen Sie.

	Nominativ	Dativ
ich	_____	Das gefällt _____
du	_____	Das gefällt _____

b Wer oder was gefällt dir ...? Schreiben Sie Dialoge.

- 1 Frankfurt 😞 – Heidelberg 😊
Gefällt dir Frankfurt? – Nein, aber Heidelberg gefällt mir sehr.
- 2 Mallorca 😞 – Sylt 😊

- 3 der Trainer von Bayern München 😞 – der Trainer von Real Madrid 😊

- 4 Tennis 😞 – Boxen 😊

- 5 die Farbe Rot 😞 – die Farbe Blau 😊

11 *mir oder dir?* Ergänzen Sie.

- 1 ◆ Sebastian Vettel ist super! ○ Ja, er gefällt _____ auch.
- 2 ◆ Und was ist mit den Bayern? Gefallen sie _____?
○ Nein, Bayern München mag ich wirklich nicht.
- 3 ◆ Hilfst du _____ mal bitte? ○ Ja, klar.
- 4 ◆ Hier bitte! ○ Ich danke _____.
- 5 ◆ Deine Mutter spielt doch gut Tennis. Hilft sie _____? ○ Ja, manchmal schon.

12 Und Ihr Lieblingssport? Schreiben Sie und beginnen Sie mit *Ich mag ...*, *Mir gefällt ...* oder *Mein Lieblingssport ist ...*

B Gefällt mir!

1 Welche Verben sind Sport-Verben? Unterstreichen Sie.

joggen einkaufen schwimmen lernen segeln lernen snowboarden bleiben boxen

2 a Lesen Sie die Texte auf Seite 124. Was ist falsch? Streichen Sie durch und korrigieren Sie.

- 1 Ich bin Maria. Ich spiele ~~zu Hause~~ Tennis.
- 2 Tennis spielen ist billig.
- 3 Ich bin Jonathan. Basketball ist mein Sport. Ich spiele allein.
- 4 Ich heiße Mariona und lebe in Madrid. Ich schwimme gerne.
- 5 Mein Name ist Sébastien. Ich trainiere zweimal pro Woche.

an der Universität

b Ordnen Sie zu und schreiben Sie Sätze.

- 1 in Madrid
- 2 im
- 3 nach
- 4 aus Chile
- a Team spielen
- b leben
- c kommen
- d Berlin fahren

1. Ich lebe in Madrid.

3 a Sortieren und schreiben Sie. Dann ordnen Sie zu.

- 1 luafen *laufen*
- 2 Fnas
- 3 Tkriot
- 4 nUiveristt
- 5 eTam
- 6 tarineiren
- 7 sechnken
- a Das machen Ronaldo und Mario Götze viel.
- b Das kannst du im Fanshop kaufen.
- c Da studiert man.
- d Sie hat Geburtstag. Komm, wir ... ihr etwas.
- e Bayern München und Real Madrid haben viele ...
- f Das machen wir im Park.
- g Ich arbeite nie allein. Ich arbeite immer im ...

b Wie oft? *Einmal, zweimal ... oder jeden Tag?* Ergänzen Sie.

www.fitnesschecker.com

FitnessChecker

Wie oft trainieren?



Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So

einmal pro Woche

c Und Sie? Antworten Sie. Dann schreiben Sie noch zwei Fragen und Antworten.

Wie oft ...

- 1 trainierst du? Zweimal pro Woche.
- 2 isst du Pizza?
- 3 lernst du Vokabeln?
- 4 gehst du in den Deutschkurs?
- 5 gehst du ins Kino?
- 6 joggst du im Park?
- 7 fährst du in Urlaub?

d Ergänzen Sie.

Wie lange Wie viel Wie spät Wie oft

- 1 ist es? Es ist sieben Uhr.
- 2 waren Sie auf Kreta? Drei Wochen.
- 3 geht ihr ins Restaurant?
 Vielleicht einmal pro Woche.
- 4 hat der Urlaub gekostet? Achthundert Euro.

TIPP

einmal	pro Woche
zweimal	pro Tag
...	pro Monat
	pro Jahr
jeden Tag	
oft, manchmal, nie	

e Fan(s) von ... Schreiben Sie.

- 1 Jan →  1 Jan ist Fan von Chelsea.
- 2 Laura →  2
- 3 Karen und Tim →  3 Karen und Tim sind Fans von Borussia Dortmund.
- 4 Meine Frau und ich →  4

f Und Sie? Sind Sie Fußball-Fan? Kreuzen Sie an und schreiben Sie.

- Ja, ich
- Nein, ich mag Fußball nicht.

4 a Schreiben Sie.

- 1 du Frankfurt? | ich 😊 | sie 😞 Gefällt dir Frankfurt? Mir ja, aber ihr nicht.
- 2 du Stuttgart? | ich 😊 | er 😞
- 3 du Dresden? | ich 😊 | sie 😞
- 4 du Berlin? | ich 😊 | er 😞
- 5 du Wien? | ich 😊 | sie 😞

b Ergänzen Sie die Personalpronomen im Dativ.

- 1 ♦ Wo macht Anna Urlaub? ○ In Frankreich. _____ gefallen die Cafés.
- 2 ♦ Und Lena? Wo macht sie Urlaub? ○ In Griechenland. _____ gefallen die Strände.
- 3 ♦ Macht Jan auch in Italien Urlaub? ○ Ja, _____ gefallen die Städte.
- 4 ♦ Und wo machst du Urlaub? ○ In der Schweiz. _____ gefallen die Berge.

c Ergänzen Sie links die Artikel. Dann schreiben Sie Sätze mit *ihr* und *ihm*.

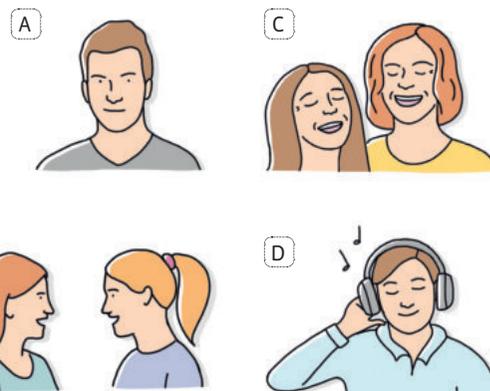
- 1 ● _____ Jeans → Tim Die Jeans gehört ihm.
- 2 ● _____ Auto → David _____
- 3 ● _____ Trikot → Mariona _____
- 4 ● _____ Tennisball → Maria _____

5 a Ergänzen Sie.

	tun
ich	<u>tue</u>
du	tust
er / es / sie	_____
wir	tun
_____	_____
sie / Sie	_____

b Ergänzen Sie in der richtigen Form und ordnen Sie zu.

- 1 Nina und ich _____ (lachen) viel und gerne.
- 2 Ich _____ (träumen) gerne und höre Musik.
- 3 Meine Freundinnen _____ (reden) viel.
- 4 Ben _____ (tun) nichts und relaxt.



c Was denken die Personen? Ordnen Sie zu und schreiben Sie.

Komm, ich helfe dir! Gut, ich kann ihm helfen! Kann ich ihr wirklich helfen?



er

du

sie

d Schreiben Sie Fragen.

- 1 du Kann ich dir helfen?
- 2 er (Tim)
- 3 sie (Nina)

6 Nach welchen Verben steht was? Schreiben Sie A für Akkusativ und D für Dativ.

- | | | |
|-------------------|-------------------|------------------|
| 1 lieben <u>A</u> | 5 schmecken | 9 danken |
| 2 gefallen | 6 nehmen | 10 trinken |
| 3 helfen | 7 gehören | |
| 4 haben | 8 essen | |

7 a Spielen Sie Domino. Ordnen Sie zu und schreiben Sie.

dir der Kurs?	Ihr gefällt's	dir helfen?	Gefällt
Tennis.	Kann ich	-auch.	Ich danke
Lieblingssport?	Ich liebe	dir.	Und dein

Ihr gefällt's auch.

b Ergänzen Sie.

Und was meinst du? Und was meint deine Freundin? Und was meint dein Freund?

- | | |
|--|--|
| <p>1 ♦ Gefällt dir der Deutschkurs?
 <input type="radio"/> Ja, sehr.
 <input type="radio"/>
 <input type="radio"/> Ihr gefällt's auch.</p> <p>2 ♦ Schmeckt dir die Pizza?
 <input type="radio"/> Na ja, es geht.
 <input type="radio"/>
 <input type="radio"/> Ich glaube, das schmeckt ihm.</p> | <p>3 ♦ Und? Gefällt ihm der Pullover?
 <input type="radio"/> Hm, ich glaube nicht.
 <input type="radio"/>
 <input type="radio"/> Mir gefällt er.</p> |
|--|--|

c Was passt? Unterstreichen Sie.

- 1 Meine Partnerin heißt Kerstin. Sie macht Yoga. Der Kurs gefällt ihr/ihm sehr.
- 2 Ihre Tochter mag Step, aber der Yoga-Kurs gefällt ihr/ihm nicht.
- 3 Mein Deutschlehrer sieht gerne Golf im Fernsehen. Ihr/Ihm gefällt das.
- 4 Und dein Sohn? Welcher Sport gefällt ihr/ihm?

8 Ergänzen Sie *gefallen, danken, helfen* und *schmecken* in der richtigen Form.

- 1 ♦ Welcher Sport dir gut? ◉ Ich mag Fußball.
- 2 ♦ Suchst du den Pilates-Kurs? Er ist heute in Raum 2.
◉ Ach so. Ich dir.
- 3 ♦ Kann ich dir? ◉ Ja, gerne. Wo ist heute Yoga?
- 4 ♦ Die Museen in Wien mir sehr. ◉ Mir auch.
- 5 ♦ Hm, die Spaghetti mir. ◉ Ja, die sind wirklich gut hier.
- 6 ♦ Wer dir beim Training? ◉ Meine Mutter.
- 7 ♦ Ich mag Yoga. ◉ Ja, das mir auch.
- 8 ♦ Und wie dir das Obst? ◉ Sehr gut, danke.

TIPP

Das gefällt mir. =
Das (allgemein: Yoga,
Deutsch lernen ...) mag ich.

Das schmeckt mir. =
Das (Spaghetti, Pizza, Cola ...) esse oder trinke ich gerne.

9 Und was gefällt Ihnen? Der Deutschkurs? Die Deutschlehrerin? ... Schreiben Sie drei Sätze und vergleichen Sie mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner im Kurs.

.....

.....

C Fitness

1 Suchen Sie acht Körperteile und markieren Sie. Schreiben Sie mit Artikel.

.....

.....

.....

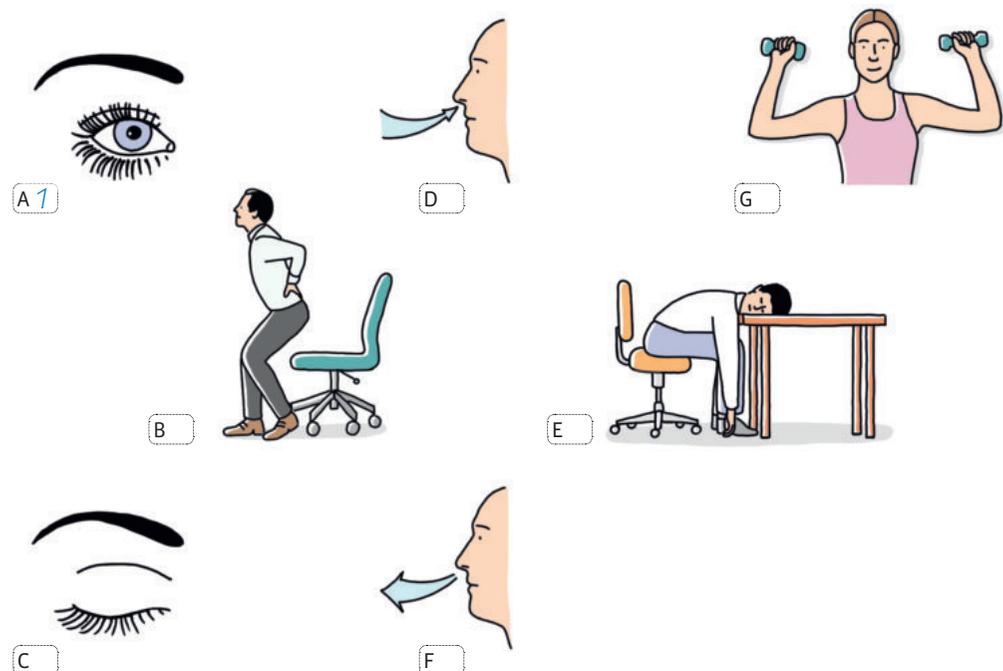
.....

.....

d	h	b	f	u	ß	y	v	q	k
f	a	c	x	y	a	x	f	z	o
g	n	v	b	a	u	c	h	q	p
j	d	x	e	v	g	x	r	b	f
l	k	y	i	q	e	q	t	b	x
o	m	u	n	d	y	a	r	m	y

2 a Ordnen Sie zu.

- 1 aufmachen
- 2 zumachen
- 3 einatmen
- 4 aufstehen
- 5 ausatmen
- 6 heben
- 7 legen



b zuerst oder dann? Ergänzen Sie.

- 1 Legen Sie den Kopf zuerst nach links, _____ nach rechts.
- 2 Gehen Sie hier geradeaus, _____ nach links.
- 3 Wir gehen _____ ins Kino und _____ ins Restaurant.
- 4 Möchten Sie jetzt die Pizza oder _____ den Salat?

3 Ergänzen Sie. Seien Sie bitte ruhig! Steig bitte aus! Schreibt bitte!

	schreiben	aussteigen	sein
 (→ du)	Schreib bitte!	_____	Sei bitte ruhig!
 (→ ihr)	_____	Steigt bitte aus!	Seid bitte ruhig!
 (→ Sie)	Schreiben Sie bitte!	Steigen Sie bitte aus!	_____

4 a Schreiben Sie in der ihr-Form und markieren Sie das Verb.

- | | | | |
|--------------------------------|-------|--------------|-------|
| 1 heben <u>ihr hebt</u> | _____ | 7 trinken | _____ |
| 2 zumachen <u>ihr macht zu</u> | _____ | 8 nehmen | _____ |
| 3 aufmachen | _____ | 9 schlafen | _____ |
| 4 sein | _____ | 10 lesen | _____ |
| 5 aufstehen | _____ | 11 ausmachen | _____ |
| 6 essen | _____ | 12 fahren | _____ |

b Schreiben Sie den Imperativ in der ihr-Form.

- 1 die Arme heben Hebt die Arme!
- 2 die Fenster zumachen _____
- 3 die Bücher aufmachen _____
- 4 ruhig sein _____
- 5 langsam aufstehen _____
- 6 nicht so viel essen _____
- 7 viel Tee trinken _____
- 8 noch Gemüse nehmen _____
- 9 gut schlafen _____
- 10 nicht so lange lesen _____
- 11 das Licht ausmachen _____
- 12 in die Stadt fahren _____

c Was sagt der Trainer zu Laura und Sven? Schreiben Sie.

- 1 Hebt die Arme!
- 2 _____
- 3 _____
- 4 _____



5 a Aussage, Frage oder Imperativsatz? Ordnen Sie zu.

Trainieren Sie dreimal pro Woche? Ich trainiere dreimal pro Woche. Trainiert dreimal pro Woche!

Aussage:

Frage:

Imperativsatz:

b Spielen Sie Domino. Ordnen Sie zu und schreiben Sie das Cool-down.



Arme! ~~Legt den Kopf~~

dann wieder aus. Seid ganz

Bein! Macht

auf! Atmet

entspannt! Hebt das

nach rechts! Steht

langsam ein! Atmet

die Augen zu! Hebt beide

Legt den Kopf nach rechts!

.....

.....

.....

c Schreiben Sie.

~~das Buch zumachen~~ den Text lesen ankreuzen den Dialog spielen fragen
den Dialog hören die Vokabeln lernen umhergehen die Antwort prüfen

Carla, bitte ...	Carla und Jan, bitte ...	Frau Müller, bitte ...
<i>mach das Buch zu!</i>	<i>macht das Buch zu!</i>	<i>machen Sie das Buch zu!</i>
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

6 Ergänzen Sie die Präpositionen.

seit für in mit nach für mit

www.meinjob.net

Sport ist sehr wichtig (1) mich. Schon (2) vier Jahren habe ich Sport gemacht, schwimmen gelernt und Fußball gespielt. Ich habe auch Sport studiert und viele Jahre (3) einer Schule als Sportlehrer gearbeitet. Aber das war ein bisschen langweilig.

(4) fünf Jahren habe ich ein Fitness-Studio. Es ist hier in München. Fahren Sie (5) der U-Bahn zum Goetheplatz, dann gehen Sie in die Goethestraße, immer geradeaus und dann (6) rechts. Da ist mein Studio.

Wir sind ein super Team und immer (7) Sie da. Kommen Sie und bleiben Sie fit.

7 Spielen Sie Domino. Ordnen Sie die Gegenteile (↔) zu und schreiben Sie.

warm	links	ledig	billig
viel	verheiratet	richtig	schön
teuer	falsch	rechts	jung
alt	wenig	hässlich	kalt

links - rechts,

8 a Ergänzen Sie.

ich mein ● Trainer
 ● Team
 e ● Mutter
 e ● Hobbys

er sein ● Trainer
 ● Team
 e ● Mutter
 e ● Hobbys

wir unser ● Trainer
 ● Team
 e ● Mutter
 e ● Hobbys

du dein ● Trainer
 ● Team
 e ● Mutter
 e ● Hobbys

sie ihr ● Trainer
 ● Team
 e ● Mutter
 e ● Hobbys

b Ergänzen Sie *mein(e)*, *unser(e)*, *ihr(e)*, *sein(e)*.

- 1 Mein ● Name ist Peter.
 2 ● Frau heißt Anna.
 3 ● Familie kommt aus Berlin.
 4 ● Kollege wohnt in Potsdam.
 5 ● Trainerin heißt Anne.



- 1 Unser ● Chef ist sehr nett.
 2 ● Büro ist in Stuttgart.
 3 ● Adresse ist am Markt 4.
 4 ● Telefonnummer ist 764 08 97.
 5 ● E-Mail-Adresse ist www.top-firma.de.



- 1 Ihr ● Name ist Sophie.
 2 ● Familie kommt aus Berlin.
 3 ● Chefin heißt Karen.
 4 ● Kollege wohnt in Potsdam.
 5 ● Hobbys sind Wandern und Lesen.



- 1 Sein ● Name ist Oliver.
 2 ● Familie kommt aus Bremen.
 3 ● Büro ist in Hamburg.
 4 ● Sport ist Tennis.
 5 ● Trainerin heißt Kerstin.



c Ergänzen Sie die richtige Form von *unser-*.

- 1 ♦ Wie heißt denn der Trainer? ○ Trainer heißt Jan.
 2 ♦ Wo wohnt ihr? ○ Adresse ist: Schmellerstraße 15, 80337 München.
 3 ♦ Sind die Kinder nicht da? ○ Nein, Kinder sind bei den Großeltern.
 4 ♦ Sieh mal, das ist Auto! ○ Toll!
 5 ♦ Wie sind denn die Trainerinnen im Fitness-Studio?
 ○ Ach, Trainerinnen sind ganz nett.
 6 ♦ Wo ist denn die Firma? ○ Firma ist in Zürich.
 7 ♦ Habt ihr Hobbys? ○ Ja, klar! Hobbys sind Sport und Malen.
 8 ♦ Du, wer ist das denn? ○ Das ist doch Deutschlehrerin.

9 Schreiben Sie den Dialog mit Satzzeichen (.?!) richtig.

UNDWIEGEFÄLLTDIRSTEPTOLLUNSERETRAINERINISTKLASSE

♦
 ○

10 Schreiben Sie einen Dialog wie in 9 und variieren Sie mit *Pilates* und *Trainer*.

♦
 ○

11 Schreiben Sie über Ihren Deutschkurs. Schreiben Sie ins Heft.

- Wie oft ist der Deutschkurs?
 Wie ist der Deutschkurs? (super / toll / langweilig ...)
 Wie heißt die Deutschlehrerin / der Deutschlehrer?
 Wie ist die Deutschlehrerin / der Deutschlehrer? (nett / super / cool ...)

*Unser Kurs ist jeden Tag /
zweimal pro Woche.*

CD 2

1 a) 12 a p oder b? Was hören Sie? Hören Sie und kreuzen Sie an.

- | | | | |
|---|---|---|--|
| 1 <input type="radio"/> p / <input type="radio"/> b | 4 <input type="radio"/> p / <input type="radio"/> b | 7 <input type="radio"/> p / <input type="radio"/> b | 10 <input type="radio"/> p / <input type="radio"/> b |
| 2 <input type="radio"/> p / <input type="radio"/> b | 5 <input type="radio"/> p / <input type="radio"/> b | 8 <input type="radio"/> p / <input type="radio"/> b | 11 <input type="radio"/> p / <input type="radio"/> b |
| 3 <input type="radio"/> p / <input type="radio"/> b | 6 <input type="radio"/> p / <input type="radio"/> b | 9 <input type="radio"/> p / <input type="radio"/> b | 12 <input type="radio"/> p / <input type="radio"/> b |

1 b) Hören und wiederholen Sie.

D Schnupfen und Husten

1 Schreiben Sie Imperativsätze in der *ihr*-Form in die Tabelle.

~~ganz langsam aufstehen~~ langsam ausatmen langsam wieder einatmen die Augen zumachen
die Augen wieder aufmachen beide Arme heben ganz entspannt sein

	2		Ende
	<i>Steht</i>	<i>ganz langsam</i>	<i>auf!</i>

2 a Was passt nicht? Streichen Sie durch und schreiben Sie.

- 1 Fieber – Husten – Strand – Schnupfen
- 2 Kurs – Arm – Mund – Bein
- 3 Tennis – Fußball – Arzt – Basketball
- 4 Deutschkurs – Tennismatch – Fußball-Spiel – Basketball-Spiel
- 5 Skispringen – Snowboarden – Ski alpin – Boxen

.....

b Was haben die Leute? Schreiben Sie.



Mein Bauch tut weh.



Ich habe Schnupfen.



3 Formell oder informell? Ordnen Sie zu.

Geht es Ihnen gut? Sag mal, wie geht's dir denn? Geht's dir besser? Wie geht's dir heute?
Wie geht es Ihnen?

formell *Geht es Ihnen gut?*

informell

4 Was passt? Unterstreichen Sie.

- | | |
|-------------------------------------|-------------------------------------|
| 1 Meine Beine <i>tut / tun</i> weh. | 4 Mein Fuß <i>tut / tun</i> weh. |
| 2 Mein Kopf <i>tut / tun</i> weh. | 5 Meine Augen <i>tut / tun</i> weh. |
| 3 Meine Hände <i>tut / tun</i> weh. | 6 Mein Bauch <i>tut / tun</i> weh. |

5 a Ergänzen Sie links die Artikel. Ordnen Sie zu und ergänzen Sie rechts die Nomen.

- | | |
|--------------------|--------------------|
| 1 ● Arzt | a Zur |
| 2 ● Training | b Zum |
| 3 ● Schule | c Zum |

b Was passt? Unterstreichen Sie.

- Sie muss schnell *zum / zur* ● Bushaltestelle gehen.
- Dann muss sie *zum / zur* ● Arbeit fahren.
- Am Nachmittag muss sie *zum / zur* ● Friseur.
- Dann muss sie auch noch *zum / zur* ● Augenarzt.
- Und am Abend muss sie *zum / zur* ● Flughafen und einen Freund abholen.

c Ergänzen Sie links die Artikel. Dann ergänzen Sie *zu* in der richtigen Form.

- | | | |
|----------------------------|--|---|
| 1 ● Doktor | ◆ Mein Bein tut so weh. | ○ Dann geh ganz schnell Doktor! |
| 2 ● Schule | ◆ Wohin gehst du denn? | ○ Ich muss doch Schule. |
| 3 ● Deutsch-Institut | ◆ Mein Deutsch ist so schlecht. | ○ Dann geh doch Deutsch-Institut! |
| 4 ● Universität | ◆ Musst du heute noch Universität? | ○ Ja, um drei. |
| 5 ● Training | ◆ Also, ich bin wirklich nicht fit. | ○ Dann geh doch Training! |
| 6 ● Deutschkurs | ◆ Ich komme heute nicht Deutschkurs. | |
| | ○ Warum? Musst du arbeiten? | |

6 Ordnen Sie zu. Es gibt mehrere Möglichkeiten.

- | | |
|-----------------|------------------|
| 1 den Mund | a krankschreiben |
| 2 die Patientin | b aussehen |
| 3 die Tabletten | c machen |
| 4 gut | d nehmen |
| 5 verboten | e öffnen |
| 6 Sport | f haben |
| 7 Husten | g sein |

7 a Schreiben Sie den Dialog mit Satzzeichen (,;!?) richtig.

Ärztin: GUTENTAGHERRSCHNELLWIEGEHTESIHNNEN
 Herr Schnell: NICHTGUTMEINBAUCHTUTWEH
 Ärztin: SEITWANN
 Herr Schnell: SEITGESTERN
 Ärztin: DANNNEHMENSIEDIETABLETTENUNDSIEMÜSSENVIELTRINKEN
 Herr Schnell: UNDDARFICHSPORTMACHEN
 Ärztin: NEINKEINSPORTUNDKEINSTRESSSIEMÜSSENZUHAUSEBLEIBEN

b Was sagt der Arzt? Was sagt die Patientin? Ordnen Sie zu.

Wie geht es Ihnen? Auch Rauchen ist verboten. Seit gestern. Und Sie müssen viel trinken.
 Ach, nicht so gut. Seit wann? Und darf ich Sport machen? Darf ich mal sehen?

Arzt	Wie geht es Ihnen?
Patientin	

8 a Ergänzen Sie.

viel schlafen arbeiten ~~im Bett bleiben~~ Sport machen Tabletten nehmen

- Was sagt der Arzt? Ich muss *im Bett bleiben*.
- Darf ich joggen? Ja, Sie dürfen Aber Sie müssen die
- Darf ich? Nein, ich schreibe Sie krank. Sie müssen

b Ergänzen Sie.

	dürfen	müssen	können	wollen
ich	<i>darf</i>	<i>muss</i>		
du				
er / es / sie				
wir				
ihr				
sie / Sie				

c Ergänzen Sie *müssen* und *dürfen* in der richtigen Form.

- Ich *muss* arbeiten. Das *darfst* du aber nicht! Du bist krank.
- Er zur Schule. Das er aber nicht! Er hat Schnupfen.
- Sie trainieren. Das sie aber nicht! Ihr Bein tut weh.
- Ich zur Universität. Das du aber nicht! Du hast Fieber.

d Ich darf nicht ... Ich muss ... Schreiben Sie.

1 Sie haben Schnupfen. → Fußball spielen ☹️ / zu Hause bleiben

Ich habe Schnupfen. Ich darf nicht Fußball spielen, ich muss zu Hause bleiben.

2 Ihr Bein tut weh. → Tennis spielen ☹️ / zum Arzt gehen

3 Sie haben Husten. → ins Fitness-Studio gehen ☹️ / viel Tee trinken

4 Sie haben Fieber. → ins Büro fahren ☹️ / im Bett bleiben

2 **9 a** Hören und ergänzen Sie.

◆ O...e, ...u ...i ...o ...a ...! ...a ...u ...ei ...A ...?

○ ...a, e ...a ..., i ...a ...i ...a ...ei ...e ...l ...u ...
i ...e ...ei ...e ...

b Schreiben Sie einen Dialog wie in 9a und variieren Sie mit ☹️ *joggen* und 😊 *viel schlafen*.

◆

○

c Ergänzen Sie links die Artikel. Ordnen Sie zu und ergänzen Sie rechts die Nomen.

1 ●Arzt

2 ●Training

3 ●Ärztin

a Bei der

b Beim

c Beim

d *beim* oder *bei der*? Ergänzen Sie.

1 ◆ Wo warst du? ○ Ich war Friseur!

2 ◆ Warst du Ärztin? ○ Ja, klar!

3 ◆ Wo warst du denn? ○ Training.

e Ergänzen Sie.

zur zum beim zum beim



Gestern war ich noch gesund.
Ich war (1) Training, dann (2) Friseur,
und am Nachmittag bin ich ins Büro gefahren. Und heute tut
mein Bauch so weh. Ich glaube, ich muss mal (3) Arzt.
Aber zuerst fahre ich mal (4) Flughafen und hole meine
Freundin ab. Dann fahren wir noch schnell (5) Bank,
denn ich brauche Geld ...

10 Ergänzen Sie *können, müssen* oder *dürfen* in der richtigen Form.

- 1 ◆ ihr schon um fünf kommen? ● Nein. Der Deutschkurs fängt um sechs an, aber wir noch Vokabeln lernen.
- 2 wir hier parken? Wir zum Arzt.
- 3 Ich leider nicht kommen. Ich bin krank.
- 4 Wir morgen um sieben aufstehen. Das Meeting fängt um acht Uhr an.
- 5 Ich war heute beim Arzt. Alles okay, ich bin wieder gesund!
Ich Sport machen und ins Fitness-Studio gehen.

11 Sortieren Sie und ergänzen Sie die Tabelle.

- 1 Er / nicht ins Büro / gehen. / darf
- 2 kann / Er / bleiben. / auch zu Hause
- 3 wir / Dürfen / Pause / machen?
- 4 müsst / Ihr / viel trinken.
- 5 auch in die Sauna / gehen. / Wir / können
- 6 wir / Wollen / bestellen? / Sushi

	2		Ende
1. Er	<i>darf</i>	<i>nicht ins Büro</i>	<i>gehen.</i>

3 ▶ **12 a** Diktat. Hören und schreiben Sie. Sie hören den Text zweimal. Beim zweiten Hören schreiben Sie mit.

Ich esse gesund, viel Obst und Gemüse.



4 ▶ **b** Hören und markieren Sie das e: kurz (.) oder lang (_).

Tee | Tennis | Schnee | Bett | See | Kaffee | Idee | elf | Geld

4 ▶ **c** Hören und wiederholen Sie.

AUSSPRACHE
ee ist immer lang.

Lernwortschatz

Körper



- der Kopf, -e
- das Auge, -n
- der Arm, -e
- das Bein, -e
- das Haar, -e
- der Mund, -er
- der Bauch, -e

- der Körper, -
zu·machen,
hat zugemacht
auf·machen,
hat aufgemacht
- der Körperteil, -e
ein·atmen,
hat eingatmet
aus·atmen,
hat ausgeatmet

Sportarten

- die Sportart, -en
- der Lieblingssport
beliebt
- das Pilates
- das Yoga
- das Basketball
- der Step
- das Tennis
- das Thaiboxen
- das Boxen
- der Ski alpin
- das Skispringen
- das Schwimmen

- danken, hat gedankt
- schenken,
hat geschenkt
- gehören, hat gehört

Was macht man beim Sport?

- das Spiel, -e
- das Basketball-
Spiel, -e
- das Fußball-
Spiel, -e
- das Tennis-
match, -s
legen, hat gelegt
nach rechts / links
trainieren,
hat trainiert
- laufen, du läufst,
er läuft,
ist gelaufen
- kämpfen,
hat gekämpft
- heben, hat gehoben
- relaxen, hat relaxt
- entspannen, hat
entspannt
- entspannt

Was braucht man beim Sport?

- der Fan, -s
- das Trikot, -s
- der Raum, -e
- das Team, -s
- das Training, -s
- der Trainer, -
- die Trainerin, -nen

seine Meinung sagen

- gefallen, du gefälltst,
er gefällt,
hat gefallen
- Gefällt mir.
- Mir auch!
- Mir auch nicht.
- ... ist Klasse.
- meinen, hat gemeint
- glauben, hat geglaubt

Frequenz

- einmal
- zweimal
- Wie oft?
- pro Woche
- pro Monat

im Unterricht

- der Dialog, -e
 - die Vokabel, -n
- ergänzen, hat ergänzt
- die Antwort, -en
- lachen, hat gelacht
- reden, hat geredet
- an-kreuzen, hat
angekreuzt

- träumen,
hat geträumt
- tun, hat getan
- mit (+Alter)
- Kann ich dir helfen?
- das Prozent, -e
 - die Nummer, -n
 - das Fenster, -
- öffnen, hat geöffnet

- aus-sehen, du siehst aus,
er sieht aus, hat
ausgesehen
- Aha?
- zuerst
- dann
- beide
- jung
- alt
- seit
- unser-
- sofort
- rauchen, hat geraucht
- das Rauchen
 - die Hühnersuppe, -n
- zu

beim Arzt

- der Patient, -en
 - die Patientin, -nen
 - die Ärztin, -nen
 - der Doktor, -en
- weh-tun, hat wehgetan
- krank
- erkältet
- der Schnupfen
 - der Husten
 - das Fieber
- Wie geht's Ihnen
heute?
- Ach, nicht so gut.
- Seit wann?
- die Tablette, -n
- Tabletten nehmen
- krank-schreiben, hat
krankgeschrieben
- das Antibiotikum,
Antibiotika
 - der Tipp, -s
- leicht (essen)
- schwer (essen)
- dürfen, du darfst
er darf, hat gedurft
- verboten
- ... ist verboten

Starten wir!

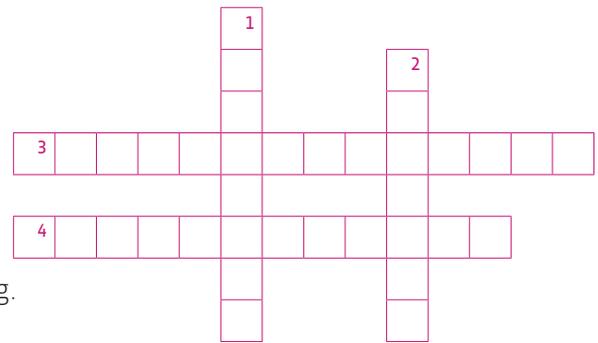
1 Kreuzworträtsel. Ergänzen Sie.

↓

- 1 Er kocht, kauft ein und bleibt bei den Kindern.
 2 Sie arbeitet bei einer Airline und fliegt ein Flugzeug.

→

- 3 Sie spielt am Theater oder im Film.
 4 Sie schreibt und arbeitet für das Fernsehen.

5 **2 a** Was macht Chris? Hören Sie und kreuzen Sie an.

- Er ist Koch in einem Restaurant in der Schweiz.
 Er ist Kellner in einem Restaurant in der Schweiz.

b Alles über Claudia. Ergänzen Sie die Fragen.

- 1 Wie alt ist sie? Fünfundzwanzig.
 2 In München, in der Goethestraße 82.
 3 Nein, sie ist ledig.
 4 Nein, sie hat keine Kinder.
 5 Sie ist Schauspielerin.



3 a Was passt? Unterstreichen Sie.

www.myjob.net

Dein Traumjob!?

Hallo, ich bin die Valentina, und ich bin Pilotin bei Lufthansa. Ich fliege zwischen Frankfurt und Bangkok. Mein Sohn ist erst drei. Das ist wirklich nicht leicht. Das ist oft sogar sehr (1) *hässlich* / *stressig*, denn ich muss Job und Familie koordinieren. Aber ich habe einen Traumjob. Er ist (2) *sicher* / *kühl* und ich verdiene viel Geld.

Hallo, mein Name ist Marie, und ich bin Journalistin bei TV Frankfurt. Mein Job ist sehr (3) *nützlich* / *richtig*. Afghanistan, Iran, Syrien, die Ukraine ... Da arbeite ich und schreibe über die Probleme der Menschen. Ein Traumjob! Ja, ganz sicher, und wahnsinnig (4) *normal* / *spannend*! Und ich arbeite gerne im Team, reise gerne ins Ausland und treffe gerne viele Leute. Und mein Job muss (5) *typisch* / *kreativ* und (6) *interessant* / *langweilig* sein. Und das ist er hier! Aber eine Familie habe ich nicht. Zum Glück! Das geht auch gar nicht.

b Wie muss ein Job sein? Schreiben Sie zwei Adjektive.

.....

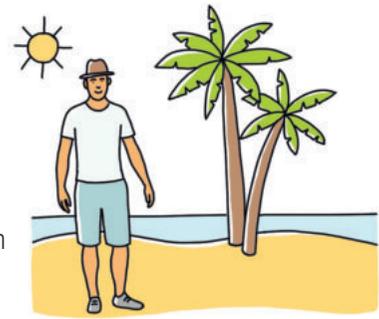
4 Was passt? Unterstreichen Sie.

- 1 zwischen Frankfurt und Bangkok *haben* / *fliegen*
 2 einen Traumjob *haben* / *treffen*
 3 viel Geld *verdienen* / *helfen*
 4 gerne im Team *brauchen* / *arbeiten*
 5 gerne viele Leute *treffen* / *fliegen*
 6 Zeit für mich *reisen* / *haben*
 7 ins Ausland *reisen* / *zahlen*

A Traumjob

1 Lesen Sie den Text im Kursbuch auf Seite 134 und ergänzen Sie.

- 1 Bens Arbeits.....: der Strand
- 2 Bens Arbeits.....: zwölf Stunden pro Monat
- 3 Bens: die Touristen-Webseite der Insel updaten
- 4 Bens: Linus



2 a Bilden Sie den Genitiv und ordnen Sie zu.

Ben + Arbeitszeit Thomas + Freundin Alexis + Aufgaben Hanna + Deutschbuch
 Elias + Auto Emilia + Kollegin Max + Fahrrad Hans + Arbeitsplatz
 Nicolas + Wohnung Marie + Geldbörse Nils + Mutter Götz + Motorrad

s *Bens Arbeitszeit,*

s', x', z' *Thomas' Freundin,*

b Lesen Sie den Text im Kursbuch auf Seite 134. Was glauben Sie?
 Was macht Ben jeden Tag? Schreiben Sie.

Morgens.....
 Vormittags.....
 Mittags.....
 Nachmittags.....
 Abends.....

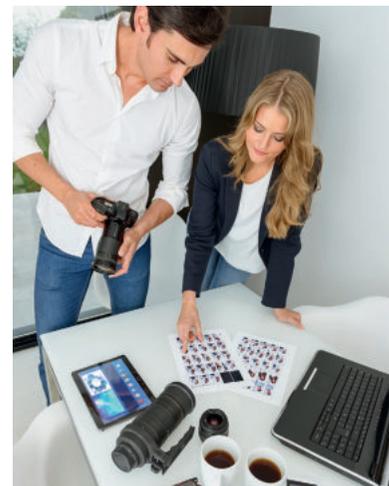
3 Women's Health hat ein Ranking gemacht und Frauen nach den Top-Traumjobs gefragt.
 Wie haben Frauen gewählt? Was glauben Sie? Bringen Sie die Jobs in die richtige Reihenfolge.
 Dann lesen Sie die Lösung unten.



Schauspielerin



Fitness-Trainerin



Journalistin

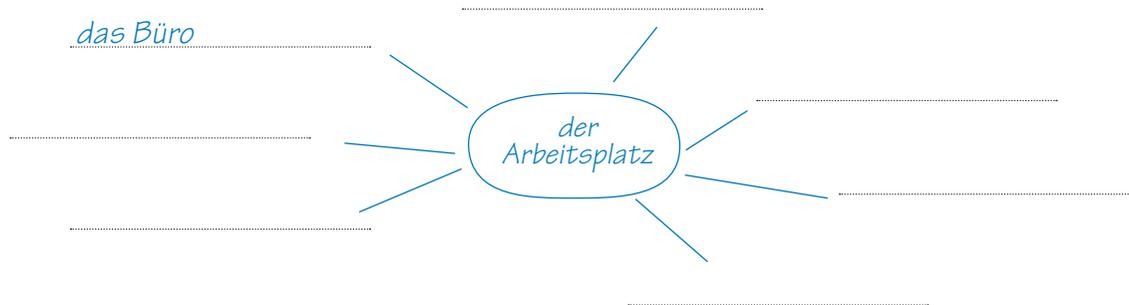
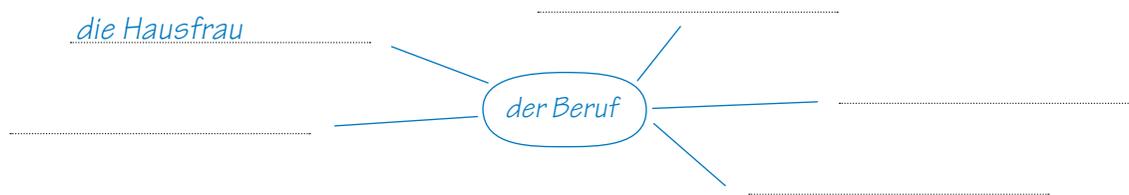
Platz 1: Fitness-Trainerin, Platz 2: Journalistin, Platz 3: Schauspielerin

4 Ergänzen Sie die feminine oder maskuline Form.

♂	♀	♂	♀
1 der Polizist	<i>die Polizistin</i>	8 der Student	_____
2 der Friseur	_____	9 _____	die Köchin
3 _____	die Hausfrau	10 der Manager	_____
4 der Architekt	_____	11 _____	die Verkäuferin
5 der Journalist	_____	12 der Trainer	_____
6 _____	die Krankenschwester	13 _____	die Programmiererin
7 der Mechaniker	_____	14 der Arzt	_____

5 a Ordnen Sie zu und schreiben Sie mit Artikel.

- Hausfrau
- Büro
- Werkstatt
- Restaurant
- Automechanikerin
- Geschäft
- Polizist
- Autoverkäufer
- Hotel
- Taxifahrer
- Supermarkt
- Rathaus



b Und Ihr Beruf? Ihr Arbeitsplatz? Schreiben Sie.

Mein Beruf: _____ Mein Arbeitsplatz: _____

c Traumjob 😊 oder nicht 😞? Was glauben Sie? Geben Sie Smileys.

- | | | |
|---|---------------------------------------|--|
| <input type="radio"/> Pilotin | <input type="radio"/> Manager | <input type="radio"/> Arzt |
| <input type="radio"/> Fußballspieler | <input type="radio"/> Lehrerin | <input type="radio"/> Journalistin |
| <input type="radio"/> Hausfrau | <input type="radio"/> Trainerin | <input type="radio"/> Deutschlehrer |
| <input type="radio"/> Krankenschwester | <input type="radio"/> Taxifahrer | <input type="radio"/> Köchin |
| <input type="radio"/> Basketballspieler | <input type="radio"/> Programmiererin | <input type="radio"/> Island Caretaker |

d Wo arbeiten sie? Ergänzen Sie und schreiben Sie Sätze.

- 1 Hausfrau → zu Hause Die Hausfrau arbeitet zu Hause.
- 2 Krankenschwester → im Krankenhaus
- 3 Fitness-Trainer → im
- 4 Automechaniker → in der
- 5 Verkäufer → im
- 6 Koch → im

6 a *im* oder *in der*? Ergänzen Sie.

- der Supermarkt Wo? → Im Supermarkt.
- das Geschäft Wo? →
- die Firma Wo? →

b Wo sind Sie denn? Schreiben Sie.

- | | |
|---|----------------------------|
| 1 ● <u>das</u> Call Center <u>Im Call Center.</u> | 7 ● Schule |
| 2 ● Krankenhaus | 8 ● Museum |
| 3 ● Kindergarten | 9 ● Bank |
| 4 ● Restaurant | 10 ● Hotel |
| 5 ● Universität | 11 ● Büro |
| 6 ● Supermarkt | 12 ● Werkstatt |

c Laura hat viele Jobs gemacht.
Und wo? Ordnen Sie zu.

- Im
- In der
- Zu
- Bei

- 1 Schule. Sie war Lehrerin.
- 2 Fitness-Studio. Sie war Trainerin.
- 3 Arte. Sie war Journalistin.
- 4 Hause. Sie war Hausfrau.
- 5 Geschäft. Sie war Verkäuferin.
- 6 BMW. Sie war Automechanikerin.

7 a Ergänzen Sie.

in bei in zu im bei bei als in für



Kerstin ist Managerin und arbeitet (1) bei Mercedes. Ihr Mann, Ralph, ist Automechaniker und hat (2) Ford (3) Köln gearbeitet. Heute ist er Hausmann und arbeitet (4) Hause. Er ist glücklich so, denn er hat auch Zeit (5) seine Hobbys, Rugby und Fußball.



Antonio arbeitet (6) Microsoft (7) München. Er ist IT-Ingenieur. Seine Frau, Celia, arbeitet (8) Krankenschwester. Sie hat einen Job (9) Krankenhaus (10) Schwabing.

b Wer macht was und arbeitet wo? Schreiben Sie über fünf Freundinnen und Freunde.

Meine Freundin Marie ist Autoverkäuferin. Sie arbeitet bei BMW.

.....

.....

.....

.....

6 **8 a** Julia und Tim sprechen über ihre Arbeit. Hören und ergänzen Sie.



Julia: Mein Job muss ...

Tim: Ich möchte ...

- 1 *spannend* sein.
- 2 sein.
- 3 sein.

- 4 verdienen.
- 5 viele treffen.
- 6 im arbeiten.

b Jobs! Was ist wichtig? Schreiben Sie fünf Sätze ins Heft.

Ich möchte ...
Mein Job muss ...

... viel reisen.	... kreativ sein.	... viel Freizeit haben.
... zu Hause arbeiten.	... viele Pausen haben.	... cool sein.
... interessant sein.	... glücklich sein.	... Spaß machen.
... nützlich sein.	... sicher sein.	... viel verdienen.
... im Team arbeiten.	... Zeit für mich haben.	

c Und warum ist das wichtig? Schreiben Sie Sätze mit *denn* ins Heft.

- | | |
|--------------------------------|-----------------------------|
| Ich möchte ein Buch schreiben. | Ich möchte etwas lernen. |
| Ich möchte Menschen helfen. | Ich bin nicht gerne allein. |
| Ich möchte ein Haus kaufen. | Ich habe eine Familie. |

Mein Job muss sicher sein, denn ich habe eine Familie.

9 Und Sie? Wie muss Ihr Job sein? Und warum? Schreiben Sie zwei Sätze als WhatsApp-Nachricht und senden Sie die Nachricht an den Deutschkurs. Sprechen Sie in der nächsten Stunde über Ihre Texte.

.....

.....

7 **10** Hören und wiederholen Sie.

Pausen | treffen | reisen | verdienen | Aufgaben |
arbeiten | Stunden | zahlen | geschlossen

AUSSPRACHE
In der Endung **en** hört man das **e** fast nicht.

B Glücklich!

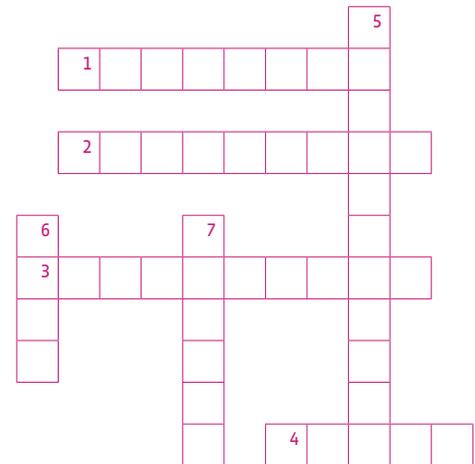
1 Markieren und schreiben Sie die Job-Wörter. Schreiben Sie mit Artikel.

XSASCHAUSPIELERCVFAUFGABENFGTBERUFHZUARBEITSPLATZTDSJOURNALISTINV
FQTRAUMJOBBGHARBEITSZEITSLKWERKSTATOKMBÜROMNB

der Schauspieler.

2 Kreuzworträtsel. Ergänzen Sie.

- 1 Ihr Englisch ist nicht gut. Sie hat ... mit der Grammatik.
- 2 So möchte ich immer sein: 😊 👍.
- 3 Ohne Arbeit.
- 4 Er ist hier ... Er kommt jeden Tag ins Geschäft und kauft Obst und Gemüse.
- ↓ 5 geöffnet ≠ ...
- 6 Sie arbeitet mit Geld in einer ...
- 7 Person A liest laut, Person B schreibt.



3 Lesen Sie den Text im Kursbuch auf Seite 136.

Richtig (r) oder falsch (f)? Kreuzen Sie an.

- 1 Jens ist 34 Jahre alt.
- 2 Er ist Hausmann.
- 3 Seine Frau ist Mechanikerin bei Bosch.
- 4 Jens war Controller bei NanoBots.
- 5 Sein Job war cool und nicht sehr stressig.
- 6 NanoBots hatte immer wieder Probleme mit der Bank.
- 7 Jens' Chef hat die Firma geliebt.
- 8 Jens war ein Jahr arbeitslos.
- 9 Heute geht es ihm richtig gut.

- | | |
|-----------------------|-----------------------|
| r | f |
| <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |



4 Ergänzen Sie *haben* im Präteritum.

haben ich wir
 hatte _____

5 Ergänzen Sie *habe/haben* und *hatte/hatten*.

Jens vor zwei Jahren:

- 1 Ich hatte Stress.
- 2 Ich _____ einen Job.
- 3 Ich _____ nie Zeit für meine Familie.
- 4 Ich _____ ein Büro.
- 5 Ich _____ einen Chef.
- 6 Wir _____ ein Auto.
- 7 Wir _____ viel Geld.

Jens heute:

- 1 Ich habe keinen Stress und bin entspannt.
- 2 Ich _____ keinen Job.
- 3 Ich _____ viel Zeit für meine Kinder.
- 4 Ich _____ kein Büro.
- 5 Ich _____ keinen Chef.
- 6 Wir _____ Fahrräder.
- 7 Wir _____ wenig Geld, aber wir sind glücklich.

6 Ergänzen Sie *haben* oder *sein* im Präteritum.

Sieh mal, das Foto hier. Das (1) *war* vor zehn Jahren, meine Frau und ich. Wir (2) noch nicht verheiratet, und wir (3) auch keine Jobs. Wir haben studiert, sind viel gereist und (4) Spaß. Vor zehn Jahren (5) ich auch kein Auto. Aber wir (6) Fahrräder und haben Ausflüge gemacht. Das (7) cool. Manchmal haben wir auch den Zug genommen. Das (8) nicht so teuer. Ein super Leben! Wir (9) keinen Stress, keine Kinder und keine Probleme. Wir (10) viel Zeit für unsere Freunde und (11) glücklich. Und sieh mal, ich (12) auch einen Hund. Sein Name (13) Karl.



7 a Ordnen Sie zu. Es gibt mehrere Möglichkeiten.

- | | |
|-------------------------|-----------|
| 1 die Kinder zur Schule | a trinken |
| 2 auf den Markt | b machen |
| 3 Zeitung | c lernen |
| 4 Kaffee | d bringen |
| 5 Mittagessen | e helfen |
| 6 bei den Hausaufgaben | f gehen |
| 7 Grammatik | g lesen |
| 8 Abendessen | |



8 a) **b** Hören Sie und ordnen Sie Fragen und Antworten zu.

- 1 Wann hat Jens die Kinder zur Schule gebracht?
- 2 Was hat er auf dem Markt gekauft?
- 3 Wann hat er die Zeitung gelesen?
- 4 Was hat Jens am Nachmittag gemacht?
- 5 Wann hat er das Abendessen gemacht?
- 6 Wer ist um Viertel vor sieben nach Hause gekommen?

- a Er hat den Kindern bei den Hausaufgaben geholfen.
- b Um Viertel vor acht.
- c Obst und Gemüse.
- d Um halb sieben.
- e Am Vormittag.
- f Seine Frau.

c Unterstreichen Sie die Perfektformen in 7b.

d Ergänzen Sie die Verben im Perfekt.

- 1 lesen Sie hat Zeitung
- 2 bringen Wir haben die Kinder zur Schule
- 3 kaufen Habt ihr auch Milch?
- 4 helfen Ich habe den Kindern bei den Hausaufgaben
- 5 machen Was habt ihr gestern?
- 6 kommen Sie ist um neun Uhr ins Büro

8 Ergänzen Sie die Verben im Perfekt.

- 1 Ich das Gymnasium in Köln (besuchen).
- 2 Mein Vater mich immer zur Schule (bringen).
- 3 Am Nachmittag meine Mutter den Kindern bei den Hausaufgaben (helfen).
- 4 Nach dem Abitur war ich zwei Jahre in England und Englisch (lernen).
- 5 In England ich auch viel Zeitung (lesen).
- 6 Dann ich in Heidelberg (studieren).
- 7 Von 2012 bis 2016 ich in Köln (leben) und als IT-Ingenieur bei WEBUP (arbeiten).
- 8 Aber WEBUP hatte Probleme mit den Banken. Der Chef die Firma (schließen). Heute bin ich Hausmann und glücklich.

9 a In welches Tor muss der Ball? Ordnen Sie zu.

- 1 Um sieben Uhr hat sie  das Frühstück für die Kinder  .  gemacht
- 2 Sie ist  auf den Markt  .  gegangen
- 3 Sie  Kaffee  getrunken.  hat
- 4 Ihr Mann  um halb sieben nach Hause gekommen  .  ist

b Und Ihre Freundin / Ihre Frau / Ihr Freund / Ihr Mann ...? Was hat sie / er heute gemacht? Schreiben Sie fünf Sätze.

Meine Freundin hat um sieben geduscht. Dann

.....

.....

.....

10 Welche Tipps gibt die Deutschlehrerin? Schreiben Sie.

- | | |
|---------------------------|----------------------------|
| 1 die Vokabeln lernen | 5 die CD hören |
| 2 die Hausaufgaben machen | 6 ein Grammatikbuch kaufen |
| 3 viel sprechen | 7 die Übungen machen |
| 4 die Texte lesen | |

1. Lernen Sie die Vokabeln.

.....

.....

.....

11 a Ergänzen Sie *sollen* in der richtigen Form.

- 1 Der Lehrer sagt, **ich** *soll* die Hausaufgaben machen.
- 2 Die Lehrerin meint, **du** die Vokabeln lernen.
- 3 Die Chefin sagt, **er** zu Hause bleiben, denn er ist krank.
- 4 Der Arzt sagt, **sie**  nicht zur Schule gehen.
- 5 Die Ärztin meint, **wir** Tabletten nehmen.
- 6 Die Ärztin sagt, **ihr** mehr Sport machen.
- 7 Der Chef meint, **Sie** die E-Mail schreiben.



b Welche Tipps gibt die Deutschlehrerin in 10? Schreiben Sie.

1. *Sie sagt, ich soll die Vokabeln lernen.* 2. *Sie sagt, ich*

.....

.....

12 Und was sagt Ihre Partnerin / Ihr Partner? Antworten Sie und benutzen Sie den Imperativ.

- 1 Soll ich die Vokabeln lernen? *Ja, lern die Vokabeln!*
- 2 Soll ich den Text lesen?
- 3 Soll ich das Fenster aufmachen?
- 4 Soll ich die Übung machen?
- 5 Soll ich ruhig sein?
- 6 Soll ich den Test schreiben?

13 a Schreiben Sie.

Der Arzt sagt, ...

- 1 Machen Sie mehr Sport! *Sie sollen mehr Sport machen.*
- 2 Sie sollen die Tabletten nehmen.
- 3 Trinken Sie viel Wasser!
- 4 Sie sollen im Bett bleiben.
- 5 Essen Sie leicht!
- 6 Sie sollen nicht rauchen.
- 7 Nehmen Sie eine Auszeit!

b Ergänzen Sie *sollen* in der richtigen Form und schreiben Sie die Sätze und Fragen in die Tabelle.

- 1 Du ... nicht so viel rauchen.
- 2 Er ... im Bett bleiben.
- 3 Ihr ... die Tabletten nehmen.
- 4 ... wir mehr Sport machen?
- 5 ... ich einen Job suchen?
- 6 Sie  ... eine Auszeit nehmen.

	2		Ende
1. Du	<i>sollst</i>	<i>nicht so viel</i>	<i>rauchen.</i>

- 14 a** Typisch Mann! Sebastian ist im Büro und sendet eine Voicemail an seine Frau, Lisa.
Was erzählt Lisa ihrer Freundin? Schreiben Sie.



Hallo Lisa, ich habe viel Arbeit und komme heute spät. Geh bitte auf den Markt und kauf Gemüse. Kauf bitte auch Steaks im Supermarkt! Dann hol die Kinder vom Training ab! Hilf Marie bei den Hausaufgaben! Sie hat Probleme mit Englisch. Und mach bitte das Abendessen! Dann ruf meine Mutter an! Sie ist krank und ist im Krankenhaus! Danke und tschüss, Sebastian



Also, weißt du, Sebastian ruft gerade an.
Er hat viel Arbeit und kommt erst spät.
Ich soll auf den Markt gehen

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Sag mal, muss ich das denn?

- 9** **b** *t* oder *d*? Was hören Sie? Hören Sie und kreuzen Sie an.

1 t / d 3 t / d 5 t / d 7 t / d
2 t / d 4 t / d 6 t / d 8 t / d

- 9** **c** Hören und wiederholen Sie.

C Arbeit und Freizeit

- 1** Lesen Sie den Text im Kursbuch auf Seite 138.
Ordnen Sie die Sätze den Überschriften zu.

- 1 Das ist zu schwer!
- 2 So kann ich entspannen.
- 3 Ich lerne viel über das Leben.
- 4 Ich brauche so 7 bis 8 Stunden Schlaf.
- 5 Das finde ich gut, aber die Arbeit ist sehr schwer.
- 6 Vor und auch nach dem Film reden wir viel und lachen.
- 7 Und nach der Ausbildung möchte ich in einem Restaurant arbeiten, ...
- 8 Wir kochen jeden Tag für 240 Leute: Frühstück, Mittag- und Abendessen.

- a Und am Abend bin ich total müde
- b Coole Typen hier auf der Forschungsstation!
- c Ich schlafe gut
- d Eine Ausbildung als Koch



2 Lesen Sie die Texte im Kursbuch auf Seite 138 und Seite 152 und ergänzen Sie.

Name	<i>Tim</i>	<i>Julia</i>
Alter		
Job		
Arbeitsplatz		
Aufgaben		
Weg zur Arbeit		
Freizeit		
Schlaf		

3 Ordnen Sie zu. Es gibt mehrere Möglichkeiten.

waschen machen lernen schälen gehen sein kochen planen

- 1 Tomaten waschen
- 2 Kartoffeln
- 3 total müde
- 4 für 240 Leute
- 5 Sport
- 6 in die Bar
- 7 Äpfel
- 8 Vokabeln
- 9 Programme fürs Fernsehen

4 Schreiben Sie Sätze über Tim. Verwenden Sie die Ausdrücke in 3.

Tim wäscht Tomaten. Er

.....

.....

.....

10 **5 a** g oder k? Was hören Sie? Hören Sie und kreuzen Sie an.

- 1 g / k
- 2 g / k
- 3 g / k
- 4 g / k
- 5 g / k
- 6 g / k
- 7 g / k
- 8 g / k

10 **b** Hören und wiederholen Sie.

6 Ergänzen Sie.



1 Hi! Das sind Nathalie, Steph und ich dem Englischkurs.
Wir müssen noch Vokabeln lernen.



2 Und da sind wir wieder! dem Englischkurs.
Müde, aber glücklich!

7 a dem oder der? Ergänzen Sie.

- der Deutschkurs Wann? → Vor oder nach Deutschkurs?
- das Training Wann? → Vor oder nach Training?
- die Arbeit Wann? → Vor oder nach Arbeit?

**b Ergänzen Sie links die Artikel. Wann? vor (●—) oder nach (—●)?
Schreiben Sie rechts in der richtigen Form.**

Und wann?

- | | | |
|----------------------------|----|-----------------------------|
| 1 ● <u>das</u> Tennismatch | ●— | <u>Vor dem Tennismatch.</u> |
| 2 ● Party | —● | ..... |
| 3 ● Abendessen | —● | ..... |
| 4 ● Kino | —● | ..... |
| 5 ● Training | —● | ..... |
| 6 ● Arbeit | —● | ..... |
| 7 ● Fußball-Spiel | —● | ..... |
| 8 ● Show | —● | ..... |
| 9 ● Urlaub | —● | ..... |
| 10 ● Stadtrundgang | —● | ..... |

8 a Was passt? Unterstreichen Sie.

- 1 ♦ Wann gehst du ins Fitness-Studio? ● Nach der/Am/Im Arbeit.
- 2 ♦ Fahren wir nach dem/am/im Sommer in Urlaub? ● Ja, klar! Ans Meer.
- 3 ♦ Wann kommt Jan? ● Ich glaube, nach dem/am/im Sonntag.
- 4 ♦ Geht ihr ins Theater? ● Ja, am/im/nach dem Training.
- 5 ♦ Möchtest du noch fernsehen? ● Ja, vor dem/am/im Abendessen.
- 6 ♦ Wann waren Sie arbeitslos? ● Nach dem/Am/Im Winter 2016.
- 7 ♦ Gehen wir essen? ● Ja, gern. Nach dem/Um/Im Kurs? ♦ Okay.



b Ergänzen Sie.

Um Nach um am um

Was machst du (1) Freitag?
Gehen wir essen?

Vielleicht ein bisschen später.
(4) halb zwei?

Ja, gerne. (2) dem Training?
So (3) eins?

Gut, (5) halb zwei im
Café Metro.

um am vor

Was machst du (6)
Nachmittag?

Okay. Kommt ihr ins Café Blue?

Okay. Bis später.

Ich habe noch meinen Deutschkurs.
Und (7) dem Kurs treffe
ich Nathalie und Steph.

Ja, klar. So (8) sechs.

9 a Und Sie? Was machen Sie wann? Schreiben Sie und benutzen Sie *vor* und *nach*.

- 1 ● Arbeit Vor der Arbeit frühstücke ich. Nach der Arbeit gehe ich ins Kino.
- 2 ● Abendessen _____
- 3 ● Training _____
- 4 ● Deutschkurs _____
- 5 ● Frühstück _____
- 6 ● Party _____

b Senden Sie die Sätze mit WhatsApp an den Deutschkurs und vergleichen Sie in der nächsten Stunde.



10 Ergänzen Sie.

Grüße Freitag Liebe

✉ An: nina@t-online.de
Betreff: P1

(1) Nina,
morgen ist (2) Carla und ich möchten gerne feiern. Und das ist der Plan: um elf bei Gino Pizza essen. Dann Drinks im Pimpernel und dann feiern im P1. Hast du Lust? Kommst du mit?
Viele (3)
Jan

11 Schreiben Sie eine Einladung an Ihre Partnerin / Ihren Partner.

Am ... nach dem Deutschkurs ins Café gehen / ins Kino gehen ...

✉ An: _____
Betreff: _____

.....
.....
.....
.....
.....

12 Fotografieren Sie die E-Mail und schicken Sie sie mit WhatsApp an Ihre Partnerin / Ihren Partner.

Lernwortschatz

Berufe

- | | | |
|----------------------------|------------------------------|-----------------------------|
| ● der Journalist, -en | ● der Fitnesstrainer, - | ● der Programmierer, - |
| ● die Journalistin, -nen | ● die Fitnesstrainerin, -nen | ● die Programmiererin, -nen |
| | | |
| ● der Pilot, -en | ● der Krankenpfleger, - | ● der Psychologe, -n |
| ● die Pilotin, -nen | ● die Krankenschwester, -n | ● die Psychologin, -nen |
| | | |
| ● der Hausmann, -er | ● der Automechaniker, - | ● der Redakteur, -e |
| ● die Hausfrau, -en | ● die Automechanikerin, -nen | ● die Redakteurin, -nen |
| | | |
| ● der Schauspieler, - | ● der Verkäufer, - | ● die Küchenhilfe, -n |
| ● die Schauspielerin, -nen | ● die Verkäuferin, -nen | ..... |
| | | |

über die Arbeit sprechen

- zusammen·arbeiten, hat zusammen-
- gearbeitet
- verdienen, hat verdient
- der Arbeitsplatz, -e
- die Arbeitszeit, -en
- der Traumjob, -s
- die Werkstatt, -en
- das Yogastudio, -s
- die Großküche, -n
- die Forschungsstation, -en
- die Aufgabe, -n
- das Problem, -e
- der Kunde, -n
- die Karriere, -n
- glücklich
- spannend
- stressig
- sicher
- nützlich
- kreativ
- international
- planen, hat geplant
- schälen, hat geschält
- reisen, ist gereist
- eine Auszeit nehmen

Medien

- updaten, hat upgedatet
- das Video, -s
- der Blog, -s
- die Zeitung, -en
- das TV-Studio, -s
- das Programm, -e
- die Information, -en
- das Skript, -e

eine E-Mail schreiben

- Liebe / Lieber ...
- Liebe / Viele Grüße
- ich freue mich
- die Leute (Pl.)
- die Welt
- das Mittagessen, -
- das Abendessen, -
- die Hausaufgabe, -n
- vor
- nach
- jährlich
- verstehen, hat verstanden
- die Muttersprache, -n
- das Wort, -er
- der Besuch, -e

Quellenverzeichnis

Cover: © Bonnistudio/Westend61/F1online **S. 5:** oben rechts © gettyimages/svetikd unten rechts © iStock/Yuri_Arcurs **S. 7:** Ü11 1 © Thinkstock/iStock/veronicagomepola; 2 © Thinkstock/iStock/veronicagomepola; 3 © iStock/laflor; 4 © Thinkstock/ Wavebreak Media/ Wavebreakmedia Ltd **S. 8:** unten rechts © Thinkstock/iStock/Wavebreakmedia Ltd **S. 10:** oben rechts © Thinkstock/iStock/Jacob Wackerhausen; Ü10 von links © thinstock/iStock/scanrail; © Thinkstock/iStock/atoss; © Thinkstock/iStock/oksix **S. 11:** © Thinkstock/iStock/Baz777; Deutschland: © Thinkstock/iStock/manuel_adorf; Schweiz: © Thinkstock/iStock/erllre **S. 12:** © Thinkstock/Photodisc/Medioimages **S. 13:** Ü9 links © Thinkstock/Photodisc/Digital Vision; Ü9 rechts © Thinkstock/iStock/ SanneBerg; Ü11 © iStock/franckreporter **S. 14:** Ü13b 1 © Thinkstock/Photodisc/Digital Vision; 2 © iStock/laflor; 3 © iStock/PeopleImages; Ü15 oben © gettyimages/Alex Grimm/Staff; unten © Thinkstock/iStock/popovaphot **S. 16:** oben rechts © iStock/RoterPanther **S. 17:** © Fotolia/Kzenon **S. 18:** © Thinkstock/iStock/pxel66 **S. 19:** oben rechts © Thinkstock/iStock/cyano66 unten rechts © Thinkstock/iStock/Dean Drobot **S. 20:** Ü14c 1 © iStock/PeopleImages; 2 © iStock/xubingruo **S. 21:** von oben © iStock/Tarzhanova; © Thinkstock/iStock/bergamont; © iStock/deniztuyel; © Thinkstock/iStock/Rawpixel Ltd; © Fotolia/Chlorophylle; © Thinstock/iStock/scanrail **S. 22:** von oben © Thinkstock/iStock/atoss; © Thinkstock/iStock/karandaev; © Fotolia/stockphotograf; © Thinkstock/iStock/Elenathewise; © Thinkstock/iStock/oksix; © Thinkstock/iStock/anna1311 **S. 23:** © Thinkstock/iStock/tetmc **S. 24:** oben rechts © iStock/alxpin unten rechts © Fotolia/Maridav **S. 25:** von links: erste Reihe: © Fotolia/undrey; © Thinkstock/Hemera/Konstantin Grishin; zweite Reihe: © Thinkstock/iStock/pressureUA; © iStock/wabeno; dritte Reihe: © Thinkstock/iStock/Manakin; © Thinkstock/iStock/jon chica parada **S. 26:** Ü4a von links © iStock/oztasbc; © Thinkstock/iStock/Ridofranz; © iStock/oztasbc; © Thinkstock/iStock/Jaim924 Ü4b © Thinkstock/iStock/Fonrimso **S. 27:** von links © iStock/Yuri_Arcurs; © Thinkstock/Photodisc/ Darrin Klimek; © Thinkstock/iStock/m-imagephotography; © Thinkstock/iStock/atikinka2 **S. 28:** Ü7b von links: erste Reihe: © Thinkstock/iStock/atoss; © Thinkstock/iStock/karandaev; © thinstock/iStock/scanrail; © Fotolia/Chlorophylle; zweite Reihe: © Thinkstock/iStock/atoss; © Thinkstock/iStock/Elenathewise; © Thinkstock/iStock/oksix; © Fotolia/stockphotograf; Ü9 A © Thinkstock/iStock/ RossHelen; B © iStock/LeoPatrizi; C © iStock/nullplus **S. 29:** Ü13 1 © Thinkstock/Monkey Business/Monkey Business Images Ltd; 2 © Thinkstock/Stockbyte/Stockbyte **S. 30:** © Thinkstock/PHOTOS.com>>Jupiterimages **S. 31:** © Thinkstock/iStock/AntonioGuillem **S. 32:** Ü11 1 © Thinkstock/iStock/Wavebreakmedia; 2 © Thinkstock/iStock/Wavebreakmedia; 3 © Thinkstock/iStock/Wavebreakmedia; 4 © iStock/shapecharge, 5 © iStock/skynesher **S. 33:** Ü12 c © Thinkstock/iStock/gpointstudio; d 1 © iStock/druvo; 2 © iStock/kupicoo; 3 © iStock/Wavebreakmedia; 4 © iStock/kupicoo; Ü13 von links © Fotolia/Nadine Haase; © Thinkstock/iStock/Magone **S. 34:** Ü13 b von links © Fotolia/Rita Kochmarjova; © Thinkstock/iStock/monkeybusinessimages **S. 35:** © iStock/gvictoria **S. 36:** Ü12 2 © Thinkstock/iStock/Aleksandr Ermolaev; 3 © iStock/vgajic; 5 © iStock/andresr Ü13b von links: © iStock/PeopleImages; © Thinkstock/iStock/veronicagomepola **S. 37:** Ü15b 1 © Thinkstock/iStock/veronicagomepola; 2 © iStock/PeopleImages **S. 38:** Ü18a oben © Thinkstock/iStock/m-imagephotography; unten © Thinkstock/iStock/ajr_images **S. 39:** oben © Thinkstock/iStock/pressureUA; unten © iStock/wabeno **S. 41:** Ü11 © Thinkstock/iStock/rvlsoft; 2 © Thinkstock/Hemera/Sandra Van der steen; 3 © Thinkstock/Medioimages/Photodisc; 4 © Thinkstock/iStock/atoss; 5 © Fotolia/Apart Foto; 6 © Thinkstock/iStock/vitalssss; 7 © Thinkstock/iStock/Photocrea; Ü2 A © Thinkstock/iStock/Jacob Wackerhausen; B © Fotolia/euthymia; C © Fotolia/Friedberg; D © Fotolia/Waler; E © Fotolia/Xavier; F © Thinkstock/iStock/standret **S. 42:** Ü6 Zitrone © Thinkstock/iStock/Samohin; Orange © Fotolia/Xavier **S. 43:** © iStock/Geber86 **S. 44:** Ü1 © Thinkstock/Hemera/Yuri Arcurs; Ü2 A © iStock/ellobo1; B © Thinkstock/iStock/jlvphoto; C © iStock/Tarzhanova; D © Thinkstock/iStock/f9photos **S. 45:** © iStock/PeopleImages **S. 46:** Ü4 Obstkorb © iStock/ Creativeeye99; Saft © iStock/Okea; Ü7 © iStock/JackF **S. 47:** © Fotolia/photophonie **S. 48:** © Fotolia/vladans **S. 52:** © iStock/Floortje **S. 54:** Ü5c von links: erste Reihe: © iStock/3D_generator; © iStock/EHStock; zweite Reihe: © iStock/pickingpok; © iStock/stocksnapper **S. 56:** Ü13 links: © iStock/Juanmonino; rechts © iStock/Ivanko_Brnjakovic **S. 60:** unten © iStock/eurobanks **S. 61:** oben © Thinkstock/iStock/santirf; unten © Thinkstock/iStock/Mch **S. 63:** unten © iStock/scyther5 **S. 64:** Ü5 1 © Thinkstock/iStock/inbj; 2 © Thinkstock/iStock/lucato; 3 © Thinkstock/iStock/Grassetto; 4 © Thinkstock/iStock/oorka; 5 © Thinkstock/iStock/Vim-vertigo; 6 © Thinkstock/iStock/pressureUA; 7 © Thinkstock/iStock/annaia; 8 © Thinkstock/Hemera/lakov Filimonov; 9 © Thinkstock/iStock/xiaoke ma **S. 65:** oben © Thinkstock/iStock/lucato; unten © Thinkstock/Wavebreak Media/Wavebreakmedia Ltd **S. 66:** © iStock/JasonDoiy **S. 67:** © iStock/97 **S. 68:** © iStock/undrey **S. 71:** Schreibtisch © Thinkstock/iStock/xiaoke ma; Drucker © Thinkstock/Hemera/lakov Filimonov; USB-Stick © Thinkstock/iStock/inbj; Maus © Thinkstock/iStock/lucato **S. 73:** © iStock/pixelfit **S. 74:** Ü2 1 © Thinkstock/iStock/grinalds; 2 © Thinkstock/iStock/Rawpixel; Ü4 Klavier © Thinkstock/Stockbyte/Jupiterimages; Brand X Pictures; Surfen © Thinkstock/iStock/PixelChik; Laptop © Thinkstock/iStock/erikreis **S. 75:** Ü7b 1 © Thinkstock/iStock/boggy22; 2 © Thinkstock/Creatas/Creatas Images; 3 © iStock/visualspace **S. 76:** Ü10c © Thinkstock/Stockbyte/Aidon **S. 78:** © iStock/Squaredpixels **S. 79:** © Thinkstock/iStock/jacoblund **S. 82:** © iStock/FatCamera **S. 83:** Ü4 1 © Thinkstock/iStock/microgen; 2 © Thinkstock/iStock/brickrena; 3 © iStock/william87; 4 © Thinkstock/iStock/warrendgoldswain; 5 © Thinkstock/iStock/gbh007 **S. 84:** oben © Fotolia/Stefan Schurr; unten © iStock/g-stockstudio **S. 93:** Ü7a A © iStock/tomazl; B © iStock/svetikd; C © iStock/Avalon_Studio; D © Fotolia/Gordon Bussiek; E © Fotolia/marcus_hofmann; F © Thinkstock/iStock/SeanPavonePhoto; unten rechts © Thinkstock/Photodisc/ULTRA F **S. 94:** Ü9 1 © Thinkstock/iStock/AVTG; 2 © iStock/Eva-Katalin; 3 © Thinkstock/iStock/LittleBee80; 4 © Thinkstock/iStock/bluejayphoto **S. 95:** oben © iStock/georgeclerk; Ü1 1 © iStock/lechatnoir; 2 © iStock/tupungato; 3 © Thinkstock/iStock/ralfgosch; 4 © Thinkstock/iStock/welcomia; 5 © Thinkstock/Andreas Zierhut; 6 © Thinkstock/iStock/BackyardProduction **S. 97:** Ü8b 1 © Thinkstock/iStock/artjazz; 2 © iStock/AMR Image; 3 © Thinkstock/iStock/malamooshi; 4 © Thinkstock/iStock/Rocter; 5 © Thinkstock/iStock/Art-Of-Photo; 6 © iStock/mapodile **S. 99:** Ü5 1 © Fotolia/Franz Pfluegl;

2 © iStock/Nikada; 3+4 © Thinkstock/Zoonar/Zoonar/J.Wachala **S. 101:** © Thinkstock/moodboard/moodboard **S. 102:** Ü12 b © Thinkstock/iStock/Halfpoint; Ü13 © Thinkstock/iStock/acmanley **S. 105:** Ü2 1 © Thinkstock/iStock/TPopova; 2 © Thinkstock/Stockbyte/Comstock; 3 © iStock/mammuth **S. 106:** © Thinkstock/iStock/Phanuwat-Nandee **S. 107:** © Thinkstock/iStock/FrankRamspott **S. 108:** © iStock/bluejayphoto **S. 109:** © Thinkstock/Wavebreak Media/Wavebreakmedia Ltd **S. 110:** Ü4 1 © Thinkstock/Creatas/Creatas; 2 © iStock/GibsonPictures; 4 © iStock/chinaface **S. 111:** oben © Thinkstock/iStock/william87; unten rechts © iStock/bagi1998 **S. 112:** © iStock/Nikada **S. 114:** Ü4 1 © Thinkstock/huettenhoelscher; 2 © Thinkstock/iStock/mikolajn; 3 © DB/Presse; Ü6 1 © Fotolia/txakel; 2 © DB/Presse; 3 © iStock/PeopleImages; 4 © Fotolia/elxeneize **S. 115:** Ü7a A © Thinkstock/iStock/encrier; B © iStock/LDProd; C © iStock/poba; Ü7c A © iStock/ViktorCap; B © Fotolia/Maridav; C © iStock/elenaleonova **S. 116:** oben © iStock/pixdeluxe; unten © iStock/eldadcarin **S. 117:** © iStock/Yuri_Arcurs **S. 118:** von links Ü2 1 © Thinkstock/iStock/poplasen; 2 © Thinkstock/iStock/monkeybusinessimages; 3 © Thinkstock/Wavebreak Media/Wavebreakmedia Ltd **S. 120:** © iStock/Szepy **S. 123:** Ü2 1 © iStock/PeopleImages; 2 © iStock/PeopleImages; 3 © iStock/Remus Eserblom; 4 © iStock/mheim3011; 5 © iStock/ollo **S. 125:** © Thinkstock/iStock/Halfpoint **S. 126:** von links © iStock/franckreporter; © iStock/querbeet; © Fotolia/samarttiw **S. 127:** © iStock/vanilla22 **S. 128:** © Fotolia/RAM **S. 130:** © iStock/izusek **S. 131:** © Thinkstock/iStock/Peshkova **S. 132:** © iStock/Spiderstock **S. 134:** © Fotolia/Petair **S. 137:** Ü8 1 © iStock/querbeet; 2 © iStock/mrak_hr; 3 © iStock/georgeclerk; 4 © iStock/querbeet; 5 © iStock/martin-dm; Männchen: © iStock/bubaone **S. 142:** oben © iStock/-Oxford; Ü6a A © iStock/golero; B © iStock/g-stockstudio; C © Thinkstock/iStock/Highwaystarz-Photography **S. 145:** Ü2a 1 © iStock/Arand; 2 © iStock/PeopleImages; 3 © iStock/nyul; 4 © iStock/andresr **S. 146:** © iStock/kupicoo **S. 147:** © iStock/PeopleImages **S. 148:** © Thinkstock/iStock/Minerva Studio **S. 149:** © iStock/andresr **S. 150:** © iStock/sergio_kumer **S. 151:** Ü4b A © Thinkstock/iStock/Katarzyna Bialasiewicz; B © iStock/stevecoleimages; C © iStock/gpointstudio; D © iStock/Neyya **S. 152:** © iStock/tupungato **S. 152:** © iStock/tupungato **S. 155:** Ü2a 1 © Thinkstock/iStock/MattRied; 2 © Thinkstock/TongRo Images/TongRo Images Inc; 3 © Thinkstock/iStock/standret; 4 © iStock/DrRave; 5 © iStock/Mlenny; 6 © iStock/Jules_Kitano **S. 157:** © Thinkstock/iStock/Ales_Utovko **S. 158:** Ü7a A © Thinkstock/iStock/Ridofranz und © Thinkstock/iStock/spyarm; B © iStock/anneleven; C © iStock/AJ_Watt; D © Thinkstock/iStock/scaliger; E © iStock/franckreporter **S. 159:** © Thinkstock/iStock/Kenishirotie **S. 161:** Ü3b 1 © Thinkstock/iStock/microgen; 2 © iStock/kapulya; 3 © iStock/technotr; 4 © iStock/travenian; 5 © iStock/Ryan-JLane; 6 © Thinkstock/iStock/shironosov; unten rechts © Thinkstock/Hemera/Ruslan Olinchuk **S. 163:** oben rechts © Thinkstock/Wavebreak Media/Wavebreakmedia Ltd; unten rechts © iStock/RicoK69 **S. 164:** Ü2a 1 © iStock/wakila; 2 © iStock/jodiejohnson; 3 © iStock/WouterKrom; 4 © iStock/luckyraccoon **S. 165:** © iStock/monkeybusinessimages **S. 166:** Ü8a A © iStock/andresr; B © iStock/andresr; C © iStock/dolgachov; D © Thinkstock/iStock/dabldy **S. 167:** © iStock/william87 **S. 171:** © Thinkstock/DigitalVision/Siri Stafford **S. 172:** oben © iStock/peepo; unten © iStock/Dmytro Aksonov **S. 173:** © iStock/Antonio_Diaz **S. 175:** von links © Thinkstock/iStock/Ridofranz; © iStock/DragonImages; © Thinkstock/iStock/alexokolov **S. 179:** © iStock/da-kuk **S. 183:** Ü2b 1 © iStock/Vesna Andjic; 2 © iStock/Renee Keith; 3 © iStock/Dirima; 4 © iStock/champja; 5 © Fotolia/Viacheslav Iakobchuk; 6 © Thinkstock/iStock/AntonioGuillem; 7 © iStock/kwanichaichaiudom; 8 © Thinkstock/iStock/sawaddee3002 **S. 185:** © iStock/julief514 **S. 186:** © iStock/SanneBerg **S. 189:** © iStock/sissy_12 **S. 190:** von links © iStock/Jacob Wackerhausen; © iStock/skynesher; © Thinkstock/iStock/Franck-Boston **S. 192:** von links © iStock/LDProd; © iStock/ballero **S. 193:** von links © Thinkstock/Wavebreak Media/Wavebreakmedia Ltd; © Thinkstock/Monkey Business/Monkey Business Images **S. 194:** © Fotolia/Westend61 **S. 195:** Ü6 © iStock/PeopleImages; Ü7a © Fotolia/Jürgen Fälchle **S. 198:** oben © iStock/m-imagephotography; unten © Thinkstock/Monkey Business/Monkey Business Images **S. 199:** von links © iStock/eli_asenova; © iStock/eli_asenova **S. 200:** © Thinkstock/iStock/Jacob Ammentorp Lund **S. 201:** © iStock/Poike **Alle weiteren Fotos** © Andi Huber